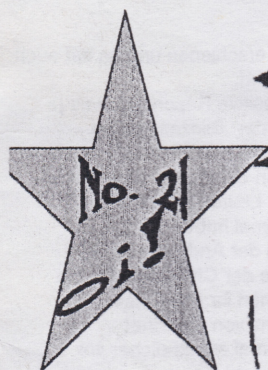


Februar 2004

SKETZ KNALLTS!



Tina Till 03

V.O.R.W.O.R.T.



Hai, Hai, Hai, Ihr da!!!

Wir haben es geschafft!!! Die 2. Ausgabe des JETZT KNALLT'S ist erschienen und es hat auch diesmal neben einem Haufen Arbeit auch einen Haufen Spaß gemacht!

Auf die 1. Ausgabe des JETZT KNALLT'S gab es fast durchwegs positive Resonanz, was ja doch ein wenig wunderlich war/ist, aber uns soll es nicht stören! Von der „Bildzeitung der Szene“ sprach da ein nicht näher zu benennendes Mädl, eine „Scheißhauslektüre“ wären wir, allerdings im positiven Sinne und und und... Das alles hat uns natürlich SEHR gefreut und ich möchte mich hier Stellvertretend für die gesamte Redaktion bei allen Leuten bedanken, die unser Heft gekauft haben! So, was gibt's neues im Jahre 2004? Erstmal haben wir 2 neue Mitschreiber, an unserem Heft, die da wären: Die Tina aka Prost und der Andy aka Avatar! Außerdem kamen auch noch sogenannte „freie“ Mitarbeiter dazu, wie der Christian oder die Mel, auch die Mareike hat ein paar schöne Bildchens gemalt, von denen ihr in der nächsten Ausgabe garantiert mehr sehen werdet! Das schöne Cover ist übrigens von der Tina! Auf der kommenden Seite stellen sich aber die 2 „neuen“ auch noch mal ausführlicher vor, meine Damen und Herren!

So ein Vorwort, das ist, wie jeder von Ihnen sicherlich weiß, keine „leichte“ Aufgabe! Oft verbringt man Tage und Nächte vor dem Computer, um sich Pornos runter zu laden... aber das tut hier nichts zur Sache. „Wer Freude an der Arbeit hat, ist imstande, vieles zu leisten“, sagte schon Marion Gäfin Dönhoff und sie hat Recht! Wir hatten ne Menge Spaß am gestalten dieses Fanzines und ich finde uns ist eine Steigerung zur 1. Ausgabe gelungen. Nicht nur die Seitenzahl ist deutlich gestiegen, auch die Qualität der Beiträge, wie ich finde... Das soll jetzt nicht nach Selbstbeweihräucherung klingen, aber verdammt noch mal: Was soll ich sonst ins Vorwort reinschreiben??? Na also! Und jetzt wird weiterzitiert!

„Der Ruhm, wie alle Schwindelware, hält selten über tausend Jahre.“ (Wilhelm Busch) Was für ein, lassen sie mich ruhig ausschweifen, SCHEISS ZITAT! UNSER RUHM WIRD NIE VERBLASEN – JETZT KNALLT'S 2004!!!

Aber zurück zum Thema... am besten mit einem Zitat für unsere Leser: „Ich habe einen einfachen Geschmack. Ich bin immer mit dem BESTEN zufrieden.“ Sprach einst Oscar Wilde und YEAH, das passt aufs JETZT KNALLT'S!!!

DIE REDAKTION DES JETZT KNALLT'S WÜNSCHT ALLEN LESERN VIEL SPASS BEIM „SCHMÖCKERN“ UND EINE GUTE ZUKUNFT!!!

Lechfelder, JETZT KNALLT'S

01

Wie gefährlich
ist Schnüffeln?

Prinz Philip hat Ärger wegen Fasanenjagd



Inhaltsverzeichnis:

Seite:

1. Vorwort
2. Inhaltsverzeichnis ;)
3. Vorstellung
- 4.-5. Punk & Disorderly
- 6.-9. Mindtrip-Interview
10. Goethe- ein Proll?
- 11.-12. Volxsturm/Springtoifel
- 13.-X. OilWarning
- 15.-20. Plattenkritiken
- 21.-23. Was mache ich als Prollskin?
24. Bad Manners
- 25.-30. 9 Fragen an 2 Frauen
- 31.-33. Mein 1. Rausch
34. Bowling...for b,f,v
- 35.-38. Rancors-Interview
- 39.-44. RaritätenEcke
44. Ostalgie
- 45.-48. Volxsturm-Interview
- 49.-50. Alles A.C.A.B?
- 51.-53. Stepdown-Interview
- 54.-55. Dreck aus dem Dreiländereck
56. Skaliners/Holly B.
57. Kleinanzeigen

- 58.-59. Prollen VS. „was Frauen wollen“
- 60.-63. Loikaemie-Interview
- 64.-65. Normahl
- 66.-67. Subkulturen die keiner braucht
- 68.-69. Peter & the testtube babies
69. Grüße
- 70.-73. Proll-Test
- 74.-75. Eastpack Resistance Tour
75. Gewinnspiel
- 76.-78. Rollings/Fotos
- 79.-80. Munichzinekonzert
- 81.-82. Farbe bekennen/SHARP
- 83.-85. Oi!The Austausch!
85. Meine Karre
- 86.-87. Schlachtgebiet-Interview
- X.-89. Fanzinekritiken
- 90.-91. Auskotzecke
92. Erotikseiten
93. Wie ich zum Mörder wurde!
94. Nachwort

Anmerkung: Aus POLITISCHEN Gründen haben wir die Seiten 14, 18, 28 und 88 bewusst ausgelassen! Wir hoffen ihr findet uns toll!

02

Rechtsruck in Serbien
beunruhigt OSZE

back

Rom: Attentat auf Vatikan geplant

Verwirrung um Äußerung Berlusconi gegenüber Journalisten

Betrüger erklärt seine Mutter
44-mal für tot: Drei Jahre Haft

Die Pfunds-Huren

Angst vor PKK
IRAK-KRISE II

VORSTELLUNG DER NEUEN ASSIS:

Deckname: Avatar
Richtiger Name: Andreas
Herkunft: die Stadt an der Pleiße, jeder kennt'se - Leipzig heißt'se
Subkultur: (noch) Haarschwein
Posten: Redaktions-Putze
Alter: 17
Musik: Oi!, Punk, Hardcore, Ska, Billy
Bands: 'n bunter Mix aus den oben genannten Richtungen
Bier: Sternburg Export, Budweiser
Single/Vergeben: Solo
Politische Richtung: Antifaschistisch, Antirassistisch

Deckname: Prost
Richtiger Name: Tina
Herkunft: Reutlingen bei Stuttgart (schwabenland!)
SubkulTIER: Was ist bunthaarig, besoffen und kann nur ein Wort? Oi!
Posten: Möchtegern-Gast-Redakteur
Alter: 16
Musik: Oi, (Deutsch)punk, Skapunk, Psychobilly, UK-Kram
Bands: Verlorene Jungs, Stomper 98, Rabauken,
Daily Terror, Loikaemie, No Sports, Rancid, Normahl, No Respect, Toxoplasma, Schleimkeim...
Bier: Öttinger, Highlander, Stuttgarter Hofbräu, Bergbier, dem Lechi seine Bayernhalbe und die
Frage sollte in "Alkohol" umbenannt werden, Strongbow Cider is eh viel besser als Bier!
Sinble/vergeben: Wechselt des öfteren...
Politische Einstellung: Politisch? Oi! Ich hab mei eigene Meinung, schieß auf Politik *grummel*

IN EIGENER SACHE:

DAS JETZT KNALLT'S FANZINE VERSTEHT SICH NICHT ALS
POLITISCHE BROSCHÜRE! WIR HABEN EINE KLARE ABNEIGUNG
GEGEN RASSISTEN UND FASCHISTEN, GENAUSO SIND MIR(DEM
HERAUSGEBER) ABER AUCH EWIG GESTRIGE KOMMUNISTEN ZU
WIDER! ICH BIN NICHT UNPOLITISCH UND SCHON GARNICHT
RECHTSOFFEN, ABER MAN KANN A:L:L:E:S: ÜBERTREIBEN!

PRESSEDINGENS:

Das JETZT KNALLT'S ist keine Zeitschrift im Sinne des Presserechts! Es ist lediglich ein
Rundbrief an Freunde! Mit dem „Verkauf“ des JETZT KNALLT'S wird KEIN Gewinn
erzielt! Namentlich gekennzeichnete Berichte spiegeln nicht zwingend die Meinung der
Redaktion wieder! Wer etwas anderes behauptet ist ein Lügner oder trägt heimlich
Strapse!



03



Mit 34 Jahren
Bogdan
le im Irak
haben Chamis
St. -
Die US-Streitkräfte
abgegeben

„Terrorzelle zerschlagen“

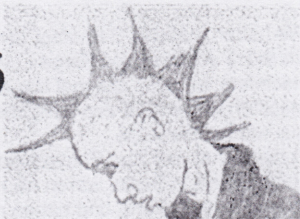
Milosevic feierte mit
ehemaligen Feinden

Trumpf-Ass für
guten Zweck
Schaftkonfirmier im Unterallgäu

PUNK AND DISORDERLY



Dec. 2003
berlin



Es ist donnerstag Morgen und ich mach mich mit meinem Koffer auf zum Bahnhof. Nun sitz ich im Zug, fahr nach Zürich, wo ich meine 2 Reisepartner treffe. Da angekommen geht's weiter, zuerst mal nen Zug finden, der zum Flughafen fährt, noch die letzten paar Sachen einkaufen und dann rein in Zug gehüpft. So, also Flughafen.... hmmm.... WO zum Teufel muss man da denn hin? Also, laut Erzählungen muss man mal da hin, wo der Schalter der jeweiligen Fluggesellschaft steht, zum glück fliegen wir mit Lufthansa, das findet man schnell! Dann Koffer abgeben, irgendwelche Zettel gekriegt für das Flugzeug etc.... Noch n bisschen die Zeit vertreiben, biss das Flugzeug fliegt. Nun, etwas später sitzen wir im Flugzeug.... hmmm... ich bin noch nie geflogen..... nach ewig langer rumfarerei auf dem Flugplatz gibt der Pilot auf einmal Vollgas, und schwupp, wir fliegen! Es ist nun so ca. 17.00 wir sind in Berlin gelandet, und nehmen uns erst mal en Taxi, dass uns zu unserem Youth Hostel bringt.... mit dem Taxifahrer ca. 45min in Berlin rumgekurvt, schon mal alle Sehenswürdigkeiten gesehn, da sich der nette Herr verfahren hat (hehe)...

Nachdem wir uns nun alle gestylt haben und uns schön angezogen haben, kanns los gehen, ab ins *Wild at Heart*, ner absolut geilen Kneipe! Mit geiler Mucke, Decko und allem was so dazu gehört.... na ja, irgendwer der netten Zürcher hatte dann die Idee, er könne doch ne runde Bloody Mary spendieren, die Hälfte der Leute am Tisch trank des natürlich nicht! Aber die Dinger mussten weg! Nachdem ich also den ersten irgendwie runtergebracht hatte (er war gar nichmal so schlecht) musste ich den 2ten in angriff nehmen.... der hat irgendwie nichmehr so gut geschmeckt wie der erste....., also langsam mal runter damit.... Von Bloody Mary wird man irgendwie ziemlich schnell besoffen..... Irgendwann mal zurück zum Hostel getorkelt und pennen.....

Nun war also Freitag, um 11.00 oder so schon in die Stadt, das heißt unser Ziel war die Danzigerstrasse... Da angekommen hatte natürlich noch alles zu! Also erst mal Frühstück beim Chinesen, also eher Mittag essen, aber egal.... Dann mal halb Berlin nach geilen Klamotten, Taschen, Schuhen, Aufnähern, CDs, etc abklappern....

Zurück im Hostel dann erst mal ein wenig vom anstrengenden Shopping ausruhen, und schon gings wieder weiter, ab ins *Casino*!

Dort angekommen spielten drin auch schon *Moped Lads*, *Stammtisch Prolls* und *Cut my Skin*.... Drinnen angekommen gaben wir unsere Jacken, Pullis, Taschen und alles erst mal an

04

Mehr Hilfe für Kabul verlangt

Japan schickt Soldaten in den Irak

DE

der Garderobe ab und bewunderten mal die vielen Merchandising Stände... Irgendwie hatte es so viele Leute, dass ich die Hälfte der Bands nicht richtig mitgekriegt habe, deshalb kann ich nur sagen, **Los Fastidios** waren wie immer, **Argy Bary** waren witzig, **Volxsturm** hab ich schonwieder verpasst! Und **Last Resort** hab ich auch nicht wirklich mitgekriegt....

Wir haben nun also Samstag, meine verschlafenen Augen habens geschafft sich zu öffnen und ich rauch erst mal eine Kippe.... Was steht heute an? Wir wollen uns den Fernsehturm ansehen. Nachdem wir dann alle mal aus dem Bett gekrochen waren, und wieder fit für die Grossstadt, machten wir uns auf den Weg zum Alexanderplatz.... Dort angekommen suchten wir uns erst mal wieder etwas zu

Futtern. Nun, auf zum Fernsehturm! Nach nem kleinen Zwischenfall, Geschreie und langem Herumgeirre in Berlin, waren wir nicht auf dem Fernsehturm, sondern alle sauer aufeinander. Toll, wir sind in Berlin und haben nichts besseres zu tun als zu streiten? Das kanns ja wohl nicht sein! Nachdem wir alle jeder nach dem anderen wieder im Hostel eingetrudelt waren, uns ca. 3 stunden angeschwiegen haben, rafften wir uns doch wieder auf und kamen mit ziemlicher Verspätung erst gegen 22.00 ins Casino.

Die meisten Bands hatten nun schon gespielt, aber die besten kommen ja sowieso ganz zum schluss.... hehehe... (Das ist Taktik!)

Wir sahen dann noch **Anti Nowherer League**, **999** und **Angelic Upstarts**. Und die vielen stände mussten natürlich auch wieder begutachtet werden, noch alte bekannte aus Frankfurt getroffen und irgendwie war ich mehr mit reden als mit Konzerte schauen beschäftigt..... is doch immer das gleiche.... Lassen

wir diesen Abend sein und gehen weiter mit meiner Erzählung, am besten machen wir beim nächsten Tag weiter.....

Sonntag, wir sitzen in irgend einer S-Bahn und fahren zur *Tattoo Convention*, die wie passend am gleichen Wochenende ist. Dort angekommen lief gerade die Bühnenshow von *Ritchie Diamond*, dem meist tätowierten Menschen der Welt. Und ich kann euch sagen, sollte der irgendwo bei euch mal auftreten, schaut ihn euch an! Der ist echt witzig! Auch auf der Convention hatte es wieder viele

stände mit genialen Sachen, das heisst also noch mehr Geld ausgegeben!

Am Abend dann wieder im *Casino*, **Toxpack** leider verpasst, jedoch spielten gerade **Criminal Class** als wir da eintrafen. Danach kamen **Deadline**, die ja auch nur wärmstens zu empfehlen sind. Nach einigen rumblödeleien und viel gelabber später, schauten wir uns **Broilers** an, und sie waren echt DER Hammer!

Sie konnten leider nur ca. 30min spielen, weil der Veranstalter irgend ein stock im Arsch hatte.... nichtmal eine Zugabe durften sie geben... das Publikum tobte..... wollten schon den schuppen auseinander nehmen, beruhigten sich dann aber irgendwie wieder. Als letzte Band spielte nun noch

Cockney Rejects, welche auch nicht schlecht waren. So ging ein Wochenende in Berlin zu ende, mit guten Leuten, wenig Asseln und eigentlich viel zu wenig Alkohol (weil es immer so viele Leute an der bar hatte, dass man schon wieder nüchtern war, bis man das nächste Bier hatte.....).

n dem Sinne, Oi!

Zät

Ja zum „Wegschließen“

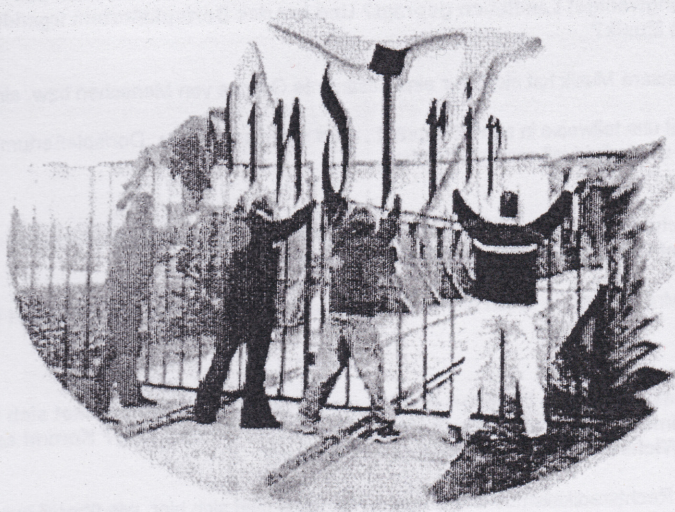
Fier! Sex, Baby und viel Bier!

05

Griff nach dem Öl von M...sul

Vorsicht, Sodbrennen!
Ölke gegen Maulwürfe

Interview: Mindtrip



Da unser kleines Heftle auch immer für „kleiner“ regionale Bands eintritt, haben wir uns entschieden ein Interview mit der Band Mindtrip zu machen. Sie spielen recht geile Musik, die im Gegensatz zum ostdeutschen Einheits-Öl steht. Grund genug der Band mal genauer auf den Zahn zu fühlen. P.S. Kauft ihre CD sonst setzt's was! ☺

JK = Jetzt knallt's; MT = Mindtrip

JK: Hi, danke das ihr Zeit für dieses kleine Interview für unser kleines Fanzine gefunden habt. Also gleich meine erste Frage: Stellt euch mal vor, wer gehört zum Line-up?

MT: Unsere Band besteht aus fünf Leuten, die sich der Musik verschrieben haben. Am Mikrofon Benny, am

Bass zaubert Felge, an den Gitarren Michback und Taro und Moerry am Schlagzeug. Die Band gibt es seit zwei Jahren. In der jetzigen Konstellation spielen wir seit knapp einem Jahr.

JK: Ihr spielt ja wie jeder weiß (zumindest ich ☺) Crossover. Könntet ihr euren Musikstil genauer beschreiben? Welche Musikstile mixt ihr?

Prinzessin Annes
Kampfund entlastet

06

Ärger für Jelzin nach Schüssen auf Elch

Bush für Nobelpreis vorgeschlagen

MT: Besser passt vielleicht die Beschreibung Alternativer Crossover, denn wir haben Einflüsse aus Hip Hop, Hardcore, Punk und Grunge dabei. Daraus ergibt sich druckvoller und melancholischer (Alternative) Crossover.

JK: Eure Band kommt ja meines Wissens nach aus Schackensleben. Hat euch das (teilweise echt langweilige) Landleben geprägt? Und hat das Dorfspießertum irgendeinen Einfluss auf eure Musik?

MT: Einfluss auf unsere Musik hat nicht nur eine bestimmte Gruppe von Menschen bzw. eine Gegend.

Das Landleben hat uns teilweise in soweit geprägt, dass wir uns aus dem „Dorfspießertum“ heraushielten und uns individuell entwickelt haben.

JK: Als erfolgreiche Rockmusiker könnt ihr euch sicherlich vor weiblichen Fans kaum retten. Wie kommt ihr mit den Massen von Groupies klar? ☺

MT: Um Massen wird es sich sicherlich nicht handeln, aber für Fans sind wir immer da und für alles zu haben!

JK: Mal wieder was ernstes: In Sachsen-Anhalt, wie im gesamten Osten, breitet sich der braune Schmutz immer weiter aus. Was haltet ihr von dieser Entwicklung? Kommt es vor das solche Nazi-Wichser auf euren Konzerten aufkreuzen?

MT: Das Netz von Rechtsradikalismus und braunen Hurden breitet sich hier, wie überall aus. Wir hatten schon einige Auseinandersetzungen bzw. Konflikte mit diesem Pack. Es kam in unserem Freundeskreis zu einem tragischen Verlust durch einen hinterhältigen Überfall.

Doch das verstärkt uns nur und treibt uns an gegen diese Wichser anzugehen. ANTIFA LEBT Auf unseren Konzerten hat solch Gesindel nicht's zu suchen. Es kam bisher zu keinerlei Ausschreitungen da die Polizei meist vor Ort war. Jedoch waren schon oft Anschläge auf Veranstaltungen an denen wir teilnahmen geplant. Meistens GROßES MAUL und nichts dahinter.

JK: Was haltet ihr von Musiker-Initiativen gegen Faschisten wie „Good Night White Pride“ oder dem „Cable Street Beat“? Unterstützt ihr solche Aktionen oder seid ihr vielleicht sogar Teil einer solchen?

MT: Wir halten ne Menge von diesen Initiativen, sind aber in keiner von diesen. Wir haben einige Veranstaltungen mit dem Motto „gegen rechte Gewalt“ musikalisch unterstützt. Einmal im Jahr organisieren wir ein Festival namens „Mind Attack“. Darum geht es nicht nur um rechte Gewalt, aber es ist mit einer der Hauptbestandteile dieser Veranstaltung.

Libyen stellt USA Ultimatum

07

19 Millionen Euro für einen Autounfall

Warum hilft mir der
Heiltee nicht?

Kannibalen in Kinshasa

JK: Wie sieht das Durchschnitts-Publikum bei euren Gigs aus? Mehr Metaller oder vielleicht auch mal ein paar Punker? Oder vielleicht auch mal ein paar (Anti-Nazi) Skinheads? Oder kann man eher von einen „bunten Haufen“ sprechen?

MT: Unser Publikum ist sehr gemischt denn unsere Musik spricht ein breites Spektrum von Leuten an.

Für jeden Freak ist was dabei. Und wir feiern gern mit jedem Publikum. Egal ob Punk, Metaller etc.

JK: Wie ich hörte habt ihr letzts in Salzwedel in einem richtigen Studio einen Demo aufgenommen. Ist das „nur“ eine hochwertige Demo oder kann man schon von einem kleinen Album sprechen? Und vor allem: Wo bekommt man das Teil?

MT: Auf der CD sind 7 Songs von denen man sich ein gutes Bild über unser doch breites Angebot von Musikrichtungen machen kann.

Die CD ist auf unserer Homepage (www.mind-trip.de) und bei Gigs zu bekommen.

JK: Dieses Fanzine erscheint ja auch in Bayern. Wie findet ihr das gute bayrische Bier? Oder steht ihr mehr aufs heimische Pils? Oder trinkt ihr vielleicht keine Alkohol? ☺

MT: Das Bayrische Bier schmeckt mir (Benny) sehr gut , die anderen stehen mehr auf Becks. Aber eigentlich scheißegal Hauptsache es knallt.

JK: Eine Band besteht ja bekanntlich aus Individuen. Wo liegen die musikalischen Vorlieben der einzelnen Mitglieder?

MT: Also. Wir haben alle sehr verschiedene musikalischen Vorlieben.

Auf der Schiene des Crossovers bewegt sich unser Sänger (Benny) wie man in unserer Musik (Sprechgesang) hören kann.(Einfluss Such a surge)

Im Gegensatz dazu unser Bassist Felge. Er bevorzugt Gothic und düsteren Sound (Cradle of Filth)

Michback (1.Gitarre) ist ein Grunge Freak beeinflusst durch beispielsweise Nirvana.

Taro (2.Gitarrist) fährt voll auf Punk ab (Ärzte).

Zuletzt Moerry unser Drummer. Hardcore (Biohazard)

Unsere Musik ist der Kompromiss dieser einzelnen Vorlieben.

JK: Auf eurer Page steht, dass ihr dieses Jahr nicht mehr auftrittet. Kann man im nächsten Jahr mit einer kleinen Tour rechnen?

MT: Auf jeden Fall wird es nächsten Jahr wieder zahlreiche Auftritte geben. Nicht zuletzt auf unserem Mind Attack III Festival, wo jeder herzlich willkommen ist. Jedoch sind wir für alles offen und suchen immer Gigs, egal wo.

JK: Unser kleines Fanzine legt ja Wert auf gepflegtes „Rumprollen“. Habt ihr vielleicht eine kleine lustig-proletischen Geschichte für unsere Leser auf Lager?

MT: Ja also ,wir haben mit solchen Leuten und mit Rumprollen nichts am Hut aber eine kleine Story aus unserer Szene. Unser Konzert mit den Scys(ist oder war eine angesagt Band) also nur Teens 10- 15 Jahren max. und die fühlten sich da so wohl die Prollis, die ließen sich da

völlig Feiern und fingen an Lieder zu covern.(aber so schlecht) achso Bier gab's da auch nicht nur Red Bull und son Mist. Wir hatten aber alles dabel..... . Dann war unsere Band gut Unterwegs und wir standen geschlossen vor der Bühne mit Mittelfinger hoch , ob ihr es glaubt oder nicht selbst dabei hat der Sänger sich Feiern lassen. Mit was für ein scheiß man Geld machen Kann? Und wir wunderten uns nur warum der Raum sich mit immer mehr Proll 's (Technojüngern) fühlte. Da.... Nach dem " Rockabend ", wollte der Veranstalter noch mal Kassieren für eine Technoparty so richtig schön Kommerz. Wir borgten uns dann noch eine Palette Red Bull , Wodka hatten wir noch und ließen denn Abend bei guter Musik ausklingen. (Falls die Scys das lesen ihr wart früher besser, Scheiß Produzent ihr macht nicht mehr eure Mucke)

JK: Was war bis jetzt euer bestes bzw. schlimmstes Konzert?

MT: Unser geilstes Konzert war in Salzwedel, dort spielten wir vor einigen hundert Leuten. Die Stimmung war geil, die Leute gingen völlig ab und wir spielten noch für ein guten Zweck (Rettet Aktion Musik und Kein Krieg- fuck Bush). Und nun unser schlechtestes Konzert vor den Scys, da waren einfach nur Kinder, die die Musik gar nicht verstanden. Wir wissen nicht mal ob sie die Musikrichtungen von den anderen Bands überhaupt kannten.

JK: So zum Schluss geb ich euch noch ein paar Stichworte und ihr gebt kurz zu protokol was euch dabei einfällt.

-Sex mit 2 geilen Schwedinnen

MT: Wäre geil sind dabei

-derzeitige Politik in Deutschland

MT: Könnten Auswandern (Hört euch unsere Texte an, sagt alles)

-Dosenbier

MT: Wo ist das gute Hansa?

-Stromausfall beim Konzert

MT: Bei einigen Bands wünschenswert

-Pogo

MT: erste Reihe , bei uns auf Konzerten immer ein MUSS

JK: So dann erst mal danke für das Interview und viel Glück mit eurer Band. Jetzt habt ihr noch mal die Gelegenheit Grüße oder ähnliches loszuwerden.

MT: Grüße an alle , vor allem an Antifa Haldensleben (was noch übrig ist) an Aktion Musik In Salzwedel, an alle Frauen, an die Band Ascension, Pink Underwear und allen die begrüßt werden wollen.....

Der Mob

TV-Stars auf dem Arbeitsamt

09

Unbekannter entblößt
sich im Pfarrhaus



Goethe – ein Proll?

Ganze Klasse unter Verdacht

Unser kleines Magazin ist natürlich auch der Kunst-Geschichte nicht verschlossen. Besonders wenn es darum geht literarische Persönlichkeiten als Prolls zu entlarven. Nach jahrelangem Studium am Nachlass des alten Literaten habe ich ein sehr brisantes Schriftstück entdeckt. Es gehört zu den Letzten seiner Werke und trägt den Titel „Ich hab sie alle gebumst!“. Dieser Titel verrät schon einiges über den Inhalt, aber lesen sie selbst:

J. W. v. Goethe

Ich hab sie alles gebumst!

Wer reitet so wild durch Nacht und Wind?

Es bin ich - wilder als ein Rind!

Das Lieschen scheut, doch ich weiß was zu tun,
bei meinem Ritt wird sie so bald nicht ruh'n.

Beim Prometheus und bei Zeus

Manchmal glaub ich, ich bereuh's.

Doch die Weiber lassen mir keine Ruh'

Wollen mich und zwar immer zu!

Das junge Lieschen mit den lockigem Haar,
die konnte fast alles und das wunderbar.

Doch war zu Ende der heiße Verkehr
Ich lass mich nicht lumpen, ein Bier muss her!

So sitz ich im Sessel und Lieschen am Herd,

Emanzipation ist eh nichts wert.

Denn ich bin der größte Poet,
und Schiller noch ein viel größerer Prolet.

Mit der Entdeckung dieses Dokumentes muss die gesamte Goethe-Biographie neu geschrieben werden. Es wird seine Popularität bei den Massen weiter steigern. Mit diesem Gedicht zeigt der alte Dichter, dass er wirklich einer der größten Deutschen ist.

Gerade eine Literatur-Zeitschrift wie „Jetzt knallt's“ kann sich dem Zauber seiner Worte nicht entziehen. Die wunderschöne Lyrik und die mit vielen Phrasen blumig gemachte Sprache lassen einem das Herz höher schlagen. Um es mit den Worten Marcel Reich-Ranickys zu sagen „Ey, der Goethe war ein echt dufter Typ!“. Mit diesen Worten lasse ich sie nun allein in diesen wunderbaren Zeilen schwelgen.

Der Mob

Sollen sich Frauen einen
Bart stehen lassen?

Busfahrer mit Messerverletzt:
Bewährung für Rentner

Konzertbericht von

VOLXSTURM

und

Springt Otifal

Toter Pottwal lockt Schaulustige an

Hey, in Leipzig geht wieder was in Sachen Oil... vor kurzem erst der Loikaemie-Gig, der an dieser Stelle aber ohne Beachtung bleibt und nun, am Freitag dem 12.12. trafen sich die üblichen suspekten Gestalten wieder, die man wohl kurz mit 2 Worten beschreiben kann: bunt & kahl! Grund dafür war der besagte Gig von VolXsturm und SpringtOtifal. Das Erste, was ich an diesem Abend nicht verstand, war warum ich eigentlich kein Bier für den Weg eingepackt hatte, das Zweite war, warum man nicht SpringtOtifal als Vorband für VolXsturm spielen lies. Denn VolXsturm sind meiner Meinung nach eine der besten deutschen Oil Bands und ich muss zugeben, von SpringtOtifal kannte ich vor dem Gig nicht wirklich viel. Doch was soll's – ich hab meinen Horizont in diesem fast 3 Stunden halt erweitert.

Doch jetzt mal ganz von vorn: am Bahnhof mit Freunden getroffen, dann zum Conne Island gefahren – und festgestellt, dass wir natürlich viel zu früh da waren. Also ab in's Conne Island Café. Dort gab's die erste Überraschung: alte Endless Summer Bekannte. Also kurz n paar Hände geschüttelt und angefangen zu quatschen. Nach den üblichen 45 Minuten Verspätung war Einlass gegen 20.45 Uhr. Reingeschaut und Überraschung Nummer 2 erlebt: der Soundcheck war fertig und links auf der Bühne stand eine lebensgroße Karton-Figur von Robart, dem zweiten (oder ersten?) Gitarristen bei VolXsturm. Dieser musste halt irgendwie arbeiten – oder er mochte Leipzig nicht. Sprich: Die Jungs von VolXsturm spielten den Abend mit nur einer Gitarre. Überraschung Nummer 3 war dann, das VolXsturm auch nur mit einer Gitarre verdammt rocken. Los ging's wie gewohnt bei VolXsturmkonzis mit **GESTATTEN VOLXSTURM**. Ok auch ohne Bier intus löste dieser Song bei mir einen starken Mit-Gröl-Reflex aus. Also nen schönen Platz gesucht und lautstark mitgegrölt. VolXsturm spielten eine solide Show. Die Stimmung stieg mit jedem Lied – auch wenn sie kein Endless Summer Niveau erreichte. Klar waren dann auch Knaller wie **BIERTRINKEN**, **HAARSCHWEIN**, **HEIMAT**, **OHNE SINN** und **SKINHEADS ARE BACK** im Programm. Nach ungefähr einer Stunde verabschiedeten sich die Jungs von der Bühne – um kurze Zeit später wiederzukommen um die lautstark geforderte Zugabe zu spielen. Auch diese Zugabe wurde von einem lautstarken Publikum begleitet und schließlich von einem fetten Applaus beendet. Noch kurz gejubelt, geklatscht und sich über die geile Show gefreut und dann erstma raus um eine an der frischen Luft zu rauchen.

Wieder drin ging's auch schon fast wieder mit SpringtOifel los. Ich kann hier leider nicht so genau sagen, welche Songs sie spielten, da ich sie nicht kannte, aber hier kommt Überraschung vier in's Spiel: sie schafften es mit den ersten Tönen den ganzen Saal zum feiern, tanzen und mitgrölen zu bewegen. Die Jungs aus Mainz (in diesem Fall sind sie wie die Ärzte und können ihre Heimatstadt wohl kaum genug erwähnen) spielten ein Hammerkonzert. Kinderlieder wurden gecover, Weihnachtsständchen mit den dazu passenden Mützen gesungen und der absolute Hammer – es flogen kurzerhand eine Palette Büchsenbier (die Jungs im Pit taten mir leid als es Büchsen regnete – tut das nicht weh?) und zwei Einkaufstüten voll mit dem holden Gerstensaft in Büchsen ins Publikum. Ich schätze mal, dass 90% des verschenkten Biers nicht in den Kehlen landeten, sonder im Saal verschüttet wurden. ES WAR TRAUMHAFT. Als letztes kam der Liederblock, der mein Herz höher schlagen lies und meine Füße zum erneuten tanzen ermutigte – Songs für die erlebnisorientierten Fußballfans – und eigentlich auch alle anderen, die gern ma mit den Fäusten sprechen.

FAZIT: geiler Abend, geile Show von beiden Bands, viel Büchsenbier und ein Kaufrausch beim VolXsturm-stand sowie die Erkenntnis, das ich SpringtOifel Platten brauche. Jederzeit wieder. 10 von 10 Punkten, Bierbüchsen, toten Faschos – oder nach was auch immer hier bewertet wird.

Andy

(Danke an der Stelle für unseren freundlichen Gaststreiber Anm. d. Red.)



Rätsel um die beiden Geiseln

Supersch

Mit 4,35 Promille im
Krankenhaus randaliert

32-Jähriger: „Gibt es Verhaltens-
maßregeln im Pärchenclub?“

HÄKÄN!

OI! WARNING



Der Titel sacht ja wohl alles, alter!
Endlich mal ein RICHTIGER
Skinheadfilm, den da die (warmen)
Brüder *Reding* rausgebracht haben...
Davon ging ich zumindest aus!
Also mit Kiste *Klosterbräu* bei mich zu
Hause vor die Glotze geflaggt und gleich
mal Video angeknippst. Los kanns gehen
dacht ich mir, doch halt: Da war noch der
„Gina Wild“ von heut früh drin... Mit einer
15. minütiger Verspätung fing somit also
Oi!Warning an und der Film beginnt
richtig „smart“: So ein Skuhter-Boy liegt
in einer asseligen Spelunke und Kotz

sich die Seele ausm Leib! „Momentaufnahme meines Lebens“, ging mir dabei durch meinen
nassrasierten Schädel und ich fühlte mich auch gleich etwas geschmeichelt...

Also was mir gleich aufgefallen ist, war, dass der Soundtrack **FETT** rüberkommt. Goiler! Mid-
Tempo-Ska im Sinne von früherem 3rdWave-Ska mit Offbeat Einschlag und Skinhead-Reggae-
Elementen trifft hier auf hammerharten Oi!Punk, welcher einen Touch Punkrock mit Hardcore-
Schlagseite beinhaltet und nicht zuletzt, durch seinen Sing-along-melodic-Punk-Oi! besticht...
Alles kla'???

Aber jetzt zum eigentlichem Thema: Meinem Kasten *Klosterbräu*.... und natürlich dem Film.
Also der Film handelt davon, dass der „Janosch“ nach Dortmund zum „Koma“ fährt, der wo da
wohnt und malocht, richtig wörking class mäßig. Und dann trifft er ihn auch gleich am BHF, da
wo der „Koma“ grad ganz im Skinhead-Stil nen Spießer verdrischt. Die Szene hat mich
irgendwie an meine Samstagabendaktivitäten erinnert! Hey und dann GOIL mit 3

***(sternchen)!!! Fahrn die zum „Koma“ heim und da ist soooo das gOile Renee!!! Noch goiler
als die Verkäuferin von der Fritten-Bude! Ich hab mir so in Arsch gebissen, dass ich davor den
„Gina Wild“ gefunden hab...

Aber egal, nachdem ich vom Pissen zurück gekommen bin (*Klosterbier* treibt wie ne Horde
Stiere durch Plambona oder wie das heißt) hab ich weiter geglotzt und da läuft grad so n
Konzert von „*Rollkomando*“, ham mich irgendwie an „*Smegma*“, die Helden meiner Jugend,
erinnert! Hey und dann muss der Janosch da nen „Stiefel“ voll mit Bier aussaufen und kurze
Zeit später heißt's dann: „Ich hab den Stiefel noch 2 mal leer gekriegt an dem Abend“... Das
konnt ich nicht auf mir sitzen lassen, also zurück gespult, bis zu der Stelle, wo er ansetzt.
Pause gedrückt. Einen Stiefel ausgezogen und mit Klosterbier bis zum Rand gefüllt. Auf die
Plätze, fertig, los! Ich hab gegurgelt, was das Zeug hielt, aber ich hab in der Zeit nur eineinhalb
Stiefelfüllungen leergekriegt und mich geärgert wie damals, als die bei der Bundeswehr mich
net nehmen wollten, weil ich angeblich zu viel Aggressionspotential hatte! Damals hab ich erst
mal den beiden Psychologen die Kiefer gebrochen, bevor ich mit meinem GTI vollekanne in den
Waagen vom Major gerast bin. Heute hab ich mich mal aufs Nachdenken beschränkt, bis mir
aufgefallen ist: Der Glasstiefel im Film fasst nur einen halben Liter! Meine 30 Loch Stiefel aber
locker 2 Liter! Jetzt musst ich schon wieder zum Pissen, aber was macht man nicht alles,
damits nicht wieder auf den Sessel geht... Also Leute, vom Strullern zurück hab ich erst mal
festgestellt, dass mein Klosterbier alle war, also hab ich wieder auf Pause gedrückt und bin

13

WAS DEN PENIS HART MACHT

Bräutigam verbrannt
Hochzeitsnacht
in der Zelle

Deutsche stehen auf deutsche Autos

BESTRAFUNG Die Orgasmus Schule

schnell zu Kalle um die Eck gegangen, wo man Bier für 1€ kriecht... Mit massig proviant und nem Stapel Pornohefte landete ich schließlich wieder vor der Glotze und zog mir den Film weiter rein... Was mir aufgefallen ist, der „Koma“ wird da als der Absolute, Dumme Proll dargestellt... So gehörts sich! „Spiegel meiner Seele“ ging mir gerade durch den Hirnbrocken, ich wurde leicht melancholisch, aber da: **Plötzlich(!)** Haut da der „Koma“ mit dem „Janosch“ nen Punker zusammen! Mir wurde kotzübel, was wohl am Bier vom Kalle lag, aber ich dacht mir auch: So sieht „Juneitid“ nicht aus, meine Freunde! Normalerweise hätten die drei sich zamtun müssen und irgendwelche Penner am See kloppen müssen, gibt ja genug in Dortmund(Penner, nicht Seen!).

Hey und meine FrOinde der feuchten Unterhaltung, jetzt gings ziemlich rund in dem Film! Vollkommend verwirrend für mich und die weißen Mäuse, welche sich mittlerweile in meiner Bude zum glotzen eingefunden hatten! „Janosch“ beim Tätowierer, Geficke mit Ziegeuner-Mädchen, ***BAM!!!*** Explosionen!, Koma stinksauer, Feuerspuckende Punker und dann!!!!!! Doppelpunkt: Ich dacht mir hauts meine 40-Loch an die Decke: Küsst der PUNK DEN SKIN!!! BÄH, PFUI!!!! IGITT!!! Mich hats schon gewürgt, aber ich konnt das Kotzgefühl gottseidank mit einer „Konterhalben“ unterdrücken! Ab da hatte es der Film endgültig bei mir ausgeschissen! Ich wollte heterosexuelle Skinhead/Punkunterhaltung an diesem Abend, aber DAS??? Nene, da konnte es auch nicht mehr mit der Tatsache gerettet werden, dass es am Schluss nen Randsteinbiss und ne Backsteinpfeife gab...

Loite ich meins Gut mit euch: Schaut euch diesen Film nicht an!

- 1.) Ist er scheiße, da die Skins da viel zu wenig vertragen
- 2.) Sieht nur 1 Renee und 1 Frittenverkäuferin gut aus
- 3.) Viel zu wenig geficke
- 4.) Tja, ähm..., na ja,... also... es könnte sein, dass euch die Homoszene anmacht... MICH hat das natürlich kalt gelassen, aber es könnte ja sein, und darum dacht ich mir, lasst lieber die finger davon!(von dem Film natürlich!!!) Nicht das da irgendwelche versteckten Fantasien geweckt werden... Lieber im ungewissen bleiben!!!

So, ich geh mir jetzt erst mal ganz Heterosexuell die Beine rasieren, äh.. den Kopf!

Euer Dr. Proll

Die Berlusconi-Show

OF WARNING



Pflegebeiträge werden steigen

X

Das pure Leiden

Streit beim Bahnhof mit
Messer ausgetragen

PLATTENKRITIKEN

Berenice Beach – runaway

Bombe zerfetzt
vier Israelis

Als ich vor ein paar Wochen beim *Mad Butcher* was bestellt hab, kam dieses Album der italienischen Punk-Band als kostenloser Bonus rein. Das Album wurde 2001 mit Hilfe des *Mad Butchers* aufgenommen. Und was ich da höre is echt geile Punk-Musik. Die Band ist in Richtung Anarchismus eingestellt, allerdings kommen sie nicht so „Exploided“-dämlich rüber, sondern scheinen Ahnung zu haben. Allerdings geht es in 15 Songs nicht nur um Politik sondern auch um Frauen. Das is mal ne schöne Abwechslung wie ich finde. Manche Zeitgenossen mögen sich zwar an den vielen „Ahhhhhs“ und „Ohhhhhhs“ stören, aber ich finde das gut. Basta! Die Band is allemal besser als der deutsche Oi!-Durchschnitt. Außerdem unterstützen sie den *Cable Street Beat* und ließen den Satz „don't pay more than EUR 7“ auf die Hülle drucken. Sehr sympathisch wie ich finde. Alles in allem ein schönes Album mit englischen Texten.

Dr. Prolls Meinung:

Hey du die Scheibe fetzt dir die Buchse weg. Wenn du deine Oide vor die Boxen stellst und voll aufdrehst, dann reißt der das die Kleider vom Leib. Und dann kannst deine Oide zu den Klängen von „*Berenice Beach*“ mal ordentlich durchnudeln. 8 von 10 gO!llen Weiberärschen!

Der Mob

BLOODforBLOOD „Livin' in Exile“ (Victory Records)

Der gefährlichste Beruf
in Schweden: Rentierhirte

Ja, diese Scheibe ist schon etwas älter, aber sie zählt wohl ohne Zweifel zu den Platten, die man sich immer wieder gern anhört! Hier gibt's von *Blood4Blood* einen ordentlichen Sack voll mit Hardcore vom feinsten! Insgesamt 8 Songs, inklusive einem „Hidden-Track“, welcher eine etwas eingenwillige, aggressive Coverversion vom *Motörhead*-Klassiker „*Ace of Spades*“ ist! Dieser Song kommt genauso wie das ganze scheiß Album einfach nur GEIL rüber!!! Wer mit Hardcore nur so viel am Hut hat, wie Dr. Proll mit einem Medizinstudium, der sollte sich unbedingt die Scheibe holen! Textlich gibt's hier das übliche „*Blood4Blood*-alles-scheiße-aber-trotzdem-geht's-weiter-programm“, wobei sogar ein „schnuckeliges“: „*Liebeslied*“ (höhö...) drauf ist, nämlich „*Anywhere but here*“... Ich find den Song arschgeil, wobei bei mir eigtl. immer die Weiber dran schuld sind, dass es mir zum kotzen geht, hehe...

Also, das Album bietet 8 Songs, die voller Hass und Wut rüber kommen, aber es gibt doch etwas zu bemängeln, nämlich die relativ kurze Spielzeit, aber Leute: Das ist Hardcore, da isst nun mal so, dass ne Band nur 25 Minuten auftritt und ne Cd nicht länger als 30 Minuten dauert, hehe...

Somit gibt's halt nur 22 Minuten auf die Fresse, aber da die CD einfach nicht langweilig werden will, kann man ja die beliebte Endlosspule einstellen.

US-Außenminister findet Irak-Krieg nicht mehr gut

Vier Jahre Haft für Weihnachtsmann

Vom Lechfelder gibt's dafür 8,5 von 10 gelehrten Sixpacks!

Dr. Proll machts Maul auf:
WOOOOHHHHOOOOOOO!!!!!! TOTENSCHÄDEL, BLUT 'IM AUGEN,
BLOODFORBLOOD!!! UND LIVIN' IN EXILE!!!

Fragt mich jetzt bitte nicht, was das heißt, aber es sieht schon mal fett krass aus! Hey Loitz und dann hau ich während ich mit meim Golf (natürlich in der Zwischenzeit noch tiefer gelegt) zur Hauptschule fahr, um den Mädels in der Pause zu imponieren, die (ACHTUNG!) „Compact Disc“ (->Goil oder was!?) in meinen verchromten Player rein und was hört mein gepierstes Ohr da: Goilen Hardcore, von Bierbauchtragenden Säufern!!! Oh man, wie das Lied „Cheap Wine“ mich doch an meine Einschulung erinnert! Hey Leute, ach was red ich denn: Hey ihr Punks, Skins und Psychos da draußen, ach was red ich denn: HEY IHR ASSIS DA DRAUßEN, ich sag euch so besoffen hab ich bis dahin meine Eltern noch nie erlebt und: buooooohh! Ich hatte auch so dermaßen einen Sitzen, dass hab ich erst wieder getopt, als ich nach 7 Jahren die Grundschule geschafft hab! GOIL!

Ok, die CD dauert nicht lang, aber in der Zeit, die die Platte braucht um einmal durchzulaufen, hab ich locker 3 Weiber geknallt und mir bei Edeka n paar Dosenbier gekauft! Die Scheibe ist der absolute Pflichtklau, für jeden der keine Kohle hat oder sein Geld lieber in billiges Bier oder „Schaumwein“ investiert! Rock on, Rockin on!!!

Türkische Polizei fasst „Drahtzieher“

Lechfelder

Saufprobe! – Ich will Bulle werden

Die „Ich will Bulle werden“ ist die 2. Demo-CD der Reutlinger Nachwuchs-Punkband und beinhaltet 10 Deutschpunk songs. Die Aufnahme ist „relativ“ gut, wenn man bedenkt, dass das ganze mit einem Kassettenrecorder aufgenommen wurde; das Layout ist Punktypisch und schwarz/weiß kopiert. Auf der Platte selber geht's um (wie könnte es anders sein;)) Punks, Bullen, Saufen, Nazis usw...

Ich kann Deutschpunk nicht ab, aber ich wär ein Lügner, wenn ich sagen würde, dass mir das ganze hier nicht gefällt. Irgendetwas hat die CD, was dafür sorgt, dass ich sie mir doch immer wieder anhöre! Ein Grund dürfte wohl das 5. Stück, „Wochenendpunk“, sein, welches nach dem ersten Reinhören gar nicht mehr aus meinem Schädel rauswollte! Ein Fascholid hat die Band auch noch gecover, ich bin der Meinung, das Original wär von Radikahl oder wie der Scheiß heißt, auf jedenfall wurde hier halt der Text passend abgeändert;-), damit nichtmal die Leute vom Plastic Bomb was dagegen sagen könnten... Bei manchen Texten fehlt mir die nötige Reife (!LECHFELDERklugscheißALARM!), wie z.B. bei „Unsere Beste Freunde“, ich zitier mal kurz ausm Refrain und lass die Stellen raus, mit denen ich mir ne Anzeige einhandeln würd: „zensiert“ nach „zensiert“ für die „zensiert“, „zensiert“ nach „zensiert“ denn dein Ende das kommt bald...“ Man könnte jetzt zu Recht sagen, dass der Refrain von diesem Lied geschmacklos und scheiße ist... und das ist auch meine Meinung, aber wie gesagt, DAS ist Punk, ich bin kein Punk, also muss ich ja net unbedingt was mit solchen Texten anfangen können... **ACHTUNG: wer jetzt behauptet, ich hätte das Lied vor dem Stadion gegröhlt, der klaut bei blinden Pennern das Geld ausm Hut!**

Alles in Allem ist das (meiner Meinung nach) eine gute Demo-CD und ich hoffe, dass wir noch einiges von dieser Band, welche schon mit „Normah!“ auf den Brettern gestanden war, hören werden! Kontakt gibt's über www.saufprobe.de.vu
Von mir gibt's dafür 6,5 von 10 wegrennenden Polizeibeamten!

Domina live

Es war wirklich Ricin
Gift-Anschläge: An den US-Sen

Bauer lebt auf
19 Fliegerbomben

Dr. Proll's literarischer Erguß:

Barbabarella!!!!!! GOILES Foto aufm Cover, nur: Der Punk hat ja n Klebeband überm Maul, wie will der denn Saufen?!? Die CD rockt ordentlich den Schuhkarton, und das liegt nicht nur am Schrammelsound der Reutlinger, sondern auch an goilen Texten wie „Deutsche Jugend“ (warum schreiben die das nich mit „oi“?), „Unsere Besten Freunde“ (warum schreiben die das nich mit „oi“?) oder „Fick die USA“... wobei ich ehrlich gestehen muss, die USA hab ich noch nie gefickt... Dafür aber sämtliche Weiber aufm Arbeitsamt!!! Hehe, ja sogar die Verkäuferin von dem Kiosk nebendran! Man war das gOil!!! Aber zurück zum Thema: SAUFprobe is gOil, Saufen ist gOil, drum ist SAUFprobe gOil, kapiert alter?!?!

Lechfelder

V.A. 100% SKA

Den Sampler „100% SKA“ hab ich beim Multi-Store eingekauft, als der Pleite gemacht, hat, somit war's für mich ein echtes Schnäppchen und ansonsten wär ich wohl auch nicht darauf aufmerksam geworden. Er ist einer dieser Sampler, die es eh schon fürs kleine Geld gibt. Sprich dürrtiges 1 Seiten-Booklet, die Plattenfirma ist nichtmal angegeben, es sei denn sie heißt „TCD2807“ und ansonsten auch alles recht knapp gehalten... Auf der Platte genau das Gegenteil: 20 Songs, von u.a. „The Skatalites“, „The Wailers“, „Desmond Dekker“, „Tommy McCook“ usw... die Beweisen, wie GUTE MUSIK sich anhören muß! Das einzige Lied, dass ich mal wirklich... hmm.... nervig und scheiße find (ich bin ja ehrlich) ist das 11. Lied von „U-Roy“. Hier kann man sich so richtig vorstellen, wie ein Vorzeige-Neger aus Miami nach Hawaii geflogen wird, man ihm dort n Pfund Koka-Blätter ins Maul stopft und gleichzeitig 3 Tüten zum Rauchen gibt. Nachdem er das geschafft hat steckt man ihn ins Studio, wo der glückliche, zugekiffte und vor Schweiß triefende Rasta-Man seinen Song einnudelt... zwischendurch bringt er dann mal ein „wuuuuhhhh“ rein, weil er sieht wie ne flieg vor seinen Augen Saltos schlägt usw.... Aber wie gesagt, dass ist der einzige Song auf diesem Album, der nicht gut ist! D.h. 19 super Lieder, bei denen man richtig abspannen kann. Meine Favoriten ist das 1. Lied (von Skatalites „Lucky Seven“) sowie das 10. (von Phyllis Dillon „Perfidia“) weil mich das mal beim Autofahren vor dem totalen Kollaps gerettet hat, hehe... na ja, wie gesagt die 19 Lieder sind einfach ALLE geil! Darum: Wenn ihr die CD mal irgendwo seht, dann greift zu, ihr macht HUNDERTPROZENTIG nix falsch!

Vom Lechfelder gibt's dafür 11,5 von 11,8 schlägernden Rudeboys

Dr. Proll mag auch noch was dazu SKAgen:

Joah, also leider hab ich die CD im Winter gekriegt, somit macht das Kiffen dazu nur halb so viel Spaß, aber scheiß drauf das rockt schon! Ansonsten kann ich jedem nur empfehlen, dem im Sommer nicht nach sinnlosem und prolligem zusaufen ist: Nehmt euch nen Mukkekasten mit an Baggersee, haut den Sampler hier rein, steckt euch ne ordentliche Tüte an und wartet, bis die ersten Rasta-Girls kommen, um euch einen zu blasen! Ich rauch erst mal einen. Yeeehhaawwoooooo..... lalalllaaaaaa..... goiilllll Saaaaccchheeeee aaaalter uunnnndd ersssmmallll gaaaanzzz ruuuhhiggg aaannnngehhnnn lassssnnn maaaaann!!! Diieee Pillaaaadddeeee roooockkkkkttt! PEEEECEEEEE!

Lechfelder

Wer nicht wäht hat schon verloren!

Spritziges
Vergnügen

17

Rumms! Da war die Nase gebrochen...

The Trojan Records Sampler 2002



Ein „Trojan-Sampler“ für ca. 5,20 €, da kann man nix falsch machen, dacht ich mir und ich sollte recht behalten! Auf diesem 2002'er Sampler sind 20 Lieder von Interpreten wie „The Skatalites“, „Desmond Dekker“, „Jimmy Cliff“, „The Upsetters“, „The Maytals“, usw... drauf! Hervorheben brauch ich hier eigtl. keine Lieder, da die ganze CD (JA ich hab mir das ganze als CD gekauft!) einfach nur geil ist! Dürfte jedem, der etwas von guter Musik versteht sehr gefallen! Ich mein, der begeistert ja mich und ich hör ansonsten auch Sachen von z.B. Agnostic Front, Discipline, usw...

ALSO: Kauftip, ich hab das ganze im Kaufhaus gekauft, also dürfts wohl bei nem guten Mailorder noch billiger sein...

So, viel mehr kann man über die Scheibe nicht sagen, außer vielleicht, dass es mich stört, das jeder Sampler-Beitrag von Desmond Dekker „Israelites“ ist... Wird mit der Zeit langweilig... obwohl: Kann man nicht oft genug hören;)

Hier gibts ganz klar die volle Punktzahl vom Lechfelder, sprich: 19 von 19 TROJANischen Pferden, höhö... na ja;)

Dr. Proll's Meldung zum Sampler:

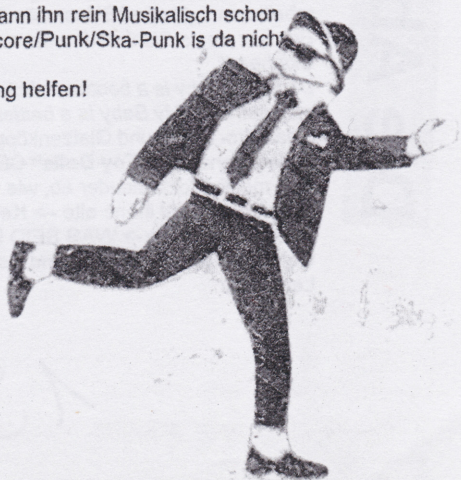
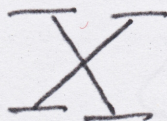
Häufig werfen mir die Leute vor, ich würde die Platten-Reviews zu stümperhaft gestalten. Erstmal möchte ich diesen Leuten sagen: FICKT EUCH IHR MUTTERF***ER!!! So, aber um allen zu Beweisen, dass ich's auch anders kann, hier mein sauberer Review-Beitrag: Hallo verehrter Leser heute möchte ich ihnen den „Trojan-Records-Sampler“ vorstellen. 1. Das Äußere(farbe und so dingsens...) is schon mal komisch gehalten, in Orange... Aber evtl. gehört das so, als Anlehnung an *Clockwork Orange*! Jetzt, was mich voll verwirrt hat: Da is der Sharp-Helm auf nem Trojan-Sampler drauf... Ich mein, is Trojan etwa n sharp-label oder warum nehmen die einfach das Sharp-zeichen???

2. Der Inhalt(so was drin is usw...) Also, in dem Ding befindet sich EINE CD, sowie EIN Beiblatt, was nicht sehr viel zu lesen ist, also: PLUSPUNKT. Die CD is in einwandfreien Zustand, was mich wundert, weil ich se auf ner Freibier-Party mitgehen hab lassen, aber umso besser. 3. Was is auf der CD drauf (was auf der CD drauf is usw...) Also ich sag mal so: Die Platte is nix für SKINHEADS! Weder Laurel Aitkens „Skinhead“, noch Bad Manners „Skinhead Love Affair“, noch Laikaemie's „Skinhead ohne Stiefel“... ihr seht also, nix für unsereins, zumal da auch wirkliche komische Songs drauf sind. „Young, gifted and black“ Wer vergiftet denn junge Schwarze? N Nazi-Sampler mit Sharp-Helm drauf?

4. Abschluß: Also, ihr seht der Sampler is nix für mich. Man kann ihn rein Musikalisch schon anhören, sofern man nicht Skin oder Punk ist, denn Oi!/Hardcore/Punk/Ska-Punk is da nicht vertreten, also eher was für Hippies oder Dauercamper. Ich hoffe mein Review konnte ihnen bei ihrer Kaufentscheidung helfen!

Lechfelder

Bevormundung? Find ich gut!



Mehrere Verletzte
bei Massenschlägerei

Schäuble-Attentäter
soll freikommen

Toy Dolls

„we're mad! – the anthology“

Ich steh des öftern in meiner Heimatstadt im Müller und hör mir in der CD-Abteilung aus Langeweile und Finanznot kostenlos die CD's an. Der Obermeier da grüßt mich sogar schon, was ich sehr sympathisch und „Kundenorientiert“ finde;)

So ab und an, wenn ich grad schlecht drauf war, hab ich mir die Toy Dolls angehört, weil ich finde, dass man bei denen einfach keine miese Laune haben kann. So und dann kam der Tag an dem ich sie gekauft hab!!! Also gleich aus der Mittagspause in die Arbeit zurück und reingetan. Ich sag mal so: Die Doppel-CD hat viele, viele Lieder drauf die MICH nerven, aber dann wieder solche Hammer-Kracher wie z.B. „The devil went down to scunthorpe“! Ich könnte mir das Lied den halben Tag geben!

Insgesamt sind auf „we're mad!“ 45(!) Lieder drauf und das ganze (im Kaufhaus) für 15,99€, was meiner Meinung nach in Ordnung geht. Unter Anderem ist auch der Sampler-Beitrag vom „Strength thru Oil-Dingens“ „She goes to Finos“ mit drauf, allerdings in einer „überarbeiteten“ Version, wie wohl alle Tracks, außer halt die Neuaufnahmen. Wer sich die CD zulegt sollte gleich mal von der 2. Scheibe das 20. Lied anspielen und dann bis zum letzten Song durchlaufen lassen, diese 4 Stücke sind nämlich meiner Meinung nach die absoluten Abräumer auf der gesamten „we're mad!“ Was mich verwundert ist, dass die „Toy Dolls“ trotz ihrer musikalischen Fähigkeiten es nie wirklich „groß“ Geschäft haben... Ich mein, AC/DC zum Beispiel kennt jede Sau, die „Toy Dolls“, welche musikalisch mindestens genauso viel drauf haben, sind hingegen weniger bekannt. Liegt wohl an den Texten und am Gesang... So, also wer auf „Toy Dolls“ steht kann hier bedenkenlos zugreifen, wer sie bisher nur selten/gar nicht gehört hat sollte erst mal zum Müller gehen und Reinhören;), ist nicht jedem sein Fall.

Der Lechfelder gibt hierauf „nur“ 8222 von möglichen 12353 Punkten!

Dr. Proll:

Erstmal les ich dat cover: „Toy Dolls“ steht da drauf und ich frach gleich mal den Meister von hinter der Kasse: „Hey heißt das nich korrekt „Rubber Dolls“?“

Sein Kopfschütteln zeigt mir, dass ich mit meiner abgebrochenen Schulausbildung wahrscheinlich wieder mit meinem Englisch versagt hab... Is mir aber ziemlich latte, weil der Preis steht nämlich in doitsch drauf; „15.99€“ und die hab ich noch über, um mir die Platte der Puppen zu kaufen! Also erst mal verwundert mich das Outfit der Band... welcher Punk hat solche Haare? Aber na ja, nur nach Äußerlichkeiten gehen is eh voll prollig, also habsch gleich ma in mein Getthoblaste reingehauen und mich an BHF hingeflaggt, um n bisschen zu rebellieren... „Punks&Skins united“, verstehste? Also aufgefallen is mir gleich mal das lied „Yul Brynner was a Skinhead“... dat müsste heißen „Dr. Proll is a great, wonderfull and potent Skinhead“.

Dann „Cloughy is a bootboy“: Müsst heißen „Dr. Proll is a heavy and hard fighting bootboy“ und zu guter letzt „My Baby is a battleaxe“ müsste heißen „Dr. Proll loves Battle-Sex“... Dazu noch n paar Iro-Träger und Glatzenköpfe aufs cover und fertig wär der „Oberburner“! Achso, genau die „Toy Dolls“ CD, also ich sag nur soviel: Bei „Livin' La Vida Loca“ ging meine Fickschleuder ab, wie ne Samba-Matz auf Kokain!!!

Deswegen: Habt ihr ne alte -> Kauft euch die CD!

Habt ihr keine alte -> WAS SEID DENN IHR FÜR LOOOOOOSER????!!!!!!?

Geht euch einen Schabeln und lest nicht meine Reviews, kapiert?!?

Lechfelder

Die Abwanderungs-Lüge

19

**Brutaler Schuldirektor
befummelt Schülerinnen**

Bewusstlosen gerettet

The Braces "Ska got soul"

Ruhiger Ska vom feinsten verbirgt sich auf der neusten Platte von den "Braces". Insgesamt tummeln sich 9 Songs auf dieser, wie ich finde, sehr gelungenen Scheibe. Das erste Lied ist gleich der größte Hit der Platte: „The designers song“. In ihm geht es darum, dass Marken wie Fubu, Prawda und Chanel völlig uninteressant sind, und Doc Martens, Ben Sherman und Fred Perry viel besser. Aus der Sicht eines Skinheads sehr sympathisch. In den anderen Songs geht es mehr oder weniger immer über Beziehungen und die Liebe. Für ruhige Stunden ist das sehr geeignet. Musikalisch kann ich nur sagen, dass es 100% klasse Ska ist. Das ganze hat nichts zu tun mit diesem neu-modernen Speed-Ska-Müll. Insgesamt lädt die Platte echt zu einer Runde Skanking ein. Absoluter Kauf Tipp! Erschienen ist das Teil auf Black Butcher Records.

Dr. Proll meint:

Boah, letztes hat ich wieder ne Ische in der Disse aufgerissen. Hab die Oide direkt mit nach Hause genommen. Und da schmeiß ich meine Anlage an um sie mal mit Loikaemie zu beeindruckern, da liegt aus Versehen die neue „Braces“ im Fach und fängt an zu spielen. Ich dachte gleich: „Fuck! Die alte hält mich bestimmt jetzt eher fürn Weichei als fürn geilen Rammier.“ Aber die fand das gut. Goil! Das fand sie romantisch. Da hab ich sie gepoppt. Goil, die mucke zieht!

Der Mob

SPEARMINT

**CHEAP
OIL & PUNK
FOR
SKINS & PUNKS**

Wholesalers get in touch!



**VIDEOS
& CD'S
10 EURO!**

**Skinhead
up to date**

**DISCO HATER RECORDS & MAILORDER
WWW.DISCO-HATER.DE**

20

**Beamten-Skandal: 10 Jahre
Gehalt für 4 Monate Arbeit!**

**- heiss und günstig
Erwachsenen Duelle**

**Iranischer Zeuge
war nicht glaubhaft**

**Hör mich live
stöhnen**

Was mache ich als Proll-Skin?

Der zweite Teil des Do-it-yourself-Ratgebers



Nachdem wir in der letzten Ausgabe einen Bericht darüber publiziert haben wie man ein Proll-Skin wird, haben wir ein riesiges Feedback bekommen. Kids und Jugendliche aus dem gesamten deutschsprachigen Raum und darüber hinaus waren begeistert von dieser neuen Form unserer heißgeliebten Jugendbewegung. Sie rannten die Kaufhäuser ein um sich die genannten Klamotten zu kaufen. Marken wie *Lonsdale* und *Pitbull* erreichten Rekordumsätze und ihre Aktien stiegen ins Unermessliche. So konnten zum Beispiel weitere Fabriken in Indien errichtet werden, in denen glückliche Kinder Bomberjacken zusammennähen.

Doch nun sitzen diese ganzen nOilen Proll-Skins einfach auf der Straße, tun nichts und langweilen sich. Der Grund hierfür: Sie wissen einfach nicht was sie als Proll-Skins machen sollen. Anscheinend haben wir nicht ausreichend genug auf die vielen Freizeitaktivitäten für Proll-Skins aufmerksam gemacht. Es gibt doch soviel was prollig ist und Spaß macht. In diesem Bericht versuchen wir kurz zu skizzieren was man so alles anstellen kann als Proll-Skin. Natürlich sind das alles nur Tipps, denn wie immer gilt, selbst ist der Proll. Also denkt über unseren Bericht hinaus und fragt nicht immer eure Proll-Götter – UNS!!!!

I. Konzerte:

Jeder kennt sie, jeder liebt sie – die Musik. Proll-Skins haben natürlich ihre ganz eigenen Musikrichtungen. Zum einen ist da natürlich der Alltime-Classic Deutsch-Oi! Hey, was soll die

Ablachen mit Bernd das Brot!

Sexgeräusche Live!
.....Her die beiden stöhnen

Scheiße mit der Politik? Was soll die Scheiße mit dem Niveau? Darauf können Prolls nur scheißen. Was wirklich zählt ist klar, nämlich Saufen, Ficken, Oi! Was sollen wir über Politik diskutieren wenn wir lieber unbegrenzten Spaß haben können? Und wenn da einer kommt und sagt „Hey Skins hören nur Reggae und Ska!“, dann sagen wir „Verpiss dich, wir scheißen auf euch Trads!“. Denn wir sind die neuen Skins, der alte Sound is eh von gestern und lahm und langweilig. Wir stehen auf den neuen harten Sound. Yeah Pöbel und Gesocks sind unsere Götter, lasst uns feiern. Klar kann man den ganzen Tag CDs hören, aber hey irgendwann wird's Zeit der Lieblingsband in die Augen zu blicken und aufm Konzert die Sau rauszulassen. Aber damit das ganze auch ein richtiger Spaß wird, kann man natürlich ein paar Tipps befolgen. Erstens, geh niemals nüchtern auf ein Konzert. Sonst geht dir der ganze Kram nämlich nach kurzer Zeit auf die Nerven. Am besten schnappste dir bevors losgeht ein paar Dosen Billigbier(schmeckt scheiße aber knallt umso mehr, außerdem is es ein geiler Aschenbecher☺). Wenn du dann aufm Oi!-Gig ankommst und nich gleich pogen willst, geh am besten zur Bar, schnapp dir ein Bier und Quatsch mit dem Nächstbesten über irgendeine wichtiges Thema, wie FICKÖN!!!! Wenn keiner mit dir reden will(liegt wahrscheinlich daran, dass du viel zu schlau aussiehst oder auch umgekehrt ;-)) dann brüll einfach „Oi! Oi! Oi!“ dazwischen wenn welche sich unterhalten. Das passt fast immer. Und wenn nich dann kriegste halt aufs Maul.(Selbst Schuld wenn du mich fragst :-P). Natürlich will sich keine Sau den ganzen Abend unterhalten(es sei denn du bist so ein Metrosexueller, oder wie die neue Mode heißt). Irgendwann kommt der Zeitpunkt der Wahrheit. Du wagst dich das erste Mal in den Pogo. Jetzt hör ich schon die Memmen „Ich tanz aber erst mal nur am Rand“. Denkste, das klappt eh nich, du kommst eh mitten rein. Und dann geht's ab, Yeeehhaaa! Es kann natürlich sein das du so ein Anfänger bist, der sofort auf der Fresse landet(oder du bist einfach nur voll, ich kenn das ☺). Dann wirste aber immer schön aufgehoben. Aber das täuscht natürlich nich hinweg das du selbst zum pogen zu dämlich bist(oder zu hässlich, oder zu impotent, such dir was aus, ich würd schlau nehmen A. d. Red.). Aber schließlich geht's eh um den Spaß und denn hat man.

II. Saufen gehen

Aber was machen wenn gar kein Konzert is? Scheiße!! Aber auch dafür gibts ne praktische Lösung: SAUFEN!(Yeah mein Spezialgebiet) Beim Saufen geht's nich darum sich genüsslich wie die tuckige Glatze *Biolek* eine Glas Wein hinter die Binde zu kippen, sondern es geht einfach darum den lästigen Verstand ruhig zu stellen. Is doch klar, der behindert einen eh nur: beim Weiber anmachen, beim Tanzen, beim Autofahren. Natürlich kannst du nen teuren Kasten Edel-Pilz oder so was kaufen. Dann haste zwar ein Haufen Geld ausgegeben, aber wat bringt dir das? Am Ende liegst eh in der Ecke, so oder so. Also kauf dir lieber nen Kasten billigen Stoff. Besonders zu empfehlen sind in dem Fall *Sternburg Export*, *Oettinger*, *Karlsquell* (*Slime-Tribute* ☺) oder *Becks*. Bei letzterem sei angemerkt, das man beim Genuss dieses Bieres von allen Seiten(vor allem in Bayern) verachtet wird. Ein bisschen kann man das ja verstehen :-)) So wenn du also das Bier besorgt hast, kann's losgehen. Mach die Flasche auf und lass dich von kühlen Gold aus der Flasche betören(sorry, wenn ich hier poetisch werde, aber es sind einfach zu starke Gefühle ☺). Was du hast keinen Flaschenöffner? Au man, dann nimm dein Feuerzeug oder dein Handy oder wat auch immer. Manche kranke Wesen nehmen ja auch ihre Zähne, einfach krank, aber RESPEKT!!!! So jetzt kommt man richtig in Fahrt. Erstes Bier alle und du bist immer noch durstig, also das nächste auf. Und eh man sich umguckt hat man an die 10 Bier verputzt. Jetzt is es natürlich nich mehr so einfach grade zu stehen oder zu laufen(oder zu pissen – ein 5Mark-Stück großer Pissfleck glänzt auf meiner Hos'...). Aber, hey, wen interessiert? Geht's halt auf allen vieren weiter. Es is schon interessant was man im Suff alles auf der Erde finden kann: lecker Keks-Krümel oder Kartoffel-Chips – lecker! Irgendwann pennt man ein(oder wird bewusstlos ;-))... Und plötzlich is es wieder

Opportunity startet
Tour über den Mars

D Girls brauchen es [jetzt sofort!]

Regelmäßig Sex hält jung

Wer vermisst seinen
Besteckkoffer?

Wieso verliert
Hund viele Haare?

morgens, du wachst auf und fragst dich warum deine Klamotten voller kotze sind und du in einem Gebüsch(oder einer Ausnüchterungszelle) aufwachst. Aber was solls, so lernt man halt mal die heimische Flora näher kennen... Und man schwört sich „Ich trink nie wieder was!“ Aber spätestens am nächsten Konzert is man wieder voll.

III. Erwachsenen-Unterhaltung

So ziemlich jeder Proll kennt das: Die Frauen fahren einfach nicht auf Rumgeprolle und Saufgeschichten ab. Die wollen immer alles so korrekt und romantisch haben. Aber ein richtiger Proll gibt nich einfach klein bei. Es gibt nämlich genug Frauenersatz. Du gehst einfach in den nächsten Beate-Uhse-Shop und holst dir den neusten Porno(für Empfehlungen bitte an den Lechfelder wenden ;-)). Den schiebst du dann zu Hause in dein Recorder, wenn der nich schon total verklebt is. Ok, weiter Detail erspar ich euch an dieser Stelle, dat Heft soll doch die Altersfreigabe „ab 6“ bestehen.

Doch dat klappt nich immer. Es gibt ja auch Leute die sich ein Zimmer mit ihrer Schwester teilen(nich so wie ihr denkt IHR SCHWEINE!!!!!!). Die könnte ja die oben genannte Empfehlung nich sooo gut finden. Aber auch dafür gibt's ne Lösung: Wichskabinen! Jedes größere Erotikgeschäft hat solche Teile. Du guckst den „Kunst-Film“ und wichst die Kabine voll. Is doch geil, oder? Und du brauchst nichma sauber machen. Und jetzt noch ein kleiner Tipp für Fortgeschrittene: Geh zu Samenspende da kriegste dafür auch noch Geld. Allerdings haste dann nach ein paar Jahren dat Problem dat du ein Haufen Kinder hast die nach ihrem wahren Vater suchen. UND irgendwann werden sie dich finden und dann gut nacht Marie... Ich sag nur Alimente. Und dann musste auch noch mit der höchstwahrscheinlich fetten Mutter klarkommen die dann mal richtigen Sex mit dir haben will. Und das is alles andere als geil.

IV. Richtiges „Artikulieren“

Genau wie die ober-coolen Gangster-Rapper aus AmeriKKKa, haben die Prolls auch einen eigenen Slang. Dat is wichtig damit so gebildete Wichser nich unsere geheimen und gefährlichen Konversationen verstehen können. Zum leichteren Verständnis hier ein kleines Wörterbuch:

Frau/Mädchen	– Oide/Weib/Fickschlitten/...
Getränk	– Bier/Saufen
Essen	– Fressen/Bier
erzählen	– prollen
Sex haben	– FICKÖÖÖÖÖÖÖ!!!

So das nur als kleinen Vorgeschmack der linguistischen Vielfalt unserer kleinen Subkultursprache. Den Rest müsst ihr selber rausfinden oder, wenn ihr ganz kreativ seid, selbst ausdenken.

So ich hoffen das war ein kleiner, informativer Bericht über das was man alles tolles machen kann als Proll-Skin. Viel Spaß beim Ausprobieren und selber machen!

Der Mob



Streit beendete
den Hafturlaub

Über 3000 Metaller
gehen auf die Straße

Bad Manners

Endlich war es soweit! Endlich 22.30 Uhr! Endlich fertig mit Maloche! So, nun schnell ins Auto gehüpft und rüber ins Kofmehl gedüst. Endlich drin im warmen ging's auch schon los mit den Begrüßungsorgien und allem drum und dran. Ihr kennt das ja, hier en Freund, da en bekannter, und mit allen will man eigentlich schon lange wieder mal quatschen, aber es ist irgendwie zu laut und da kommt auch schon der nächste.....Jedenfalls haben dann mal Jah on Slide angefangen zu spielen, ist ne Französische Ska Band, war eigentlich nicht schlecht, aber ich war zu sehr damit beschäftigt mit meinen Leutchen zu quatschen und Blödsinn zu machen. Als Jah on Slide dann mal fertig waren strömten die ganzen Hippies erst mal nach draussen, so dass es vor der Bühne genug Platz für uns gab, also erst mal die besten Plätze in der ersten Reihe sichern. Und dann ging's auch schon los, Bad Manners begannen zu spielen, zuerst ohne Fatty Buster Bloodvessel. Und als der Mensch dann auf die Bühne kam.... ich dachte ich seh nicht recht.... Was'n Tier!!!! Jedenfalls begann er dann zu singen und das Publikum Skankte, Pogte, Kniff und Schlag. An die Reihenfolge der Lieder kann ich mich nicht erinnern.... jedenfalls spielten sie einen Hit nach dem anderen. Und die Stimmung war wieder einmal der Hammer. Nach ca. 3 zugaben, nem Heiratsantrag und unzähligen von umgekippten Bieren, musste ich mich so gegen 3.00 wieder auf den Heimweg machen, so traurig es mir auch viel und so gern ich noch die lustigen Gespräche der besoffenen Herren ohne Haare mitangehört hätte.... ich musste am nächsten Tag wieder arbeiten. So fuhr ich müde, aber glücklich zu den Klängen von Skarface in meiner Karre wieder Heimwärts.

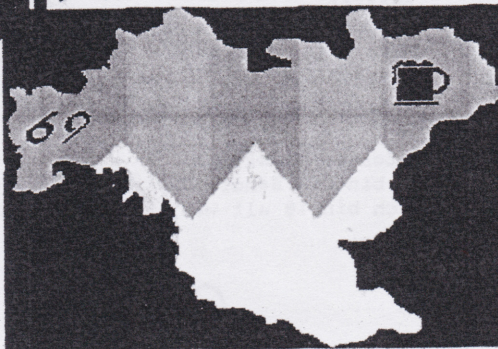
Fazit: Der Abend war absolut genial, und Bad Manners sind echt zu empfehlen, das einzige was mich gestört hat war, dass Fatty Buster Bloodvessel dauernd das Publikum zum „Jump“ aufgefordert hat, wo man sich doch dauernd alle mühe gibt den Hippies beizubringen, dass sie SKANKEN und nicht Pogen sollen.... Aber egal, Bad Manners sind auf jeden fall sehenswert!

Cheers & Oi! Zät

FRANKEN69

www.franken69.de.vu

...Home of the brave



Paar in Dresden beim
Sex am Steuer ertappt

Chinas Armee soll
giftiges Gas stoppen

!!!9 FRAGEN AN 2

FRAUEN!!!

Hollahühahollahop!!! Hier sind 9 Fragen an 2 Frauen! Oder wie Dr. Proll meinte: Die 2 Geilsten Frauen Münchens im Kreuzverhör! Eigentlich wollte die Redaktion, dass sich die beiden Damen Bikinis anziehen und gegeneinander in einem Planschbecken voller Augustiner catchen, aber dafür fehlten uns die Mittel und ich glaub die beiden Mädchens wären davon auch nicht sooo erfreut gewesen;) Lest selber was die Mädels zu sagen haben!

Polizei beschlagnahmt
PC von Michael Jackson



1. Hi, wenn du dich bitte kurz vorstellen könntest und zwar folgendermaßen:
1. Name 2. Alter 3. Wohnort 4. Lieblingsband 5. Beruf 6. Hobbys 7. Lieblingsbier
(nur damit der Leser weiß, mit wem er's hier zu tun hat!)

emi:

1. emi
2. 21
3. ein kleines Kaff unweit der Weltmetropole München
4. so was hab ich nicht ... das ändert sich je nach Stimmungslage, einmal laufen Toxpack und ne Stunde später hör ich Doreen Shaffer.
5. Auszubildende zur Werbekauffrau
6. Mein Heft, Musik (von Skinheadreggae über Oi! bis zu Psychobilly), Konzerte ...
7. Ludwig Thoma Hell und Augustiner

Sandy:

Hallo Testosteronfraktion !

Also, ich bin die Sandra K., jedoch für euch meine Freunde die Sandi mit i!! Ich bin 18 alt was ich mittlerweile toll finde und wohne im

Praxisgebühr für Beamte
Berlin - Die von den Beam

Anschlag auf US-Senat
Washington - In einer Post

**Verdächtige nach
Raub festgenommen**

tieftsten Münchner Osten: Erding (ja da wo das nicht soooo toll
schmeckende Weissbier herkommt!)

Ich mach gerade die Realschule fertig, darum ist mein Nr.1 Hobby zwei
Stunden täglich Sbahn fahren, mich auf Grund dessen über den
pünktlichen MVV aufzuregen, was mir wiederum viel viel Zeit zum lesen
gibt, malen tu ich auch (Comics & anderen Plödsinn....oh wie
Mädchenhaft das schon losgeht ;)) und ich interessierte mich sehr für
Rugby!

Lieblingsbier kurz und knapp: Augustiner Helles!

Lieblingsbands: The Poineers, Pat Kelly + the Uniques, the Wailers
(alte Sachen), Prince Buster, Slackers, the Pyramids uvm..... aber auch
andere Richtungen wie (deutsch) OiPunksachen, Folk, Hans Söllner, Tito
& Tarantula + jegliche Quentin Tarantino Filmmusik....

Letzte wieder ausgegrabene Kellerleiche: Dover - I was dead for seven
days in the city of Angels

**2. Bist du persönlich auch davon überzeugt, dass Männer mit „Glatze“ potenter sind?
Und wenn ja, was macht den Unterschied, zwischen hübschen, charmanten Männern
und Langhaarigen aus??**

Emi:

Potenter? Ich halte mir meinen Skinhead ja eigentlich nur als Status-
Symbol. So was hat man doch nicht zum Vergnügen daheim. Aber weißt du
was das für Arbeit macht die so zu halten, dass sie so gut aussehen?
Und weißt du was das kostet? Allein die Pflege des Bierbauchs. Wenn
die dann nicht potent wie sau wären, würde es sich doch gar nimmer
lohnern sich einen anzuschaffen.

Der Unterschied zwischen hübschen charmanten Männern (wen meinst du?)
und Langhaarigen? ... Achsooo du meinst zwischen Skins und
Haarschweinen.

Tja der is einfach zu erklären, wenn ich morgens besoffen neben einem
Skin aufwach weiß ich ein paar Sachen sicher:

- Ich muss keine Flohkur machen
- Und wahrscheinlich waren wir beide zu betrunken, als das man
sich für irgendwas schämen müsste.

Sandy:

1. Ich denke Männer mit Glatze sind persönlich davon überzeugt das
sie potenter sind als hübsche & charmante Männer.;)....

2. Und Männer mit so ner Metalbeppi Matte aufn Kopf... ne, so was
muss mir nicht ankommen!! Ich stehe einfach nicht auf Männer deren
Haare länger sind als meine...

**3. Was ist dein Lieblings-Film? Warum würdest du gerne bei diesem Film
hemmungslosen Sex haben???**

Emi:

Zu viel Alkohol? Kontrolliert Trinken!
10-wöch. Training in der Gruppe zur Reduzierung des Alkoholkonsums
gefördert von der Stadt München. Anmeldung sofort! Tel. 089/ 29022

Generäle müssen
auf Kaviar verzichten

Weitere Warnstreiks in der Region

Also mein Lieblingsfilm ist Herr der Ringe (1 und 2 ... 3 hab ich noch nicht gesehen) aber hemmungslosen Sex hat man doch eher bei öden Filmen wie Oi! Warning, oder? Wobei ich bei dem Film ja immer Angst hab, dass die Typen recht haben und alle Skins im tiefsten Grunde ihres Herzens doch alle schwul sind. Also fällt da der Sex eigentlich auch weg.

Sandy:

Pulp Fiction. Lass mich raten, Frage 4 ist wann ich für nen Videoabend mit der Jetzt Knallt's Redaktion Zeit habe....

4. Wenn du die Wahl hättest: Entweder Günther Beckstein oder Michael Jackson ungestraft deine Boots in die Fresse zu treten, für wen würdest du dich entscheiden und warum?

Emi:

Michael Jackson ... „ausweisen“ ist eine Sache, Kinderficken eine andere. Wir können uns gegen den Beckstein wehren ... oder zumindestens verstehen wir die Situation und können irgendwie handeln. Kinder können das selten und wenn dann auch noch das Schweigen ihrer Eltern erkaufte wird ist das für mich das absolut letzte. Und um noch was hinzuzufügen, diesem Typen würd ich nicht in die Fresse treten, mit der is er eh schon genug gestraft, ich würd da hintreten wo's richtig weh tut.

Sandy:

Beckstein!!! Hat meiner Meinung endlich mal so nen richtigen Arschtritt in die Fresse verdient, nicht nur wegen seiner Art braune scheiße als schwarze Politik zu verkaufen ist ja nichts wirklich neues, sondern weil er eine der wenigen bekannteren aus der CDU/CSU ist denen ich noch nicht ins Essen spucken konnte (Kellnere bei einem Hotel)....

Du fragst dich warum nicht Jackson ganz einfach, hab ich erst kürzlich drüber mit nem Freund unterhalten... ich kauf den Pressepublern das alles nicht ab.... die Amimedien verdienen zich Millionen damit, ich denke Jackson ist mittlerweile ein bemitleidenswerter, kranker Kerl, aber alles gleich so hoch zu pushen wenn (noch) nichts bewiesen ist.... Natürlich ist die Mutter des Kindes, überhaupt nicht scharf auf das Geld, das sie von der Presse kriegt, klar.....

Keine Gnade für Kinderficker und die kriegen sie auch nicht im Knast (wenn sie überhaupt Haftstrafen kriegen!) weil ihr Arschloch dort so behandelt wird, wie sie ein Unschuldiges Kind behandelt haben! Ist auch das Mindeste, aber meine ganze Meinung zu diesem Thema, das würde jetzt zu weit führen.....

5. Gibt es noch einen „Prominenten“ oder Jemanden aus deinem Freundeskreis(raus mit der Wahrheit!), der deiner Meinung nach einen Zahnersatz verdient hätte? Wenn ja, dann lass hier deinen ganzen Frust raus, der durch Stress auf der Maloche/Schule oder durch Menstruationsbeschwerden entstanden ist!!! HAU REIN!!!

Kampfhund nach Angriff
auf Pony erschossen

Bierbrauer fordern
Steuer auch für Wein

Emi:

Hmm also prominent sind die Leute nicht, und meine Freunde auch net aber es gibt da schon so eine Gruppe Leute, wo ich gern mal mein eigentlich ach so friedliches Wesen vergessen könnte. Und das sind die Betreiber von unseren Münchner Konzerthallen, die sich über mehrere Jahre an unserem Bierkonsum dumm und dämlich kassiert haben und jetzt plötzlich sehen, dass doch alle Skins Nazis und alle Punks asozial sind und asoziale Nazis ja definitiv nicht zu der von ihnen gewünschten Zielgruppe gehören.

Sandy:

Aus meinen Freundeskreis sicher nicht, selbst wenn geht das keinen was an außer die fragliche Person und mich....

Und außerdem Gewalt.... ich weiß nicht.... ich bin doch ein Blumenkind das nur gut zu ihren Mitmenschen ist, ihnen niemals was schlimmes antun würde....NEIN!!!! :D

6. Dein Freund kommt mit einem blauen Auge, einer dicken Lippe und einer Alkoholfahne um 12:00 Uhr mittags nach Hause. Um 13:00 Uhr seid ihr bei deiner Verwandtschaft zum Essen eingeladen. Wie reagierst du?
(Bitte hinter richtige Antwort „Fickööön!“ schreiben;)

- a) ich ruf meine gutaussehende Freundin an, mit einem flotten Dreier sorgen wir schon dafür, dass er wieder munter wird!
- b) ich schnapp mir 'nen Kasten Bier und sauf ihn aus; es gibt schließlich nix schöneres, als mit seinem Partner ein Hobby zu teilen!
- c) Ich hab noch ein letztes mal hemmunglosen Sex mit ihm; dann pack ich die Koffer und zieh zu meiner gutaussehenden Freundin, um mit ihr einen Massagesalon zu eröffnen!

(Man bist du selten Plöd! Das muss wenn dann so lauten: Ich werde mit meiner gutaussehenden Freundin hemmungslosen Sex haben, lass ihn dabei die Koffer packen und er muss uns die Tür zu Massagesalon öffnen für uns offen halten....Anm.v. Sandy)

- d) Verdammt Lechfelder, geh'n dir die Fragen aus?!?

Emi: „Fickööön!“ **Sandy:** FICKÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖ!

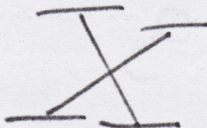
7. Wie schaut für dich der PERFEKTE Tag aus?

Emi:

Aufstehen und aus unerklärlichen Gründen keinen Kater haben. Sich ans Heft setzen und mit ein paar lustigen Leuten im Internet die Geschichten der letzten Nacht austauschen, dann an deftigen Schweinsbraten mit Blaukraut verdrücken und wieder ab auf die Piste. Auf zum nächsten Konzert, wo dann schon die ganze Meute aus Skins und smarten Punks draußen steht, man vor dem Konzert noch gemütlich quatschen kann, um sich dann zusammen mit dem Rest auf dem Konzert die Kante zu geben, mitzugrölen und zu tanzen (wahlweise zu pogen).

Liebe zum Dienstpferd
siegt über Vorschriften

Was befreit Kater
vom Schnupfen?



Sauerstoff im All entdeckt
Washington - Das Weltraum-

„Jesus-Camp“

Sandy:

Ausschlafen!!!! Und dann aufwachen neben meinem Freund, geiles Essen alias Hendl mit Pommes gekocht zu bekommen, schön lange duschen, dann zu einem Konzert gefahren zu werden und in Sachen Alkohol gesponsert zu werden und viele Freunde & andere nette Leute dort zu treffen.....

8. Wann hast du dich das letzte mal aufgeführt, wie der letzte Proll? Ich mein gepöbelt, gekotzt, usw...? Ich will alle schmutzigen Details wissen!!!

Emi:

Hat dir niemand gesagt, dass sich Skinfrauen nie wie Prolls auführen? Und wenn dann ist das pure Einbildung der männlichen Skins, weil sie diese göttlichen Wesen versuchen wollen wenigstens in ihren Köpfen zu normalen menschlichen Wesen zu machen. Sonst nehmen die Minderwertigkeitsgefühle überhand. Und wir Renees fördern das natürlich, indem wir mitspielen, weil sonst hätten wir ja gar nix zum ficken.

Sandy:

Ähm, das müsste jetzt so fünf Minuten zurück liegen....
Nein wirklich, kommt sehr selten vor, hoffe ich doch!

9. Meine letzte Frage, die mir den ganzen Tag auf der Zunge brennt:

Eine Gabbertussie macht sich an deinen Freund ran. Plötzlich kommt die Musik von „A-Team“ aus den Boxen und dir fällt auf, dass du neben 3 Stahlrohren, einer Flasche Gas, einem Kaugummiautomaten und dem obligatorischen Schweißbrenner stehst! Was machst du?

Emi:

Erstmal hau ich mit den Stahlrohren auf die Boxen ein, bis der Lärm vorbei is. Dann hol ich mir einen Kaugummi und schleiche mich laut schmatzend von hinten an sie ran, weil dann denkt sie ich bin einer ihrer Artgenossen. Dann wird als erstes mal der Möchtegern-Cut ... sollte sie einen haben, abgefuckt. Tja und dann muss ich noch mal darüber nachdenken was ich mit meinem Freund mache, weil der nicht selber auf die Idee gekommen is die Gabbertussie zu verschrecken. Außerdem muss ich mir dann eine Desinfektionsmöglichkeit suchen, weil ich um ihr den Cut zu verkokeln garantiert näher als 3 Meter dran war.

Sandy:

Ist doch ganz klar! Das was jede normale fürsorgliche Freundin auch tun würde..... Ich hole selbstverständlich den Fotoapparat das nicht nur ich was zu lachen habe und stelle die Bilder sofort ins Outknocked-Forum.... danach drück ich ihm die Flasche in die Hand, das er gefälligst neues Bier holen soll..... und schließlich schnauze ich dich dann noch zusammen, das wenn du schon deine feminine Seite entdecken willst, dich bitte in Zukunft als eine richtige Frau und nicht als so ne Technoassel verkleidest und den Arsch meines Freundes in Ruhe lässt!!

So leben die ersten
Europäer auf dem Mars

BOSNIEN

Front gegen Frauenhandel

Die Braut randaliert in Standesamt

Prost!
Eure Sandy

So, jetzt grüßt die Sandy noch leute... ich hab sie zwar nicht danach gefragt, sie hat auch nicht um Erlaubnis gefragt, aber...

(Ich grüße:

Den harten übrig gebliebenen Kern des Outknocked Fanzines insbesondere meinen Herzallerliebsten der ind diesen Interview sehr viel wegstecken musste, SORRY!, das gesamte Outknockedforum, das Munichzine weil die liebe Emi die gleichen Fragen beantwortet hat, Mr. Symarip + Kalles Kaviar und die Leute die das beste Konzert meines Lebens organisiert haben! Und alle die gerne mal begrüßt werden wollen!)

Lechfelder

Anzeige:

MunichZine Concerts prodly presents
Roimungstrupp
The Paparazzi
Am Dam Des
am 19. März
Schrobenhausen
"Zum Treffpunkt"
nur 100 Karten Vorbestellung unter www.munichzine.com
Einlass 20 Uhr
7 Euro
GEGEN
NAZIS

I WON'T GET ACCEPTED ANYWAY

EUR 15,00
MWST EUR 2,07

30

Der 1. rausch

Jugendliche haben
immer früher Sex

Hier wird jetzt jede Ausgabe von einem unserer Schreiber sein 1. Rauscherlebnis geschrieben... Mir egal, ob es euch langweilt, das ist unser Heft, hehe...

Fang an Tina:

Wer kennt das nicht, das erste Besäufnis das man sich als kleiner Steppkes gegeben hat, wo man sich, cool wie man war, ein Bier von Mami oder Papi geklaut hat um danach mit seinem Kumpel knülle in der Ecke rumzuliegen.

Ich will jetzt mal von meinem kleinen ersten Rausch erzählen. Damals war ich gerade 13 Jährchen alt, hockte mit meinem kleinen Cousin, der leider nur 15 geworden ist und neulich in Stuttgart beerdigt wurde, abends in Griechenland in unserm Zimmer rum und langweilten uns. Es waren Ferien und wir warteten auf den Morgen, weil wir dort unseren Cousin Dino verabschieden wollten. Der Keller der Großeltern war proppevoll mit Bier und Retzina und nun ja.... ich war so fleißig und hab die Nacht durch eine „Live Übertragung“ in mein Tagebuch geschrieben, die leider am Ende etwas schwer entzifferbar ist. Die Schreibfehler wurden übrigens mit Absicht dringelassen:

11.8.01/12.8.01

1:59 Morgens

Wir wollen Nacht durchmachen! Also ich und Niko. Wir haben noch mit Dino aufm Dach „getratscht“ und sind dann so gegen 1 ins Zimmer. Dann ham wir kurzentschlossen 3 Zigaretten im bad gekiff* (*man warn wir cool...*), was bedeutet, dass das Bad danach total verraucht war. Schliesslich sind wir Barfus (Holzsplitter, Steinchen, Staub, Kakerlaken,...) in den Keller, haben 2 Cola und ein Lager geholt. (Niko rülpst grad und liest mit). „Liveübertragung“. YEHA! Wir müssen noch 3 Stunden durchhalten! Dann gehen wir Dino verabschieden... nächste Zeit kommt dann auch auf die nächste Seite. Also wenn was passiert...

*geraucht

2:30 Morgens

Niko ist betrunken („Oh scheisse..... ich bin nicht betrunken“). Alles dreht sich bei ihm („Ich bin wirklich nicht betrunken. Dreht sich nur alles... rechts, links, rechts, links...“). Niko lacht sich grad einen ab als ich seine Zitate vorles. Vielleicht holn wir noch 2 Bier. Niko versucht jetzt zu laufen... na ja... geht so. Torkelt n bisschen. Wir ham jetzt noch 2 Mythos (*griechisches Bier*). Viel besser! Wir reden grade übers besoffen sein und übers kotzen. Niko spekuliert nach wie viel Bier er und nach wie viel ich kotzen muss + Colamix... Ich glaub ich werd bald besoffen!

2:51 Morgens

7+5 Niko? 8! Falsch Niko. 12. Er meckert rum, dass er nicht besoffen ist und mir schmeckt das scheiß Bier schon wieder gut. Argh! („Jetzt ist mir schon richtig schwindelig... ich darf mich jetzt nicht anstrengen, gib mir n bisschen Bier!“). Niko ist schon leicht angetrunken glaub ich. („Ich bin nicht angetrunken du Idiot!“). Naja.... er labert noch normales, was gut so ist. Der rülpst jetzt rum wien Schwein, aber bei mir lassen sich noch keine Anzeichen von Besoffenheit blicken... ehrlich nich. Na warum sollte ich auch mein Tagebuch anlügen? Les ja nur ich. Meistens jedenfalls (*ich konnte wohl nicht sehr gut hellsehen...*).

3:40 Uhr Morgens

(„Bis 4 Uhr hast du des Bier leer!“). Die 3. Flasche ist halbvoll und gehört mir allein. Wir ham uns noch ein Amstel Bier = Lager aus dem Keller geholt. Wir labern unnützes Zeug von unseren Flugzeugen und Fensterplatz. Ich hab das Bier bald leer. Und ich muss aufs Klo + mir wird langsam schwindelig. Ich hab noch 6 minuten Zeit fürs Bier. Zeit vergeht echt schnell. Aber ich glaub ich bin nich besoffen. Meine Cola wartet auch noch getrunken zu werden. Aufm Tisch kichert se mir zu... Spaß! Nur Redensart. Ich bin nicht betrunken!

PS.: 3:57 Uhr Morgens, das Bier ist leer.

4:12 Uhr Morgens

AC Parma soll
verkauft werden

31

Abspr...garantie!
Devote Frau
stöhnt für Dich
in den Hörer

Schülerzeitungen werden in Bayern noch immer zensiert.
Freie Meinungsäußerung und Pressefreiheit muss es auch
im Schulleben geben, die Schule steht nicht außerhalb des
Grundgesetzes.

ich bin betrunken. Ey scheisse! Nich richtig, aber wir ham 3 Bier + noch ein Amstel (frisch) gegossen und mir ist schwindelig und ich kann nich mehr gescheit laufen. Ich vergeif mich jetzt noch n bisschen am Amstel. Mal schau was passiert. Aber ich muss die Seite noch voll kriegen. Mit was sinnfollem natürlich. Ich schaukel auf dem Bett hin und her. Niko is todmüde, aber ich nich. Wie solln wir so zu Dino gehen? Mit Augenringen die aussehen wie mit Edding gemalt und Stockbessoffen? Wir ham auch nix zum schminken. Scheisse, echt!

4:33 Uhr Morgens

Das Amstel ist leer und mir ist schlecht. („Scheisse ich muss schon wieder pissen“). Ich auch. Ich geh jetzt zum 4. Mal. Wir hören jetzt „Craig David“ „Rendezvous“ an und ich fühl mich so...so... komisch. Irgendwie schreib ich voll groß. Und mir is so scheiss schwindelig. Das Amstel hab ich ganz allein gegossen. Ist es eigentlich gut oder OK, schon mit 13 sich zu betrinken? Ich weiss nich. hier fliegt ne Mücke rum und mich jukts nich. Alles wegen Dino. Unsere Kaugummi sind auch bald leer. Ich glaub ich kann nich mehr schreiben!

Tina

4:47 Uhr Morgens

Jetzt hören wir Usher mit U Remind me. Tina geht jetzt schon zum 5. mal aufs Klo. Ihr geht es zum kotzen wie mir vor paar Stunden. Wir müssen aushalten noch ein paar Minuten dann ist es 5 Uhr und Dino wird aufstehen. Ich fühl meine knöchel nicht mehr! (Tinas zitāt). Mir geht es mittlerweile besser. Tina dagegen läuft gegen Wände und Gegenstände ohne das sie es merkt bzw. stört. Tina is richtig schwindlig und ihre grammatik Künste lassen nach wie auch immer wir wollen endlich schlafen!! (Nikos Tagebucheintrag)

Niko

5:05 Uhr

Dino kam zu uns hoch. Er war schon fertig und hat uns tschüss gesagt. Er hat alles mitbekommen dass wir die Nacht durchgemacht ham. Vielleicht auch das mit den 4 Bier. Aber er hat uns nichts übell genommen. Niko hat gesagt Dino hat sogar geheult. Ich weiß nichts mehr. Bin zu. Alles dreht sich. Wir sind runter gegangen und ham Dino verabschiedet. Jetzt wolln wir die Bier wieder wegschleppen befor es jemand merkt. **(Wozu das Anführungszeichen ???)** ich bin so zu! Alles dreht sich. Hähne krähen. 5:10

Tina

Soso. Nach 2 Bier pro Mann warn wir also schon so kaputt. Am nächsten Morgen bin ich im Bett von meinem Cousin Dino aufgewacht, neben mir mein Saufkumpane aber von Kopfweh keine Spur. Aber wir wollten es nicht dabei belassen und haben das ganze Spielchen einen Tag später wiederholt (typisch):

LIVEÜBERTRAGUNG

13.8.01

23:15 Uhr

Ein Glas, 1 drittel voll mit Retsina steht vor mir. Hammer riechts. 11% Alkohol pro 0,5 Liter. Niko macht sich frisch mit Mückenkillmitteln. („Stoß mer jetzt endlich an?“). Niko drängt schon... also ich habs mir schlimmer vorgestellt. Brennt grad voll im Hals! Heiss! Ich verbrenne! Niko giesst jetzt unsere Gläser voll! Er ist verrückt. Danach sind wir tot. Mausetot. Lustig... ich freu mich schon auf die nächsten Seiten. Das 1. Amstel hab ich grad geöffnet. Allemal besser als Retsina! Und wir hörn grad die „Butterfly CD“ das heißt wir sind grad bei BB Mak **(gnadenlos unzensiert...gott ist das peinlich)** gewesen... die nächsten Seiten... boah!

0:03 Uhr

Mir wird schon schwindelig n bisschen. Der Rezina is fast leer. Vielleicht noch 2 Schlücke. Das Amstel wartet auch noch. ... Jetzt sind beide gläser leer. Ich hab jetzt mindestens 5,5% Alkohol gesauft. Niko testet grad ob er noch Mathe kann. Ihm is jetzt schwindelig. Mir nur n bisschen. Ich glaub ich bin nicht so empfindlich wie er. Weiß auch nicht warum...ich bin älter. („Jetzt ist es

MITTENDRIN!

Ab sofort telefonische Rechtsberatung
von erfahrenen Anwälten:

0190 88

32

Berüchtigt: Die Fans von Alemannia Aachen.
Da fliegen gerne mal ein paar Gegenstände...

Im knappen
Top ins Büro?

schlimmer als gestern... natürlich schreibt sie es.) Laufen kann ich noch. Aber Niko nicht. Armer Suchtbold. Der will jetzt 6cm auf Ex (alles auf einmal) trinken. 7 Schlücke hat er gebraucht. Held.

0:22 Uhr

Mir ist is schwindelig. Die 1. Retzina ist leer. Die 2. is im Glas. Ich hab ein drittel auf Ex getrunken. Hölle! Einmal und nie wieder. („Gell, Chris hat blonde Haare.. nee des is Lance... nur Spaß“). Mir is schwindelig. Bei Niko dreht sich alles. Der Rezina schmeckt zum kotzen. We are listening to „Freestyler“. Warum hab ich jetzt Englisch geschrieben? Mir is mehr schwindelig als vorher. Alles dreht sich irgendwie. („Rechts, Links, rechts, links, ein schöner Tag“) ich schaukel aufm Stuhl hin und her. („Gib ma her Alter...“) („Christina, weißt du was das Problem is? Wir müssen besoffen werden...“)

0:50

Wir legen gerade alle Flaschen hin, damit sie nicht mehr umfallen können (*clevere Kids,...* *nicht schlecht Herr Specht!*). Mir is so scheiss schwindelig aber ich kann noch normal denken. Ich will jetzt des 2. Rezina in meinem Glas auf Ex trinken. Ich bin zu. Alles dreht sich! Wir hören „7 days“ und ich fühl mich geil. Niko singt n bisschen mit und ich geb mir voll die Mühe gut lesbar zu schreiben. Ob ich mich daran morgen erinner? Ich weiß nicht. Ob Justin schon mal so besoffen war. Ich liebe Live Übertragung. Wirklich!

1:00 Uhr

wir hören geraden „Walking away von Crag David. Scheisse is miehr gerade über der Tina genauso. Ich wohlte gerade ne Mücke fangen doch mir ist schwindelig und ich kann nicht gerade sehen, (hat sie glück gehabt), We... Weee... Tina kann Finger zählen. (Boah alles derht sich) Tinas zit. Dieses Rizina brings voll. Ich rülpse gerade wie ne sau. Noch ne Rizina und ich bin weg. (Ich kann nicht mehr Justin sehen Limb Biskin sehe ich noch OK Ich glaub ich bin betrunken. (Tinas zitate). Mein Tagebucheintrag

Niko

1:21 Uhr

Scheisse! Jaja (*griech. Wort für Oma*) kam grad hoch. ich hab schnell alles versteckt und Niko denkt er träumt alles. Sie hat gesagt sie hat Geräusche gehört. Ich hab voll den Schreck gekriegt. Ich hab echt. Meine Schrift...

1:35 wir warn grad draußen mir is kotzübel und TOTAL schwindlig. Niko will nix mehr trinken. Weil im früher immer so schwindelig war. Versteh ich. Ich will auch nix mehr. Wenn das Olga (*meine Cousine*) liest... boah! Die hat scheins hier schon drin gelesen. Sie darf alles lesen, nur nich das mit mir Niko und dem Betrunkensein. Ey ich schwör. (*Jo Mann, was geht, ey?!*) Jetzt is mir echt schwindlich!

Tina

Fast 2 Uhr

Hey ich musste fett kotzen. Voll auf die Steckdose rauf! Ich hab was ausgesteckt, das geknistert hat und hab dann voll ins Klos bekotzt. Mir ist jetzt alles egal mir is zwar noch schwindelig aber nicht mehr schlecht. Mein Hals tut weh. Alles passiert nur passiv. Ich wird jetzt lüften. Niko schläft schon. Ich bin so ein Idiot! Was kotzt ich hier rum. Ich könnte tot sein. Die Steckdose hat geknistert. Boah bin ich doof. Ich will endlich schlafen!

Tina

Danach haben wir's dann doch gelassen mit dem Saufen. Das war schon so was. Hmmm... OK, ich lass euch jetzt in Ruhe und hab auch nichts weiter zu sagen, außer dass das hier so was wie ne kleine Erinnerung an meinen Cousin ist.

Cheers & Oil

Tina

33

Pilot bei Absturz total
übermüdet

Neues Kreuzfahrtschiff
im Hafen gesunken

Bowling... for beer, fun and victory

Nach langen Wochen des Planens, dass wir doch eigentlich schon längst mal einen Bowling Abend machen wollten, klappte dies nun endlich.

Wir versammelten uns alle also erst einmal im pick Wick Pub in Bern, um uns schon mal in Stimmung zu bringen. Nachdem dann alle da waren zogen wir nun also los in richtung Bowling Center. Dort angekommen war unsere Bahn noch besetzt, also erst mal noch ein wenig an die bar hängen und leckä Bierchen trinken.

Also, wir haben nun alle diese absolut genialen Bowling Schuhe an, mit denen man ja so gut gehen kann.... Ich kann mich da an ein Renee erinnern, dass ein bisschen mühe mit gehen und Gleichgewicht hatte, beim weg aufs Klo.... hehe..

Also, das erste Spiel beginnt.... ich bin sogar ziemlich gut, Effie haut die Kugel irgendwie immer neben die Bahn, was auf Dauer sehr amüsant war... In der verflixten siebten runde (oder so) war es dann soweit, Nico hat mich aufgeholt!!!! Ich bin nicht mehr auf platz 1!! "Was soll das???"

Naja, ich hab mein bestes getan.... und nicht gewonnen..... (lag vielleicht daran, dass ich mit einer Kinderkugel gespielt habe.... fiel mir aber erst am Schluss auf....) Also, auf geht's in die zweite Runde. Anscheinend hab ich schon zu viel getrunken, um noch Einigermassen gut zu spielen, also bin ich diesmal auch nicht der Sieger.... zwar auch nicht letzter... das war mal wieder Effie.... die das Talent hat die unmöglichsten kegel umzustossen, nur nicht die, die sie sollte... Aller guten Dinge sind drei, deshalb spielen wir noch ein drittes mal, da ich in der zweiten runde nichts alkoholhaltiges getrunken habe, bin ich wieder etwas klarer und spiele demnach auch wieder besser, so gut, dass ich das letzte Spiel sogar noch gewinne! Ha, das ist doch was! Leider müssen wir die bahn nun räumen, weil sie rerviert war....

Die Jungs entdecken natürlich gleich noch den Tischfussball Kasten und hängen sich natürlich auch gleich dahinter, Effie, Däsä und mir war das zu langweilig, so dass wir uns wieder auf den weg ins Pick Wick machten, um schon mal weiter zu trinken, und den lustigen Geschichten von dem alten Engländer Mod zu lauschen (Name leider gerade entfallen... sorry..) der mit seiner Vespa immer an Harley- Fahrern vorbei gerauscht ist und ihnen den Stinkefinger gezeigt hat... hehe... ein echt cooler Typ, und hat immer ne witzige story aus alten Zeiten auf Lager....

Nun Gut, die Jungs sind wieder da, der letzte Zug nach hause schon längst weg, alle ziemlich besoffen, oder müde... und auf einmal, geht doch tatsächlich die Musik aus; Kneipenschluss! Nach ca. 30 Minuten betteln und bitten der Pick Wick Belegschaft gingen wir dann doch mal weiter, also auf ins Nelson, wo wir noch n Bier bekommen. Da die Herren mal wieder ein paar Hools zum rumprollen gefunden haben, machen wir Mädels uns mal an diesem Spielautomaten zu schaffen, ihr kennt die Dinger bestimmt, so mit Touch Screen und ganz vielen spielen drauf.... jedenfalls versuchten wir uns mal als Zahnärztinnen.... ich bin heilfroh dass von uns keiner so einen beruf macht, das wär die reinste Katastrophe! Alle raus, wir schliessen" klingts dann auf einmal. Also wieder raus aus der Kneipe auf die Strasse, es ist arsch kalt! Nach langer Diskussion wos noch hingeht, einigen wir uns darauf in irgend so ne komische kneipen Disco zu gehen, da angekommen heisst dann, dass sie gleich schliessen und es sowieso zu voll ist.... wers glaubt... das heisst durch Bern taumeln, bis wir was finden was noch offen ist. Gesucht, gefunden! Irgendwo ganz unten in der Altstadt liess sich dann doch noch ne Kneipe finden, die angeblich bis 6.00 Uhr geöffnet haben solll. Nach nem sehr teuren Bier, nem zerbrochenen Glas und viel dummes gelabber, machten die Deppen dann doch schon um 4.00 Uhr zu. Und nun? Bis zum ersten Zug geht's noch 2 stunden... also bleibt uns nicht übrig als zum Bahnhof zu torkeln, dort den Selecta Automaten zu plündern und einander gegenseitig Simpsons Comic vorzulesen, bis dann endlich, nach langem warten und frieren der Zug kommt. Rein in die warme Stube und dann zu hause gemütlich ins warme bett.... Ist so ein Abend nicht einfach herrlich...?

Cheers Zät



34

JUST A SORRY PERSON WITH A BIG MOUTH

92-Jähriger wirft Dieb
aus der Wohnung

"Weniger Geld
für faule Beamte"

THE RANCORS



ALKIN' SHIT BEHIND OUR BACKS

Meine Lieben Leute, das nachfolgende Interview führte ich mit der begnadeten Oi!Punk-Band „The Rancors“, welche aus MÜNCHEN kommen, nicht aus der Umgebung, kapiert?!! Nach mehrmaligem E-mail „Verkehr“ hat es ja Gottseidank geklappt und das JETZT KNALLTS bereichert die Welt mit diesem Exklusiven Interview!

Hi Leute, wenn ihr euch mal bitte den Lesern vorstellen würdet, was ihr so treibt, wie alt ihr seid usw... achjah, und wenn vielleicht jeder von euch seine momentane Lieblingsband nennen könnte (außer den Rancors)

Flo: Ich denk mal, dass es für deine Leser nicht wirklich interessant ist was ich außerhalb der Rancors noch treib, die meisten werden mich wohl nicht persönlich kennen! Für die, die's interessiert, ich bin 23. Meine derzeitigen Lieblingsbands sind Disturbance, Toxoplasma (klingt zwar abgedroschen ist aber so), Radioaktiva Räker und natürlich die genialen Adicts.

Chris: Servus, bin auch 23 und bin noch Azubi. Meine Lieblingsband wechselt von Zeit zu Zeit; im Moment hör ich total gern Northern Soul, Doo Wop und Surf. Meine All-Time-Favourite Punk-Band ist aber auf jeden Fall The Clash.

Strapsi: Bin 24. Musiktechnisch gesehen mag ich zur Zeit am liebsten Hardcore, z.B. B4B, Madball, Slapshot, S.O.I.A. und Rex Gildo. Treiben tu ich's wild. Ich mag auch gern Bier!

Oli: Bin 25, versuch mein Leben seit 10 Jahren auf die Reihe zu kriegen, bin Hobbykoch, -Trinker, kann lesen, Musik von 4 Promille bis Wonderwall.

Wie würdet ihr eure Musik beschreiben? Um was geht es in euren Texten?

Flo: Unser Stil liegt irgendwo zwischen Deutsch-Punk und früh 80er England Punk, das heißt aber nicht, dass wir nicht auch anders können! Denk unsere Konzerte sprechen da für sich!

Chris: Ganz einfach Punk Rock. Bei einzelnen Liedern kann man vielleicht sagen, das geht jetzt so mehr in diese oder jene Ecke.

Strapsi: Schau dir unsere Musikgeschmäker an. Festlegen können wir uns glaub ich da nicht. Textlich gesehen geht es um keine Ahnung!

Oli: Die Texte werden besser, ab und zu hat man halt nix zu sagen.

Ihr habt ja erst kürzlich eine Single rausgebracht. Wie nennt sich denn das goldene Stück, welche Lieder sind darauf vertreten, wie viel kostet es und warum sollte man sich unbedingt das Teil sichern???

Wieso hat die Veröffentlichung der Single eigentlich 13 Monate gedauert? Ist zwischendurch jemand von euch schwanger geworden?

Flo: Ja, Strapsi und Oli haben sich gegenseitig geschwängert! Ne Schmar, war nicht unsere Schuld, dass es so lang gedauert hat, war die vom Label!

Chris: Die Single heißt „s/t“ :-)

Strapsi: 7" kostet 3 - 4 Euronen. Kommt drauf an wer sie kauft, hua hua!

„Dies ist ein
politischer Mord“

35

Apfelkuchen

Vom Blech und aus der Form: So lecker wie bei Oma



KALIFORNIEN
Arnie bekämpft Arme

Gibt es von euch noch andere Veröffentlichungen/Samplerbeiträge?

Flo: Na logisch gibt's die, wie sollten wir denn sonst zu Weltruhm gekommen sein! Wir haben ein Lied auf dem Punk over Munich Sampler, dann eins auf nem Kruzifix Sampler, auf dem Munich Zine Sampler ist auch eins drauf und demnächst soll noch der Fick den Führer Sampler von den Outknocked Leuten rauskommen, da sind wir natürlich auch vertreten.

Chris: Am 21.02.04 spielen wir mit anderen Bands in Peißenberg, da gibt's wahrscheinlich zum Eintritt ne kleine Beilage dazu, wo wir wohl auch drauf sein werden.

Strapsi: Es wurde alles gesagt!

Oli: Dem stimme ich zu!

Ist eure Musik bzw. sind eure Texte politisch beeinflusst? Habt ihr als Band einen politischen Standpunkt?

Flo: Jeder ist politisch, und wer von sich behauptet er wär's nicht hat sowieso schon verloren! Also warum sollen wir als Band keinen politischen Standpunkt haben, der ist nur etwas schwer zu definieren, haben da selbst manchmal Probleme!

Chris: Jeder hat das Recht seine eigene Meinung zu haben, solange diese andere nicht in irgendeiner Weise verletzt, diskriminiert oder sonst wie in diese Richtung geht (wie's z.B. Faschos nun mal aufgrund ihrer „Einstellung“ häufig tun). Wo da die Grenze liegt ist schwer zu sagen und is halt von Fall zu Fall und Person zu Person unterschiedlich – da könnt ich mich jetzt endlos drüber auslassen...

Strapsi: Die Meinungen gehen bei uns teilweise dermaßen weit auseinander. Einen Standpunkt haben wir aber, ich sag aber nicht was für einen!

Oli: Ich schreibe schon Texte, die politisch sind. Texte über Freiheit, gegen Spießer, ich brauch aber nicht über die Weltrevolution singen wenn wir das nicht alle so sehen.

Gerüchten zu Folge geht es ja bei euren Konzerten teilweise, drücken wir es mal vornehm aus, PERVERS zu;) Ist an diesen Gerüchten etwas dran und wenn ja, was bietet so ein Live-Konzert der Rancors alles? (außer willigen Weibern;)

Flo: Das stimmt wohl, man sollte sich das aber lieber selbst anschauen!

Chris: Also ich find, dass viele Dinge die täglich in unserer „Gesellschaft“ passieren um einiges perverser!

Flo: Guter Satz Chris!!!!

Strapsi: Verbrannte Erde!

Oli: Das Spektrum reicht von normalen Gigs, wo wir einfach unser Set spielen, über Fäkalien auf der Bühne, bis den Laden auseinandernehmen!

Ihr kommt ja aus der Gegend um München. Wie würdet ihr die Oi!/Punk-Szene dort beschreiben? Was könnt ihr Nicht-Bayern empfehlen, die mal zu Besuch in München sind und vor allem: welches Bier sollten sie da besser nicht anrühren, bzw. welches Bier muss unbedingt gesoffen werden?

Flo: Wir kommen nicht nur aus der Gegend, wir sind waschechte Münchner!

Chris: Na ja, bin ursprünglich Hannoveraner. Bin aber vollständig von der bayerischen Kultur assimiliert worden – Widerstand zwecklos! Über bayerische Spezialitäten wissen Oli und Strapsi besser Bescheid.

Strapsi: Die Szene ist durchwachsen würd ich mal sagen. Nicht-Bayern empfehle ich das Isarbräu, Weißes Bräuhaus und die Augustiner Bierhalle direkt an der Brauerei. Auf keinen Fall darf man Augustiner Edelstoff aus der Flasche trinken! Trinken muß man Isarbräu, Paule, Gusti Hell!

**Alkohol: Männer
gehen auf Beamte los**

**Affen besetzen
Botschaft**
Kathmandu

Die verbotene Hintertür
- ich lass dich rein

Ich bin ein Mann
mit viel Erfahrung
und viel Wissen
über die Welt
und die Menschen
die in der Welt
leben.

Aus Rache für Unfall
Bremsen manipuliert

Kanzler ruft für 2004
zu Optimismus auf

Da ich ja Richtung Landsberg zu Hause bin würde mich mal interessieren, was es mit dem Konzertverbot da auf sich hat?

Flo: Warst wohl nicht dabei??!!!! Tja da hast was verpasst!!!!

Chris: Der Sozi war halt ein Volldrepp und hat keinen Plan von gar nix gehabt, daraus haben sich halt spontane Konsequenzen ergeben.

Oli: Verbrannte Erde!!!

Der Strapsi ist ja nun neben dem Flo schon das 2. Bandmitglied der Rancors, das in der King'n Queens Fotogalerie vom Southspace-Magazin ist (www.southspace.com). Jetzt könnte ja der Vorwurf kommen, dass ihr eine aus Schönlingen zusammengewürfelte Boygroup seid, die nur wegen der Kohle zusammen Musik machen... Wie kam es zu den Southspace-Fotos und vor allem: wie waren die Reaktionen auf das Interview, dass in dem Zusammenhang mit dem Strapsi geführt wurde? Ich kann mir vorstellen, dass nicht jeder Verständnis für seine „traditionellen“ Standpunkt hatte.

Flo: Der Vorwurf ist ja nicht ganz unberechtigt, ich glaub ich muß in diesem Rahmen mal Stellung beziehen. Ich breche jetzt das Schweigen, unser Manager Dieter Bohlen hat das zwar unter Androhung von Folter verboten, is mir aber egal!! Wir sind nix anderes als vier extrem gut aussehende Jungs, die Punkmusik machen müssen, weil's grad Mode ist, und außerdem verdienen wir einen Haufen Kohle damit dem unwissenden Volk das Geld aus der Tasche zu ziehen! Zu meinen Photos bei Southspace kam's wohl, weil denen kein besserer eingefallen ist und Liebesbriefe hab ich daraufhin auch nicht bekommen! Schade!!

Strapsi: Auf mein Interview gab's nur gute Reaktionen. Ohne mich loben zu wollen: Aber viele Leute haben mir gesagt, dass das eines der besten Intis im Kings & Queens war. Vor allem, weil ich wirklich meine Meinung gesagt habe und nicht versucht habe bei jedem einen guten Eindruck zu machen.

Oli: Bin zu häßlich dafür!

Kommen wir noch mal auf die Konzerte zu sprechen. Mit welchen „bekannten“ Bands habt ihr denn schon die Bühne geteilt und welches Konzert war eurer Meinung nach das geilste? Bzw. welches euer beschissenstes?

Chris: Geil fand ich nach wie vor unsere Single-Release-Party und die Gigs in Torgau; scheiß fand ich Ravensburg, stock besoffen um drei Uhr nachts unter ner Schnellstraße.

Strapsi: Bekannte Bands waren Karamasov Brothers, Paparazzi, Grave Stompers. Die besten Konzerte waren Torgau und vor allem die 7'' Release Party wie der Chris schon gesagt hat.

Oli: Strapsi hat Lurkers, Klasse Kriminale, Toxpack, Troopers, Müllstation, Antidote, Los Fastidios, Konflikt und Backoffs vergessen

Flo: Und nicht zu vergessen die zwei Mal wo wir Landsberg heimgesucht haben! Jetzt eine Frage, die unsere Leser sehr interessiert. (Lies man uns so zukommen...)

Wieso trägt der Oli keinen Iro mehr?

Flo: Weil er, aufgrund seines hohen Alters, Haarausfall hat!!!! Habt ihr keine anderen Probleme?!

Strapsi: Der Oli arbeitet jetzt (manchmal)!

Zum Schluss gib't's noch eine Leserfrage, die mir vom kleinen Woidda aus München zugeschickt worden ist:

„Liebe Leute vom Jetzt Knallt's. Wieso trägt der Strapsi eigentlich immer ein Kissen unter seinem Hemd, um so zu tun als ob er einen Bierbauch hat? Und warum hat er Kotelletten-Imitate aus Schamhaaren? Außerdem ihr ollen Säcke:

Ist dem Oli sein Arsch genauso schweinchenrosa und babyweich wie sein Gesicht? Und warum spielt der Chris eigentlich mit solchen Memmen in einer Band? Und könntet ihr Assis den Flo auch noch fragen, was aus seinem RAC-Nebenprojekt „Rancores“ geworden ist, mit denen er eine Platte beim Madbuchter rausbringen wollte? Wär echt

37

Amsterdam.

Du sollst mich jetzt
stöhnen hören

taff von oich, wenn ihr die Fragen an die Rancors weiterleiten könntet! Oi Oi Oi, Woidda!" (Anscheinend etwas „verwirrt“, unser „Lesenachwuchs“, aber vielleicht könntet ihr trotzdem Stellung beziehen?

Flo: Tja leider lieber Walter muß ich dir mitteilen, dass mein RAC-Nebenprojekt, da sich meine Bandkollegen keine Hitler Bärtchen wachsen lassen wollten und der liebe Mad Butcher hat im letzten Moment den Schwanz eingezogen, könnte ja seinen Ruf ruinieren!!!

Strapsi: Hallo Woidda, bist ja bloß neidisch, dass du immer fetter und ich immer schlanker werde und meine Koteletts sind sowieso geiler als deine! Bloß weil deine aussehen wie a Neger um die Eier, hihi! Oli's Arsch kannst du dir ja mal ausleihen!

Oli: Tja liebster Woidda bist herzlich eingeladen, des zu überprüfen, Bussi aufs Bauch!

Evtl. Grüße usw.. könnt ihr hier loswerden! Danke fürs Interview!

Rancors: Nein haben wir nicht nötig! Bitte sehr!!!

Lechfelder

DUOPHONIC LANGEMARCKSTR. 9 86156 AUGSBURG TEL. 0821-4300757

www.duophonic.de

VINYLPRESSUNGEN

VINYLMASTERING

Tel: 0821/4300757

IHR MACHT DIE MUSIK!



WIR DIE PLATTEN!

duo
phonic

VINYLEINZELANFERTIGUNGEN CD HERSTELLUNG

38

Terror-Alarm
in Hamburg

!io

Hakenkreuze an
Wände geschmiert

Weniger Kampfflugzeuge
Berlin - Das Verteidigungs-
ministerium will bis zum Jahr

Platten-Raritäten

Da es bei vielen Skinheads Mode ist rare Original-Platten zu sammeln, konnte sich das „Jetzt knallt's“ natürlich nicht ausschließen - es gilt ja selbst mit seinem exquisiten Musikgeschmack als Vorreiter der Trad-Szene. So haben sich die Redakteure dazu entschlossen, mal einige Schätze aus ihrem Plattenschrank zu präsentieren. Um diese, teilweise nur in Auflagen von 50 Stück produzierten, Kostbarkeiten aufzutreiben haben wir natürlich nichts unversucht gelassen und keine Kosten oder Mühen gescheut.

Qualitäts-Stufen

Diese 5 Qualitäts-Einstufungen benutzen wir um die Platten zu bewerten.

MINT (M):

Hier stimmt alles! Das Vinyl ist wie frisch aus'm Presswerk. Die Hülle und alles was dazu gehört sind so gut wie unbenutzt. Man könnte meinen die Platte wurde eben erst in der nächsten Tanke gekauft und dann gleich bei eBay als Rarität reingesetzt.

EXCELLENT (EX):

Hierbei erkennt der Kenner, dass die Platte schonmal gespielt wurde. Aber das tut dem Sound nichts. Auf der Hülle sind kaum sichtbare Gebrauchsspuren. Trotzdem ist die Platte anscheinend weniger wert, aber muss wohl so sein.

VERY GOOD (VG):

Hier merkt man, dass die Platte ziemlich oft gespielt wurde, aber kaum an Sound verloren hat. Auf der Hülle sind ein paar Gebrauchsspuren. Solche Platten kann man Deppen wunderbar als Mint verkaufen!

GOOD (G):

Die Platte wurde so oft gespielt, dass der Sound langsam leidet. Geht aber noch. Auf der Hülle ist zum Beispiel zu erkennen, dass der Besitzer nach dem morgendlichen Wischen diese Platte gleich hören musste :-)

POOR (P):

Die Platte ist absoluter Schrott. Sie wurde anscheinend als Untersetzter für Biergläser verwendet. Man kann diese Platte höchstens zum Auffüllen der Sammlung benutzen oder als Frisbee.

Dann gibt's zum Beispiel auch VG+, das bedeutet ist besser als VG aber nicht so gut wie EX. Oder auch M-, das bedeutet ist schlechter als M aber noch besser als EX. Kapiert?!!!

So wenn ihr noch Fragen dazu habt, dann stellt sie nicht uns sondern dem Depp der dieses bekloppte System erfunden hat: George Marshall, der übrigens auch den gesamten Skinhead-Kult erfunden hat um sein Buch zu vermarkten.

„Reaktoren ungeschützt
gegen Flugzeugabsturz“

39

Sozialamt darf Konto für Eltern-Unterhalt räumen



HEINO Sonnenschein – Glückliche sein

Stil: Skinhead Reggae

Code: abc23

Jahr: 1970

Zustand: Cover EX+ / Platte M

Beschreibung:

Seite A: Sonnenschein – Glückliche sein

Hier haben wir es mit der deutschen Version von „Train to Skaville“ zu tun. Es ist ein absoluter Stomper, der damals die Skins in Scharen in die Dancehall zog. Er erreichte sogar Platz 23 der Südbaden-Charts.

Seite B: Skinhead, a message to you

In diesem Lied lässt Heino der ganzen Begeisterung freien Lauf, die er für die Skinheads empfindet. Heute, wo das alles Nazis sind, distanziert er sich natürlich. Nichtsdestotrotz eine echte Rarität.



UDO „Reggae“ JÜRGENS Warum nur, warum – Beautiful Dreamgirl

Stil: rootsiger Skinhead Reggae

Code: xxx69

Jahr: 1971

Zustand: Cover VG / Platte VG+

Schlaf-Forscher bauen
Bett für Schnarcher

40

Stolpe feierte Weihnachten
für 87 000 (Steuer)-Euro



Beschreibung:

Seite A: Warum nur, warum

Hier singt Udo in rootsiger Manier, wie seine Vorfahren aus Afrika verschleppt wurden um in Jamaika auf ,ner Plantage zu arbeiten. Sehr rührseliger Song aber nicht viel für Skinheads.

Seite B: Beautiful Dreamgirl

"I licked the pussy of the young Uschi Glas and it tasted sweet, sweet, sweet!" In dieser Art ist der ganze Song gestaltet. Wenn man sich Uschi Glas heute vorstellt, wirkt der Song widerlich, aber damals haben tausende junge Mädchen zu diesem Lied masturbiert.



MODERN TALKING You're my heart, you're my soul (rare kambotschanische Pressung!)

Stil: Ska mit Soul-Anleihen

Code: lu666

Jahr: 1961

Zustand: Cover P-(wegen den 2 Hackfressen) / Platte VG

Beschreibung:

Seite A: You're my heart, you're my soul

Ein echter Stomper von der bekannten Trad-Ska-Kombo. Hier kommt ihre ganze Liebe zum Soul zum Ausdruck. Ein Muss für jeden Ska-Liebhaber.

Seite B: Naddel-Tango

Sollte eigentlich ein Liebeslied für seine Liebste sein, allerdings kommt Dieter Bohlen vom Ursprungskonzept ab und singt nur auf welche Arten er die Alte schon gebumst hat.

DA
geht's weiter
→

41

Prominenten-Barometer

Belgiens Prinzessin
Louise geboren

Weniger
Asylbewerber
Berlin 2747 M

So, nachdem der Mob jetzt seine 1A Raritäten vorgestellt hat, bin ich dran!
Als Kenner der Trad-Szene liegt es mir natürlich besonders am Herzen, hier mal den Oi! Glatzen
etwas über die Wurzeln unseres Kultes beizubringen. Ich werde auf den folgenden Seite
versuchen!



Ich fang gleich mal mit einer DER Split-scheiben aus dem Jahre 1967 an! Peter Alexander und
Freddy Quinn geben sich hier die Klinke in die Hand!

Stil: GENIALER Ska der ersten Stunde!

Code: dnu357

Zustand: Cover G+ / Platte EX

ACHTUNG: Die erste Auflage von 88 St. kam im farbigem(rot) Vinyl!!!

Beschreibung:

Seite A: Peter Alexander/ Young, gifted and dropped

Yeah, der smarte Peter zeigt hier ganz deutlich auf, wie er und seine Droogies sich verstanden
fühlen! Ein Klassiker dieser Zeitepoche!

Seite B: Freddy Quinn/ Wir(...sind die Skins)

Hier ist Freddy Quinn mal wieder in Topform und zeigt Assis, Zecken und dem ganze
Abschaum eindeutig wo der Nagel hängt. *Wer will nicht mit Gammlern verwechselt
werden / wir / wer sorgt sich um den Frieden auf Erden / wir / Ihr lungert herum in
Parks und in Gassen / wer kann Eure sinnlose Faulheit nicht fassen / wir ...*
So gehört sich's und noch heute nehmen sich anständige Bands ein Beispiel an unserem
guten, Dockarbeiter Freddy!

Tierisches Travestievergnügen

Prinz Charles im Irak
London - Der britische

Kerry weiter
auf Sieges-Zug

Forscher entdecken
Gen für Herzinfarkt

Schul-Folter
nach Vorbild von
Gewalt-Video



Reinhard Mey, LIVE Doppel-LP (Französische Fehlpressung)

Stil: Trad-Ska

Code: Isd666

Jahr: 1973

Zustand: Cover G- (sorry, aber die partys...) Platte P+ (auch die partys...)

Beschreibung:

Seite A: Get ready for Rocksteady/ We came to town

Zu "get ready for Rocksteady" muss ich wohl kein Wort mehr verlieren, leider leiert die LP hier an einer Stelle, aber das Feeling eines Live-Konzertes gibts spätestens beim Smash-Hit "we came to town" wo fast das komplette Lied vom Publikum mitgegröhlt wird!!!

Seite B: Schürzenjäger-Loveaffair

DER HAMMER! Das Lied „Schürzenjäger-Loveaffair“ in einer 7(!) minütigen Livefassung! Hier verleugnet unser Reini seine Heimat nicht und gibt den Klassiker auf Deutsch wieder, was das zum grossteil aus Polen bestehende Publikum nicht stört und unser Helden gewaltig abfeiert!



Heintje, Scheiden tut so weh (RAR)

Stil: Skinhead Reggae

Code: vs312

Jahr: 1965

Zustand: Cover m, Platte m+

Beschreibung:

Ich hab die Platte von einem Altskin aus meiner Stadt bekommen, als ich mit diesem im Stadtpark leere Bierdosen auf Gänse geworfen hab. Er meinte noch zum Abschluss zu mir: „Halte sie in Ehren, mein Junge, halte sie in Ehren“... Ich hab ihn seitdem nie wieder gesehen...

Seite A: Scheiden tut so weh

Vorzeige Rudeboy Heintje singt hier über seine gewalttätige Vergangenheit, von der er sich lossagen will... nicht ohne seinen gewohnt aggressiven Unterton. „Ich hab mich geprügelt, geschlagen gehaun, heute schlage ich nur noch die verdammten **** Frauen...“

Die CSU setzt sich ein...

BOULEVARD

**Na Prost! Brauerei
bei Feuer zerstört**

Seite B: Geh deinen Weg

Eine Ode an seinen Heimleiter, der ihn immer zum saufen gezwungen hat... Meiner Meinung nach etwas zu ruhig, aber zum träumen recht schön;)

Anzumerken sei noch bei der Platte, dass unser Rudie Heintje hier stilecht mit Button Down und smartem Strickpulli abgebildet ist, daran könnten sich wohl heutige „Skins“ usw. ein Beispiel nehmen!

Die **Ostalgieshow** oder SCHÖN WAR DIE ZEIT!

Hach, herrlich was die Privatsender da fabrizierten! Eine „Ostalgie“-Welle, nach dem ein Film wie „Good bye Lenin“ in den deutschen Kinos wie eine H-Bombe einschlug! Gar lustig war's demnach im guten Osten, „Club-Cola“ und „Spreewald-Gurken“, „Trabant“ und „Zwickauer Sachsenwerke“... So schön sogar, das eine ehemalige Eisläuferin glatt mit einer FDJ-Jacke in der „Ostalgie-Show“ auftrat... blöd bloß, dass die Sendung in WEST-Deutschland aufgenommen wurde... Warum? Weil das FDJ-Abzeichen in der westlilchen BRD immer noch verboten ist, aber egal, war ja alles so toll in der DDR! Kinder die wie in der Hitlerjugend herangezogen wurden, Spitzelei überall und ein Staat, der sich auf Kosten der „Arbeiter und Bauern“ bereicherte und das Land in den Ruin führte!

Was interessieren da hunderte Mauertote? War doch alles ein riesiger Spaß, „kultig“ sozusagen, drum hängen heutzutage auch die Leute wieder DDR-Flaggen auf und ziehen über den Westen her, weil das ja alles Arrogante Wixer sind... Spießier sozusagen, denn im Feiern, das weiß der gebildete Bundesbürger warn die DDR'ler ja einsame Spitze... unvergessen die Riesenparty zum 40. Jahrestag der Demokratischen Republik, eine mordsgaudi... Ich möchte hier nicht über die „Ossis“ herziehen, warn ja die „Wessis“ nicht grad die tapfersten, als 1953 der Aufstand im Osten begann und auch bevor die Mauer fiel, warn die Ostdeutschen Bürger mehr als mutig, denkt man nur an die Montagsdemonstrationen usw... und heute? Heut wird über ein Verbrecherisches Regime gescherzt, werden Folter und Mord, vom Staat begangen, verdrängt, werden Sachen wie der 17. Juni vergessen und darüber geredet, dass es ja damals ALLES BESSER WAR... ja viel Spaß leute, ok heut gibt's nen haufen Arbeitslosigkeit usw. aber wollt ihr wirklich DA HIN zurück? Bzw. an die „Wessis“, die die DDR so verharmlosen: Was seit ihr für Affen? Ihr habt ja nicht über 40 Jahre hinter Stacheldraht gehockt!

Wollt ihr wirklich die totale Kontrolle durch den Staat? Wollt ihr wirklich wieder vom Nachbarn bespitzelt werden? Wollt ihr wieder 15 Jahre auf eure „Autos“ warten? War es so toll bevormundet zu werden?

Ohne mich leute... Ich fahr gern ins Ausland, ich trink gern Cola, die nicht gepanscht ist und ich hör mir gern Oi!Mukke an, ohne dass ich gleich schiss haben muss, dass ich in die Folter-Kammer muss... Deppen!
Lechfelder

Das grausame Finale

44

Begreifen tut weh

Max Strauß vor Gericht

INTERVIEW MIT:



VOLXSTURM VOLXSTURM VOLXSTURM

So, der Andy hats noch rechtzeitig geschafft, einen der Jungs von Volxsturm auszuquetschen! Volxsturm dürften wohl jedem Oi!-Interessiertem ein Begriff sein, da sie wohl zu den besten deutschsprachigen Oi!Bands gehören, die momentan auf dem Markt sind!

Cheers Tost, Eigentlich geh ich davon aus, dass Menschen, die dieses Heft lesen, euch auch kennen, aber man weiß ja nie. Könntest du euch vielleicht noch mal schnell vorstellen? Wer seid ihr und was macht ihr so?

Wir sind 5 Menschen die unter dem Namen VOLXSTURM seit mittlerweile 13 Jahren versuchen Musik zu machen. Seit dem einzigen Besetzungswechsel 1998 sind das Robert git., Hinkel ges., Stahmer git., Tost dr. und Boris bg..

Im Lied „Skinhead“ vom Album „Mach die Augen auf“ (einem der besten Lieder von euch, wie ich finde) singt ihr über die Wurzeln der Skinhead-Szene, sprich Reggae, Ska und Soul. Hört ihr diese Musik heute noch selber oder haltet ihr es da eher wie Smegma („wir machen die Musik die wir selber hören“)

Beides. Im Text heißt es ja vollständig: „Wir bleiben unseren Wurzeln treu, Reggae, Ska, Soul & Oi!“

In der Gesamtheit waren unsere musikalischen Vorlieben schon immer eher in den gitarrenlastigen Gefilden angesiedelt. Also Oi!, Punk & Hardcore. Auf den Einen oder Anderen Ska- oder Soulnighter gehen wir aber bei Gelegenheit auch. Das Ganze dann mit unterschiedlicher Gewichtung bei den einzelnen Bandmitgliedern.

Kommen wir noch zu einem etwas älteren Album – was hat euch bewegt gerade „Ohne Sinn“ von L'Attentat und „Gewalt“ von den Troopers auf „Oil is Fun!“ zu covern?

„Ohne Sinn“ (L'Attentat) weil: das eine alte Kultpunkband mit Ostvergangenheit ist, die sich nicht verbiegen ließen und für ihre Ideale lieber in den Knast gingen. Der Text hat (bis auf den Parteinamen) bis heute nicht an Aktualität verloren.

vor 25 Jahren

45

Polizei und soll als Zeuge vor Gericht

"Gewalt"(Troopers) weil: Hinkel bekam damals ein Tape mit den Demosongs von den "Troopers" und da die alle geil fanden und auch die Berliner sagten die Band hätte schon das zeitliche gesegnet haben wir "Gewalt" auf der "Oi is Fun" geconvert. Eine Woche nach Veröffentlichung unserer LP erschien das Troopers-Demo inklusive 3 Bonussongs als CD. Tja, dumm gelaufen !!!

Ihr seid nun seid über 10 Jahren aktiv dabei. Ne Menge Platten gemacht und viele Gigs gespielt. Trotzdem geht's (zum Glück) weiter. 2004 soll euren Aussagen nach das Hauptaugenmerk auf der neuen Platte liegen, die wir Fans hoffentlich bald in den Händen halten können. Habt ihr euch eine Dead-Line für die Platte gesetzt? Und womit können wir musikalisch rechnen?

Ne Deadline haben wir uns in sofern gesetzt, als das wir uns 'nen bestimmtes Ziel für die nächsten 2 Jahre gestellt haben. Dazu gehören wieder einige Neuerungen beim Merchandising und hauptsächlich einige exklusive Beteiligungen bei Compilations sowie bei 'ner Split. Da wir aber so was immer erst rausposaunen, wenn alles in Sack und Tüten ist, kann ich jetzt noch nicht näher darauf eingehen. Du und die geneigte Leserschaft erfährt spätestens im Frühjahr 2004 genaueres auf unser Bandpage www.volxsturm.de
Die Platte soll somit Frühjahr/ Sommer 2005 veröffentlicht werden und da die Zusammenarbeit mit DSS Records bisher vorzüglich klappt, wird sie dann auch wieder beim Micha erscheinen. Klingt nach recht viel Zeit, aber da wir die Band neben Beruf & Familie betreiben und sehr weit auseinander wohnen vergeht so ein Jahr schneller als einem lieb ist. Soll als Hobby ja auch nicht in Stress für uns ausarten...

Laut eurer Homepage wird aufgrund der Arbeiten am neuen Album die Zahl der Live-Auftritte abnehmen. Ist nach dem Release der neuen Platte eine größere Tour geplant?

Da ist nix konkretes geplant. Wir denken momentan bis zur Platte, machen wie immer 1000 Kreuze und dann sehen wir weiter. Denkbar ist sicher wieder etwas vergleichbares wie die „Goodfellas Tour Fall 2002“, da uns das mit einem vernünftigen Verhältnis von Aufwand und Nutzen die Möglichkeit gibt, Regionen jenseits unseres Einzugskreises zu beglücken. Mittlerweile erlauben wir uns auch den Luxus das Ganze etwas ruhiger angehen zu lassen und nicht jedes Spielangebot anzunehmen. So machen wir nicht mehr als ein Konzertwochenende im Monat. Das ist der Kompromiss den wir als Hobbyband eingehen müssen um die Band langfristig am laufen halten zu können.

Doch kommen wir mal zu einem eurer letzten Gigs. Der Halligallidrecksauparty '03. Ich als Leipziger hatte das Glück euch nach dem letzten Endless Summer mal wieder live zu sehen. Wie würdet ihr die Show einschätzen? Wie fandet ihr den Auftritt der Springtoifel und vor allem, wo war Robert?

Robert musste leider kurzfristig arbeiten. Da wir aber nen Teil der Backline stellen sollten und einige Leute sich sicher auch auf unseren Auftritt freuten, wäre es sowohl Springtoifel & Veranstalter als auch den Leuten gegenüber unfair gewesen, das ganze Konzert zu kanzeln. Also glühten eine Woche vorher die Telefondrähte zwischen Leipzig, Schwerin und Hamburg, da Stahmer alle Gitarrenparts übernehmen musste. Nun denkt man als Laie: „Der spielt doch eh Gitarre.“ Das eine ist aber die Sologitarre und das andere die Rhythmusgitarre und zu allem übel wechselt das auch von Song zu Song. Stahmer signalisierte dann, das er das hinkriegt und sich innerhalb von drei Tagen die Songs in der Rhythmusversion raufschafft. Da wir aus

Gratis
von damals

Bilderrausch

Haarentfernung

System bekannt durch mehrere Fernsehsendungen

Stress beim Sex

zeitlichen Gründen nur einen stark verkürzten Soundcheck machen konnten, sprangen wir dann ins kalte Wasser und waren anfangs dementsprechend nervös. Robert haben wir dann als lebensgroßen Pappaufsteller inkl. Besenstiel als Gitarrenersatz auf seinen angestammten Platz gestellt. Bis auf die Tatsache das er nicht mitgesungen hat und sich nicht von der Stelle rührte, hat er sich zumindest nicht verspielt und somit lief aus unser Sicht alles sehr gut. Wir gingen alle 4 zufrieden von der Bühne. Was sehr selten ist, da wir mit uns sehr kritisch sind und einer eigentlich immer was zu meckern hat.

Bei Springtoifel ging dann noch mal richtig die Post ab und sie brachten den Saal inkl. Bierdosentwist und Polonaise durch den Saal richtig zum kochen. Bilder & Bericht gibt es unter www.springtoifel.de

Überhaupt sind das sehr passable Zeitgenossen und wir freuen uns schon auf den nächsten gemeinsamen Gig beim „Oil! It's Friday“ am 20.02.04 in Hamburg.

Wechseln wir mal das Thema. Es wird ja immer viel über die Oil-Szene diskutiert. Seht ihr euch selbst als aktiven Teil der Szene oder ordnet ihr euch selber vielleicht eher bei einem anderen Teil der Skin-Szene ein? Und wie schätzt ihr die momentane Lage der Szene ein? Was haltet ihr von der „rechtsoffenheit“ die sich immer breiter macht und wie denkt ihr von anderen deutschen Oil – Bands wie *Lolkaemie* oder den *Broilers*?

Sicher sehn wir uns als aktiven Teil der Oil! Szene, denn wir spielen ja in ner Band und schreiben teilweise in Fanzines mit.

Bestandsaufnahme der Szene kann ich leider nicht geben, da ich es immer etwas vermessen finde, sich da als Experte aufzuspielen. Dadurch das wir soweit auseinander wohnen merken wir, wie unterschiedlich das regional zwischen Nord & Süd und Ost & West ist. Von sich immer breiter machender Rechtsoffenheit bekomme ich nix mit. Im Gegenteil es gibt nen immer größer werdenden kritischen Teil der Oil! & Hardcoreszene, die sich bewusst über Initiativen wie „Good Night- White Pride“ jenseits von Dogmen und Parteizugehörigkeit zur Wehr setzen. *Broilers* & *Lolkaemie* treffen wir des öfteren auf gemeinsamen Konzerten und speziell mit Ersteren verbindet uns mittlerweile ne Bandfreundschaft.

Kurz gefragt: was haltet ihr von Projekten wie *S.H.A.R.P.* oder *Good Night – White Pride*? Richtig und notwenig oder Szenespalter?

Es gab ja so Tendenzen, dass Faschos Hardcore für sich entdeckten und verstärkt auf solchen Konzerten auftauchten. Deshalb kam aus dem „Full Speed Ahead“ und Leipziger Umfeld die Idee mit der „Good Night- White Pride“ Initiative auf. Da es in der Vergangenheit ne teilweise Verquickung von Oil! und Hardcoreszene gab, fanden wir dies unterstützenswert. Somit waren wir einer der ersten Bands und die erste Oil! Band, die diese Initiative offiziell unterstützten. *S.H.A.R.P.* wurde sicher mit der selben Idee gegründet. Nur leider dann von PC Affen und Politikheinis kaputt geredet und spielt in Deutschland doch eigentlich keine Rolle mehr...

Eine Frage brennt mir zum Thema Politik noch auf der Zunge, dann lassen wir das leidige Thema vielleicht lieber, aber nach hören des Songs „*Rote Idioten*“ (ich weiß aus anderen Interviews das ihr das Thema nicht sonderlich mögt und in anbetracht der Zeit, in der dieser Song geschrieben wurde – kurz nach der Wende – ist der Inhalt auch anders zu verstehen, als manche es gern hätten) stellte ich mir eine bestimmte Frage. Was denkt ihr, ist schlimmer? Rechts- oder Linksradikale Skinheads? Oder seid ihr der Meinung beides sei gleich „schlimm“?

47

Sollen wir unser Kind taufen lassen?

**Frauen arbeiten
lieber als Männer**

**„Nichts nehme
ich mit“**

Volxsturm Sexy Girl

Da beides Extremisten sind die radikale Ansichten auch unter Gewaltanwendung gegenüber Andersdenkenden vertreten und in letzter Konsequenz die Machtübernahme inklusive Installierung ihres politischen Systems zum Ziel haben, finde ich als demokratisch denkender Mensch beides nicht brillant. Die gesamte Thematik darf man nicht unter Ausschluss der Vergangenheit betrachten. Nun will ich gar nicht erst den Fehler machen und das Dritte Reich mit dem ehemaligen Ostblock vergleichen und Unrecht wird nicht dadurch weniger, das man es gegeneinander aufwiegt...
Kurzum ich finde jede Art von Extremismus Scheiße und da ist es egal ob ich bis zum Hals oder bis zur Nase in der Scheiße stecke...

Kommen wir noch kurz zum Thema Fußball. Ihr kommt alle aus ganz unterschiedlichen Gegenden, konntet ihr euch jemals auf einen Lieblingsverein einigen? Gab es damals gemeinsame Spiel-Besuche? Und wie ist es heute? Hat sich der Lieblingsverein bei euch nach dem Umzug verändert?

Oha, da fragste ja den Richtigen. Nach wie vor können wir uns auf keinen gemeinsamen Verein einigen und leben eher ne friedliche Koexistenz. Es kommt durchaus vor, dass 2-3 Bandmitglieder zusammen im Stadion sitzen. 5 Bandmitglieder werden aber nie gemeinsam im Stadion sitzen, da ich zur Sicherung des Spielvergnügens der anderen 4 solchen Einrichtungen fern bleibe. Zu den Angestammten norddeutschen Vereinen St. Pauli & Hansa Rostock kommen dann noch regionale Vereine an den momentanen Wohnorten dazu.

So, das war's auch schon. Ich bedanke mich, dass ich ein Interview mit einer meiner Lieblingsbands führen durfte. Möchtet ihr zu guter letzt noch was zum besten geben? Ein Gedicht oder die ultimative Lebensweisheit von VolXsturm? Cheers!

Vielen Dank für das Interview. War jenseits der üblichen Fragen sehr interessant. Lebensweisheit: Wenn jeder mehr seinen eigenen Erwartungen als denen der Anderen gerecht werden würde, wäre manch einer zufriedener. In diesem Sinne, lasst Euch nicht verbiegen!

Volxsturm
Tost/ 01.04

PS: ich halte mich trotz Aktivität für ein Fanzine für nichts besseres =) Das ist gut! & ich halte mich trotz Aktivität für eine Band für nichts besseres :-)
(juhuuu, wir alle verstehen uns, hehe... ne, war ne Anmerkung zum Lied von der „Mach die Augen auf“... anm.d.Red)

Andy

**Deutscher UN-Heller
aus Wüste
entkommen**

VOLXSTURM

48

Hier steinigt ein Rebell
einen toten Polizisten

3500 Polizisten
sichern München

Amnesty International rügt
deutschen Polizeichef

A.C.A.B.

Hohle Phrasen oder volle WAHRHEIT ???



Eigentlich bin ich der Meinung, dass Kinder mit A.C.A.B. Patches mir jedes Mal, wenn ich sie sehe, einen Kasten Bier ausgeben müssten. Außer einer dummen Parole ist es für mich nichts – gewesen.

Doch irgendwas muss ja dran sein – doch ich glaube dafür müsste man etwas überlegen und die Sache tiefgründiger betrachten, sprich, alle die betrunken sind oder dieses Heft in ihrem aufgetunten Audi lesen sollten eine Seite weiter blättern.

Woher kommt diese Wut auf die Polizei? Aus Schikanen auf Demos? Aus sinnlosen Personenkontrollen? Weil sie erlebnisorientierten Fußballfans das Wochenende versauen? Oder ist es nicht nur die Wut, die sich ein Opfer sucht, dass einfach fast immer da ist und die Gemüter erregt. Grundsätzlich möchte ich sagen, ich habe NICHTS gegen Polizisten – solange sie mich in Ruhe lassen. Also kommen wir mal als erstes zu den Demos. Ich glaube hier ist ein grossteil der Wut begründet (das trifft auch auf Fußballwochenenden zu). Situation: Provozierende Menschen und die Staatsmacht. Und (leider) gibt es immer einen, der den ersten Stein wirft (und der ist meistens nicht ohne Sünde). Somit kommt es zur Eskalation und die Polizei greift zu übertriebenen Mitteln (siehe Chaostage '95 wo die Steine kurzerhand zurückgeworfen wurden). Andere Situation: Demonstranten stören friedlich etwas, was der Staatsmacht als wichtig erscheint – Kastorent Transporte oder zum Beispiel Genua – dann wird halt einfach losgeprügelt. In diesen Situationen stimme ich jedem zu, der ein A.C.A.B. trägt – in diesen Momenten missbraucht die Polizei ihre Staatsmacht und in genau diesen Situationen ist Zusammenhalt gegen die Staatsgewalt gefragt (ich hab's irgendwie heute mit VolXsturm). Die doch 99% der Bürger total sinnlos' vorkommenden Personenkontrollen sind vom Prinzip her ähnlich. Warum werden immer die Jungs mit den kurzen oder den bunten Haaren von der Polizei gefickt? Warum nie der Stino vor mir, der auf Demos 3 mal soviel Stress anfängt wie ich? Auch hier eine Ungerechtigkeit, bei der A.C.A.B. zutrifft. Kommen wir zum Fußballwochenende. Hier wird der Einsatz der Polizei einfach durch Idioten provoziert, die Hooligans für 2 Tage sind und auf der Straße Leuten (wie mir oder dir) aufs Maul hauen oder

Putin-Gegner verschwunden

Ausgebüchster Bulle wird
neben einer Metzgerei erlegt

aus Langweile den örtlichen
Pennymarkt verwüsten. Somit
wird halt alles am spaß-haben
gestört, was am
Fußballwochenende halbwegs
verdächtig aussieht.

Wenn ich jetzt kurz
zusammenfasse war A.C.A.B.
fast immer gerechtfertigt – doch
für was ist die Polizei dann gut?
Bekommt man eine drauf, finden
sie die Typen nie, doch aus
irgendeinem Grund ist man,
wenn man was verbockt hat,
immer dran. Doch gehen wir mal
davon aus, die Polizei macht ihre Arbeit mal richtig, fängt Schwerverbrecher, Vergewaltiger,
Drogendealer. Sind sie dann immer noch Bastarde? Für mich definitiv nein. Und genau hier
liegt der Grund, warum ich gegen die Pauschalisierung von A.C.A.B. bin. In ein paar Fällen
macht die Polizei einfach ihren Job – und dafür werden sie gebraucht und dafür sind sie gut.
Was ich noch anmerken möchte: die oben beschriebenen Punkte, in denen, zumindest für
mich, A.C.A.B. zutrifft sind Situationen, in denen irgendein hohes Tier im Präsidium entscheidet,
was die Hanseln unten auf der Straße zu tun haben. Sollte man nicht also lieber gegen eben
jene hohen Tiere vorgehen als gegen die kleinen Hanseln, die sich ihr Wochenende sicher
auch schöner vorstellen als in einen Pulk aus wütenden Punkern und Skins und wem auch
immer zu kommen? (Auch hier gilt: Ausnahmen bestätigen die Regeln, dumme Faschobullen
die gern Andersdenkende schlagen sind einfach nur Abschaum) Für mich ziehe ich also das
Fazit: wehren darf ich mich immer, aber prinzipiell sollte gelten:



Polizei rettet in „Seenot“
geratenes Wildschwein

A.H.T.I.P.P.A.B.

All hohe Tiere im Polizeipräsidium are bastards.

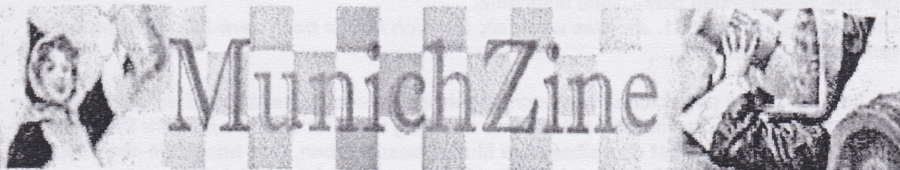
Cheers!

Avatar

(wenn dieser Text zu Problemen mit der Staatsmacht führt... äh... ich kenn euch nich :-P)

ANZEIGE:

www.munichzine.com



Polizeichef Böhmm

**Suizid-Gefahr
Max Strauß
in Uniklinik**



**Dolly Buster kandidiert
für Europaparlament**

**step
down**



Das folgende Interview hab ich mit der Hardcore-Band „Stepdown“ aus Donauwörth geführt. Ich möchte mich noch mal für die rasche Beantwortung meines Schreibens bedanken und wünsche den Jungs für die Zukunft schon mal von hieraus viel Glück!

Hallo erstmal und Danke, dass du dich so zügig für ein Interview bereit erklärt hast! Könntest du bitte zuerst einmal deine Band vorstellen, wer was spielt, was für Hobbys ihr habt, Sexuelle Vorlieben, und und und...

Noby (Gitarre), Markus (Gesang), Michel (Drums) und Manu (Bass). Da wir eigentlich 'ne Hardcore/Punk – Band und keine Boygroup sind, interessieren die sexuellen Vorlieben bestimmt niemanden

So, an 2. Stelle bring ich jetzt mal die Stichpunkte, zu denen ich will, dass du kurz Stellung nimmst!(Wenn ich's immer am Schluß bring findens die Leute sonst eintönig;))

GOOD NIGHT WHITE PRIDE: Geht in Ordnung

Fußball, Ficken, Alkohol: Unser Leben

Bundesregierung: Seit Rot-Grün an der Macht ist, dürfte auch der Blindeste gemerkt haben, dass wir in einem Einparteiensystem unter der Diktatur des Kapitals leben. Was wurde uns alles versprochen – was wurde eingehalten?

United: Tolle Idee, wird es aber leider nie geben

Globale Klimaerwärmung zu Beginn des 20. Jahrhunderts aus der Sicht Großbritanniens: Guter Spaß. Die Weigerung der USA das Kioto-Protokoll zu unterzeichnen, wird natürlich von der speichelleckenden Blair-Clique unterstützt.

Übrigens, wir leben im 21. Jh. *(das weiß ich, aber ich hab ja nach dem 20. Jahrhundert gefragt... anm.d.Red.)*

Ich hab mir mal n paar Lieder von euch angehört, welche ja als MP3 auf eurer Homepage www.stepdown.de zu finden sind. Meiner Meinung nach ist eure Musik sehr Punk-beeinflusst. Wie würdest du selber eure Mukke beschreiben, was hören die einzelnen Bandmitglieder für Musik und welche Bands haben euch deiner Meinung nach beeinflusst?

51

Versorgungs-Politik?

Prozess des Jahres

**Autofahrer blau im
Wagen eingesperrt**

Ganz klar ist unsere Musik nicht frei von Punk-Einflüssen. Das liegt eben in der Biographie der Bandmitglieder begründet. Wir kommen alle aus der Punk – Oi – Hardcorecke und in diese Richtung geht auch unser Sound. An favorisierten Bands könnte man AC/DC, Madball, Agnostic Front, Oxymoron, Sick of it all und die Dead Kennedys nennen.

Um was geht es in euren Texten?

Also Liebeslieder sind uns fremd in einer Welt, in der das Böse immer mehr an Macht gewinnt. Mit Aufrufen zur Gewalt hat das aber weniger zu tun, als vielmehr mit der Aufforderung, selbst nachzudenken. Doch beziehen wir ganz klar Stellung, wenn es z.B. um die imperialistische Politik der USA und um die Macht des globalisierungswütigen Kapitals geht

Habt ihr schon ne Platte rausgebracht, bzw. ein Demo aufgenommen?

Wo kann man sich die Demo, wenn vorhanden, beziehen?

Wir haben letztes Jahr im September eine CD mit 5 Tracks aufgenommen. Wenn jemand Interesse daran haben sollte, kann er sich über unsere Homepage melden oder uns einfach auf unseren Konzerten ansprechen.

Ihr seid ja auch auf dem Munichzine-Sampler mit vertreten und werdet in kürze auch auf dem 1.Munichzine-Konzert spielen. Wie kam es zu der „Zusammenarbeit“ und was verbindet dich persönlich mit der Skinheadkultur?

Zu der Zusammenarbeit kam es einfach dazu, dass ich die Emi und den Manu, die ja das Munichzine herausgeben, ziemlich gut kenne. Irgendwann hab ich auf der Homepage von der Emi mal gelesen, dass Bands für nen Sampler gesucht werden und da hab ich sie gleich angesprochen. Leider ist jetzt beim Weiterpressen des Samplers ein Fehler unterlaufen und das Lied, mit dem wir vertreten waren, ist irgendwie verschwunden. Aber wie du in der Frage schon erwähnt hast, kann man dann unseren Lärm auf dem 1.Munichzine-Konzert in Schrobenuhausen ca. 1 Stunde lang hören. Dafür möchte ich mich auch gleich mal bei der Emi und den restlichen Mitwirkenden bedanken.

Was mich persönlich mit der Skinheadkultur verbindet ist einfach das Wissen, dass ich einem Kult angehöre, den es jetzt schon 35 Jahre gibt, der die geilsten Klamotten und die geilste Musik hat. Auch wenn vieles schief gelaufen ist in der Szene, hat man immer was, worauf man zurückgreifen kann. Egal ob Froindschaft, Working Class oder die Wochenendaufereien auf Konzerten – das alles zeigt, dass du nicht irgendein dahergelaufener Bauer bist, der wieder mal den deutschen Superstar sucht oder sich am Stammtisch über alles aufregt.

Thema Biervernichtung: Was ist deiner Meinung nach das Beste Bier Deutschlands und welches Bier würdest du nie mehr anrühren?

Bzw. gib'ts irgendein Sauferlebnis, dass du gerne streichen würdest, aus deiner Erinnerung?

Wir unterstützen die heimische Braukultur und lehnen Industriepisse a'la Oettinger oder Schöff ab.

Unsere Trinkempfehlung: Gutmann Weizen, Augustiner (Edelstoff).

Die hirinterne Schutzfunktion des totalen Vergessens hindert uns daran, hierzu nähere Angaben zu machen.

Wirt der Kanzler hin?

Trotz „Todesanzeige“

„Letztes Aufgebot“

Ihr habt ja schon einige Konzerte gegeben, was war denn da deiner Meinung nach das Beste davon (und warum)? Aus was setzt sich euer Publikum zusammen? Mit welcher Band würdest du gerne einmal zusammenspielen?

Was unser bestes Konzert war, da hat wahrscheinlich jeder ne andere Meinung und ich will mich jetzt auch gar nicht speziell an ein bestimmtes Konzi anlehnen. Geil sind einfach die Gigs, wo die Besucher kommen um geilen HC zu hören, egal ob das jetzt Punx, Skins oder Hardcore-Kids sind, was dann auch schon deine zweite Frage beantwortet. Natürlich gibt es da so einige Bands, mit denen wir mal gerne zusammenspielen würden. Da würde ich jede Band nehmen, die in der Szene nen Namen hat

Wenn man jetzt selber ein Konzert veranstalten will, kann man euch dann mit Freibier und Spritgeld locken, oder müsste da schon ne Gage rausspringen?

Normalerweise schauen wir schon immer, dass wir ein paar Euro mitnehmen können. Das Geld landet dann eben in der Bandkasse und wird dann wieder mal fürs Studio usw. ausgegeben. Aber wenn's uns passt, spielen wir auch für Spritgeld und Freibier.

Ihr kommt ja aus dem (schönen) Freistaat Bayern. Die Politik ist da meiner Meinung nach total fürn Arsch... Wie stehst du zur Landesregierung um Edmund Stoiber und seine 2.Drittelmehrheit?

Wir sind in Bayern daran gewöhnt, unter der Diktatur einer Partei zu leben. Der Becksteinsche Überwachungsstaat mag für die Bewohner anderer Bundesländer gar schrecklich sein. Doch wenn man die BRD als Ganzes betrachtet, sind bayrische Maßnahmen in punkto Meinungsfreiheit und Polizeigesetzgebung doch längst länderübergreifend verwirklicht. Man macht sich in Bayern weniger Illusionen und sieht die Lage eher realistischer.

Was würdest du machen, wenn du 1 Woche lang König (Ministerpräsident) von Bayern wärst und deine Frau besser aussehen würd, als die vom Edmund?

Eine sofortige Abspaltung von der Rest-BRD wäre die erste Amtshandlung. Ein Verbot der CSU und ihrer Gliederungen, eine EntCSUifizierung der Freien Republik Bayern und die Übergabe der Macht an das unbelastete Restvolk würden folgen.

Merci für das Interview! Man hört sich spätestens bei eurem nexten Konzert in Schobenhausen, Schrobenhausen, irgendwie so was...

Hast du noch irgendwelche Grüße, Hasstiraden oder sonstigen Schnickschnack, den du hier los werden willst? Dann tus jetzt!

Vielen Dank für das Interview. Hat viel Spaß gemacht. Grüße, Cheers & Oi! an alle Skins, Punx, Hardcore-Kids und sonstiges Gesindel, dass sich auf unseren Konzerten rumtreibt

Lechfelder



53

Heute: Belohnung von Brust zu Brust

Mann bei Streit ums
Geld erstochen

259 Festnahmen
München - Die Polizei hat

Mehrwertsteuer
noch rauf?

DrECK AUß DEM DrEILÄNDERECK

Diese Kolumne wurde mir von Christian aus Aachen, welcher beim www.oi-united.de Online-Zine tätig ist, zugeschickt! Ich bedanke mich an dieser Stelle recht herzlich, für diese durchaus „geistreiche“, ja wenn nicht sogar „revolutionsanstoßende“ Kolumne!

Donnerstag Morgen, 6:30 Handy klingelt, weil Weckfunktion. Donnerstage sind das Letzte. Warum? Na weil ich da um 6:30 aufstehen muss. Ne ziemlich unchristliche Zeit (das Wort unchristlich hab ich jetzt nur Verwendet um die religiöse Tradition des „Jetzt Knallt's“ weiter zu führen, der ein oder andere wird sich noch an den Jesus Beitrag im letzten Heft erinnern) für nen 20 Jährigen. Und warum der Scheiß? Um in die Uni zu fahren! Ha! Jetzt seid ihr geschockt. Wie geht dass denn? Uni? Working Class? Wie jetzt? Das hier ist doch ein Proll Zine, wer hat den denn hier rein gelassen? Na was solls, nennt mich euren Working Class Studenten, der dieses Land (im Moment Deutschland, aber hey da ist das letzte Wort noch nicht gesprochen) und die ganze Welt retten wird. Wartet es nur ab!

Das wird ein sauberer Durchmarsch an die Spitze der Welt, in bester Pinky und Brain Manier werde ich die Weltherrschaft an mich reißen. Alles was ich dafür brauch sind TITTEN!!!! Versteht mich nicht falsch, nicht ich will Titten haben (jeden Falls nicht am eigenen Körper, obwohl sich das Bier irgendwie unproportional lagert, aber das ist ne andere Geschichte), sonder Titten vermarkten. Das ist der Schlüssel zur Macht. Titten an Popmusikerinnen, Titten an Nachrichtensprecherinnen, Titten an Lehrerinnen, Titten auf Milchflaschen, überall Titten. Machen wir uns nichts vor, diese Welt wird von Männern regiert, und beherrscht, das ist nun mal so, ganz egal ob das nun moralisch vertretbar ist, es ist Fakt. Ein Großteil der Männer steht nun mal auf Frauen, ist auch irgendwie ein Fakt. Und bei Frauen die man nicht liebt, spielt das Äußere ne entscheidende Rolle, und von Natur aus guckt der Mann im Allgemeinen auf die Brüste (ich bin natürlich ne Ausnahme, aber das ist ein Proll Zine also verschon ich euch mit dem Scheiß), das muss so sein. Im Kopf sind wir halt Affen, manche können das abschalten bis dann das Thema Titten ins spielt kommt, dann ist auch bei ihnen damit Schluss. Ok, warum Titten wichtig für die Weltherrschaft sind, wissen wir jetzt. Wie ich weiter vorgehen will weiß ich selber noch nicht, aber ich bin ja Student, da wird mir noch was einfallen. Bei Geographie sitzen übrigens ne Menge potentielle Schachfiguren im Spiel um die Weltherrschaft. War zu hoch für euch? Hm war mir klar. Da sind ne Menge TITTEN!!! Ah hehe

54

Sex oft unbefriedigend bleibt...



Doppel-Attentat erschüttert Irak

jetzt habt ihr es gerafft, und hier ne Banane ;-)

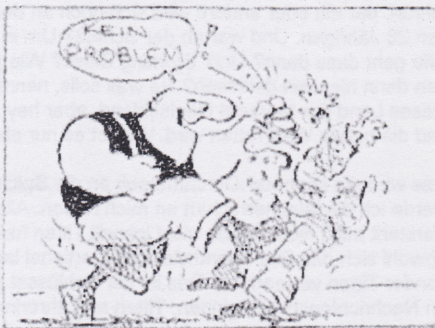
Jetzt rede ich schon die ganze Zeit über Frauen, oder eher über ihre Geschlechtsmerkmale, aber habe ganz vergessen was ich mit diesen ca. 3 Milliarden weiblichen Exemplaren der Gattung Mensch mache. Die zu unterdrücken... ehm überzeugen ist um einiges schwieriger. Da gibt es welche die auf Prolls wie den Lechfelder stehen (hm na ja wenige), und auf so Kübelböck (puhhh, bin ich froh das meine Rechtschreibprüfung das noch rot markiert, in Zeiten wo solche Vollhonks zu einer der 20 "besten" Deutschen aller Zeiten gewählt werden) Affen. Wo soll man da ansetzen? Ne echt schwierige Sache. Frauen sind verdammt kompliziert, und zudem ziemlich gefährlich. Verbrennt man sich hin und wieder die Finger dran, und man lernst trotzdem nicht.

Diese Gejammer hilft mir auch nicht weiter, meine geniale Idee steht kurz vor der Vollendung, da kommt die Frau ins Spiel. Pinky, denkst du auch das was ich gerade denke? Bestimmt nicht, aber ich glaube ich hab gar keinen Bock alle Männer zu knechten, weil ich mir an den Frauen eh die Zähne ausbeißen werde. Scheiße, Plan gescheitert, und irgendwie hab ich es geschafft das Handy auszumachen und weiter zu schlaffen. So ne Revolution soll man halt nicht zu früh angehen, ich bin jung, ich hab Zeit.

Christian

Paparazzia!

Wat zum Schmunzeln...



Anzeige:

www.oi-united.de



Oi! United

Rordrhein Westfalen, Belgien, Holland, Luxemburg

55

Terrorwarnung führt zu
Streichung von Flügen

Schlamm
verschüttet

Skaliners und Holly B. in der Feuerwache/Magdeburg(21.11.03)

Eines Tages entdeckte ich durch Zufall, als ich mal wieder in Haldensleben war, das Konzert-Plakat der „Skaliners“. Da hier im Norden Sachsen-Anhalts eh fast immer tote Hose ist im Bezug auf trad. Skinhead-Musik, musste ich die Gelegenheit beim Schopfe packen. Also machen wir, Martin, Thilo, Punker-Andi, ich und unser Fahrer Ecki, auf den Weg nach Magdeburg. Nach einigen Hin und her fanden wir letztendlich zum Ambrosiusplatz wo die Feuerwache steht. Da der Konzertraum noch nicht geöffnet war, gingen wir erst mal in die hauseigene Kneipe. Erst mal ein Hefe Helles geschlurft. Mir kam der Laden ziemlich „intellektuell“ vor. Der Grund klärte sich auf als der Magdeburger Skin Tobias uns sagte das hier normalerweise Homo-Disco ist und das Ska-Konzi nur ne Ausnahme. Aber man ist ja tolerant. Nach dem zweiten Hellen begannen Holly B. an zu spielen. Die waren ziemlich scheisse fand ich, weil sie Rock'n'roll spielten. Ist nu wirklich nicht mein Fall. Die einzigen den's gefallen hat waren 2 Oi-Skins die zu dem Kram tanzten wie die Bekloppten. Lustig war in dieser Situation auch der Punk der dauernd ein Madl zum tanzen bringen wollte. Leider war der gute schon ziemlich „narkotisiert“ ☺, so dass Mädels nicht wirklich Bock hatte. Als die Rock'n'roller endlich weg waren, begannen nach kurzer Umbauphase die Skaliners. Vom Outfit ne ziemlich peinliche Truppe (Hawaii-Hemden, Schirmmützen, Assihosen und so was). Allerdings spielten sie recht guten 3rd-Wave Ska. Mal langsam mal uptempo. Der Sänger war ziemlich aufgedreht, lag wohl daran, dass er Italiener ist, und sprang auch ab und an zum Skanken von der Bühne. Ich konnt mich nicht halten und skankte fleißig mit. Leider war nicht viel mit Frauen drin weil das ja ein Lesben-Schuppen sonst ist *gggg*. Gegen halb Eins mussten wir leider wieder los da es dem Ecki, unser Fahrer, langweilig wurde. Aus Solidarität hab ich mir noch nen Skaliners-Button gekauft. Alles in allem ein sehr amüsanter Abend in einer Gegend wo Ska-Konzis rar sind.

Der Mob



KLEINANZEIGEN

So verehrter Leser: *HIER KÖNNTE AUCH DEINE ANZEIGE STEHEN!*
Zumindest in der nächsten Ausgabe;) schick eine e-mail mit deiner
Anzeige, egal aus welchem Bereich, einfach an jetztknallts@gmx.de!

Rinn inne pann 5, wie immer Ska, Reggae, Oi, Politik, plumpe
Lügen und das pralle Leben. Dieses mal mit CD-Beilage!
Kontakt: r-i-p-zine@web.de

Hey Reggae-People!!! Zieht euch doch mal das total ausgeflippte
Reggae Zine "Melodies of War" aus der Hauptstadt der Bewegung
rein, sonst gibts n Satz heiße Ohren!!! Kostet 2 Euro und ist voll
aggro!!! Kontakt: bavaria69@web.de

SUCHE:

Habe meine Unschuld verlohren! Wer kann mir weiterhelfen???
Kontakt: nameless_revenge@web.de

***** Verkaufe meinen erstklassigen Samen. *****

Sperma wird nicht verschickt, übergabe nur auf die traditionelle
Art!

Kosten werden am Ort des Geschehens geklärt.

Gesichtskontrolle (je hübscher die Kundinnen desdo billiger)!

Vielschluckerrabat!

Gratisproben möglich!

bei interesse email an : skaligan@hotmail.com

Pressure Drop- Ein Fanzine das beweist, das Politik , Offbeat und
frische Alpenluft nicht blöd machen!

Bestellungen an

fredi.s@gmx.at



Lebenslange Haft
wegen Mordes

38,6 Mrd. neue Schulden
Berlin - SPD-Finanzminister
Eichel hat im vergangenen

PROLLEN **VS!** „was Frauen wollen“ oder „Scheiße, ich hab's schon wieder verbockt“

Welcher Mann kennt das nich? Man steht total auf ein Mädchen(oder eine Frau), man is regelrecht verliebt. Und dann hat man dann noch das Glück, dass diese holde weibliche Wesen einen selber auch nich schlecht findet. Und alles könnte so gut sein. Man is sich sympathisch, redet miteinander, lächelt sich an(man kann ich kitschig sein ☺). Und dann kommt der Tag, man is so zusammen unterwegs mit der Angebeteten und ein paar Kumpels. Es ist ne lockere Stimmung und dann passiert es. Man fängt an nur Scheiße zu labern, reißt primitive(aber doch sehr lustige Witze ;-)) und macht sich über Frauen lustig. Und da ist es schon zu spät. Das Mädchen fängt an böse zu gucken und wird innerlich immer wütender und enttäuschter. Und eh man es wirklich bemerkt is es zu spät: Wenn sie freundlich is, sagt sie vielleicht noch „Wir sehen uns bestimmt erst in einem Jahr wieder. Bis dann!“. Wenn sie aber nich mehr sooo ruhig is, dann sagt sie was in der Richtung „Verpiss dich du scheiß Proleten-Wichser!“ Und dann sieht man sie in der nächsten Woche mit nem neuen Macker rumlaufen, der anscheinend viel besser is. Scheiße, wa?

Noch schlimmer kommt's wenn Alkohol im Spiel is und sie sieht wie bekloppt du dich besoffen benimmst(und vielleicht sogar was kaputt machst ;-)). Dann kannst du dir's meist eh abschmatzen. Sowas können Frauen einfach nich ab. Dann sei dir gewiss das sie dir die nächsten 1000 Jahre aus dem Weg geht. Und auf ein Ende der Frist würd ich auch nich hoffen. ABER man kann es schließlich das nächste mal besser machen. Man kann sich in der Nähe der holden Weiblichkeit wie ein „normaler“ Mensch verhalten und mal richtig charmant sein. Man kann Komplimente verteilen. Man kann so Vieles machen. Man darf nur nich aus Versehen anfangen rumzuprolen. Denn dann beginnt der Teufelskreis aufs Neue. Also, meine Herren, seid mal Charmeur. Dann klappt's auch mit der Nachbarin ;-).

P.S. Diese Tipps gelten nicht für Disco-Madln. Bei denen muss man nur nach Feuer fragen und schon landet man. Allerdings muss man dazu in ne Disco gehen und sich diese bekloppte scheiß Mucke ins Gehirn trichtern lassen. Also heißt es Abwägen: Entweder ab inne Disco oder charmant sein außerhalb.

Zum Schluss sei gesagt das ne konkrete Portion Rumgeprolle immer dazu gehört. Aber es darf halt nich ständig sein sonst hat man Pech in der Liebe.

Der Mob

DR. PROLL'S VETO: Also loide NEIN! Ich mein, wenn jede Frau die mich besoffen sieht, nicht mit mir vögeln würd, ja dann gut nacht, Deutschland! Und an all die Looser da draußen, die nur die Wahl zwischen Disco und scharmand ham: Geh ich in ne Disco, versauf ich bei meinem Zug locker so an die 100 Euro! (Bei einer 50-Cent Party natürlich, alda!) Mach ich ein auf Scharmand, dann müsst ich ja meine Fickbarracke auch noch einladen! Hey, bei dem Lebensstandard, dass die Weiber mittlerweile ham bin ich da ja locker-flockig bei 150

Beamten-Bezahlung nach Leistung?

Strickverbot für Lehrer an indischen Schulen

Piepen und dann is nich mal gewiss, ob ich ran darf! (na ja, also bei MIR ists schon gewiss, aber weiß ja net, was ihr für ne hässliche Schnauzens habt!)

Also geh ich in so ein Vergnügungs-Etablismenthe! Da zahl ich so zwischen 50 und 100 Euro und alles is Fein!

Das heißt IHR geht besser dahin! Ich hab ja nen gOii!len 3er Golf, auf den die Schnicken nur so fliegen! Ey man: schwarz lackiert, alles verchrombare verchromt (sogar der Rückspiegel!), Tiefergelegt, Alufelgen, Schalensitze, Hosenträgergurte, und und und....

BOOOOOOOOOOAAAAAAAAHHHHHHHHHH Und die Anlage erst!!! Aber Mädels: Wer wissen will, was das Auto sonst noch alles so hat, sollte mal ne „Spritz“-Tour mit meiner machen! GOIL!

TECH 9
STOMPER 98
menscherkurve 77
I-REJECT
FIOT COMPANY
oi-united
part I
take5 deidenberg (B) 24th april
entry: 10 euro / drinks: 1 euro
doors: 7 pm / start: 8 pm
more infos on www.oi-united.de

59

**Abgeordnete erhalten
höhere Pauschale**

**Ärger mit der Erbschaft:
Fußball-Fan kettet sich an Tor**

Interview LOIKAEMIE

So, mir ist es gelungen, Thomas von Loikaemie zu einem Interview mit uns zu bringen. Erstmal muss ich hier positiv anbringen, dass er sich zügig und freundlich auf meine Anfrage gemeldet hat und er einen recht sympathischen Eindruck gemacht hat (sofern man das über e-mail sagen kann). Ich muss zugeben, in letzter Zeit wurde ich Loikaemie gegenüber auch immer kritischer, umso besser find ich teilweise die Antworten von Thomas, das zeugt irgendwie so ganz und gar nicht von der viel verschrienen „Ficken/Gewalt/Oil-Rumprollband“ Loikaemie, sondern eher von einer gesunden, menschlichen Einstellung! Aber lests es selber und werdets schlauer!

Hi Thomas! Wenn du dich bitte mal dem Leser vorstellen würdest, was du momentan arbeitest, wie alt du bist und was du sonst noch so treibst!

Also, ich arbeite momentan in einem Laden, indem „Szenetypische“ Klamotten an den Mann/Frau gebracht werden. Ich bin 29 Jahre jung und ich treibe ne' ganze Menge, was keinen etwas angeht.

Das Thema ob ihr Nazis seid, wurde wohl schon zu oft in Interviews breitgetreten, daher eine andere Frage von mir: Auf der Platte „Wir sind die Skins.“ singt ihr im 6. Lied „Politisch ist etwas für die Schwachen...“ Auf der neuesten Platte, sowie bei euren Auftritten, Interviews usw... scheint ihr allerdings euch mittlerweile mehr vom „unpolitischen“ zu distanzieren und doch eine klare leicht Linksausgerichtete politische Linie GEGEN Nazis zu fahren. Ist das eine Konsequenz daraus, dass sich immer mehr Braune Affen unter dem Deckmantel der „Unpolitischen“ breit machen oder habt ihr euch mit der Zeit im Allgemeinen einfach weiterentwickelt?

Die Bedeutung des Textes erklärt sich dadurch, das wir meinen, das Politik in unserer Szene eigentlich nix zu suchen hat und nur schwache Geister politisches Geplänkel für Ihre Interessen benutzen. Das bedeutet nicht, das wir uns unpolitisch verhalten oder verhalten haben. Ich denke, man kann eine grundsätzliche Antifaschistische und Antirassistische Einstellung voraussetzen. Wenn diese nicht gegeben ist, sagen wir das und reagieren darauf. Wir machen keine Aktion, sondern lediglich eine Reaktion und wenn immer mehr armselige Lichter ihren Patriotismus, ihren Hang fürs Unnötige und dann noch ihre Dummheit mit ins Spiel bringen, darf man von Loikaemie nicht erwarten das wir tatenlos zuschauen. Wir betreiben keine linke Politik, wir sagen den Leuten auch nicht was sie denken sollen, wir sagen nur das, was uns nicht passt und das schon immer. Das unpolitische hat für uns nie existiert, weil man, ohne für etwas einzutreten, ziemlich schnell die falschen Leute trifft und dann in Erklärungsnot geraten kann.

Über die Jahre hinweg habt ihr euch ja nicht nur textlich (positiv;)) weiterentwickelt, sondern auch musikalisch. Auf der CD „Ihr für uns und wir für euch...“ hattet ihr noch in

YOUR SO CALLED FRIENDS, YOU'RE TRYING TO IMPRESS!

60

Zahl der Drogentoten leicht gestiegen

„12 Stämme“ wurden im Ministerium vorstellig

einigen Liedern einen Ska-Einschlag, die Musik hat sich dann ja mehr zum reinen, harten Oil gewandt und mittlerweile sind meiner Meinung nach auch in einigen Liedern „Hardcore“-Einflüsse rauszuhören. Hat sich auch euer persönlicher Musikgeschmack gewandelt und wie werden sich die kommenden Lieder anhören? Darf man noch auf ein Lied mit Ska-Einschlag hoffen oder bleibt ihr eher beim harten Sound?

Das kann man schlecht beantworten. Jede neue Platte wird anders als die vorige. Unsere Einflüsse kommen immer aus dem, was man privat hört und sieht. Damals war es traditioneller und heute ist das Spektrum halt breiter. Wartet ab und seid gespannt!

Zum Thema „kommende Lieder“... Ist schon eine neue Platte von euch geplant? Habt ihr evtl. schon einige neue Stücke fertig?

Ende 2004. Wenn wir es schaffen...

Viele Leute sehen euch ja als „Proll-Band“. Begründungen gäbs da ja einige, von dem Cover von „Wir sind die Skins.“ bis zu einigen Textstellen in euren Songs. Allerdings scheinen die Leute auch zu vergessen, dass ihr durchaus kritische und „intelligente“ Lieder habt, wie z.B. „Wir kommen auf die Welt“ oder „Corruption“, „Alles was er will“, „Beschissnes kleines Leben“ usw... wobei mir letzteres sehr gut gefällt! Auffallend ist auch, dass sich auf der „Ill“, also der letzten Veröffentlichung, mehr von solchen Liedern befinden, als auf den Platten zuvor. Liegt es euch am Herzen mit eurer Musik den Leuten die Augen zu öffnen, bzw. ihnen einen „Schlag vors Gehirn“ zu verpassen oder habt ihr einfach keinen Bock mehr auf das Typische „Ficken, Oil, Gewalt“-Ding?

Diese Szenetypische Stumpfheit, war noch nie unser Ding. Man könnte sagen, auf der ersten Platte haben wir noch Klischees erfüllt, die wir so, heute nicht mehr machen würden. Es gibt mehr im Leben als Sachen, die jeder kennt und einfach ausgedrückt, jeder versteht. Zum Skinheadsein gehört mehr dazu..... Für das Hass und Gewaltprogramm sind andere zuständig. Die prollige Unterstellung, im Bezug auf das Cover der zweiten Scheibe, ist nachvollziehbar aber unberechtigt. Das war eigentlich ironisch gemeint, hat aber keiner verstanden.

Im Song „Good Night White Pride“ bezieht ihr ja klar Stellung gegen Braune Spinner, somit sollte wohl auch der letzte Nazi mitbekommen haben, dass er auf euren Konzerten nix verloren hat! Würdet ihr auch eure Linie konsequent durchziehen, wenn eine große Anzahl an Faschos bei eurem Konzert ist? 2001 beim „Anti Society Festival“ in Tschechien/Trutnov warn ja doch einige, deutlich zu erkennende Faschos anwesend und es wurde trotzdem weitergespielt.

Wenn Nazis kommen und wir sehen sie, dann gibt es zwei Möglichkeiten. Entweder wir spielen nicht oder es gibt aufs Maul. Von Trutnov höre ich jetzt das erstmal, das dort welche waren. Ehrlich. Ok, wir haben sie nicht gesehen und in euren Augen trotzdem gespielt, weil wir sie nicht bemerkt haben. Die Frage, die ich mir dann immer wieder stelle ist, wie können diese Affen sich dort frei bewegen ohne vom Publikum aufs Maul zu bekommen. Diese Storys höre

back

Domina + Lesben
Hotline

**Kein Computer
vom Sozialamt**

**Benimm-Kurs für
Beamte in München!**

**Frauen sauer über
maulfaule Ehemänner**

ich immer wieder, das Faschos auf einem Loikaemie Konzert waren. Wir sind fremd in der Stadt und kennen die ansässigen Pappenheimer natürlich nicht, wir können ja auch nicht alles mitbekommen. Aber die Leute, die die Faschos immer wieder gesehen haben wollen, müssen diese ja auch erkannt haben und haben nichts gemacht. Warum? Warum sollen wir jedes mal in Poliziemanner losziehen und die Sachen klären, die sich eigentlich von selbst klären könnten?

Um noch mal auf eure Konzerte zu sprechen zu kommen: In letzter Zeit macht es so den Eindruck, dass ihr auf der Bühne keinen Spaß hättet und euch der Gig eigtl. ankotzen würde. Beim Endless Summer 2003, sowie beim Rude Boys Unity hatte man z.B. so einen Eindruck. Wieso spielt ihr dann noch Live? Oder ham wir einfach die falschen Gigs erwischt?

Das kam falsch rüber. Wenn es keinen Spaß macht, würden wir es auch nicht machen. Außerdem haben wir live eine ziemlich große Resonanz und es wäre unlogisch wenn wir das nicht sehen würden.

Ihr seid ja auch auf dem Soundtrack zum Film Oil! Warnig vertreten. Was haltest du von dem Film der Regie-Brüder und welche Filme zählst du zu deinen Lieblingsfilmen?

Ich find, der Film hat ein außergewöhnliches Thema wurde aber an der falschen Stelle angepackt. Man hat versucht, Aufklärungsarbeit zu leisten, hat aber vergessen das dieses Thema keine Sau interessiert. Kurz gesagt, ich find ihn nicht so doll.

Mein Lieblingsfilm: Das Experiment

Wie viele Indizierungsversuche gab es denn schon bei euren Platten und was war wohl der lächerlichste Vorwurf, den man euch in diesem Zusammenhang gemacht hat?

Versuche gab es zwei, einer ist durchgegangen und einen konnten wir abwenden. Lächerlich waren alle zwei, wobei das freche die Unterstellung war, wir würden die Leute zum Leichenschänden und Kinderficken anstiften bei dem Song „Leichenschänder“. Uns wurde erklärt, unsere Texte neigen dazu, Jugendliche sozial-ethisch zu desorientieren.

Gibt es für dich irgend einen Lieblingssong von Loikaemie und wenn ja warum gerade dieser? Nur mal so angemerkt, ich find „Lied über Frauen“ geil;)

Mein Favorit: „Mein Recht“. Der Text spricht mir aus der Seele.

Zum Abschluss geb ich dir noch ein paar Stichpunkte und du antwortest mir knapp darauf, ok?

-KeineHaare: sind auch ok

62

YOU'RE NOT WORTH TALKIN' ABOUT

Terror-Angst stoppt Flüge in die USA

Warnung vor Geflügelpest
Manila - Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat

- PlasticBomb: Schubladendenker
- Fußball, Pizza und Bier: brisante Mischung
- OilTheWeekend: gutes Publikum
- Laurel Aitken: alter Mann, Respekt!!!



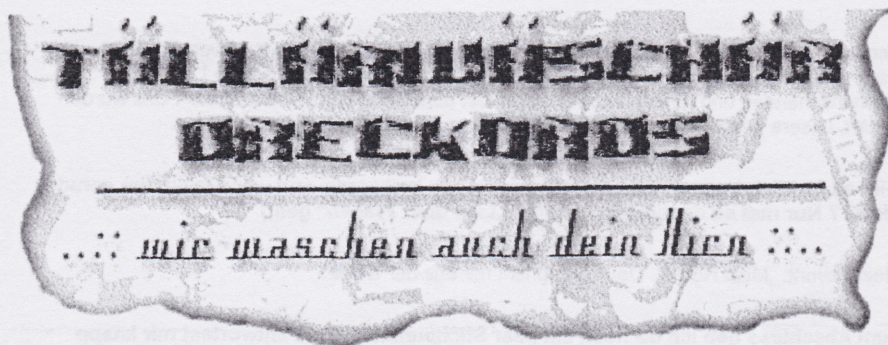
hmm... jetzt fällt mir au nix mehr ein..hehe... Ich bedank mich bei dir fürs beantworten der Fragen und wünsch euch für die Zukunft alles gute!
Wenn du noch irgendwas los werden willst, dann hast du jetzt die Möglichkeit dazu!(wird alles gedruckt, NIX zensiert;)

LOS: Erst denken, dann handeln

Ich wünsche mir, dass mehr Leute den Sinn fürs Wesentliche erkennen, dass was diese Szene groß gemacht hat, und zwar Musik Musik Musik

Lechfelder

Anzeige:



www.dreckords.de

UNTOUCHABLE, WE'LL ALWAYS HAVE OUR PRIDE

63

Kritik an Kürzung des Religionsunterrichts

Atomkraftwerk Biblis
ist wieder ans Netz

Normahl in Horb/ Cafe' am Erika

8.11.03

Soso, also wollte ich nun schon zum vierten mal in diesem Jahr aufs **Normahl** Konzert gehen. Klar, wieso auch nicht, im Kaff hatte man ja nichts besseres zu tun als den Besoffenen zuzugucken und bis jetzt hatte ich auch keins ihrer Konzerte bereut, war immer gut Party und war ja auserkoren ein paar Fotos von der Band zu machen.

Treffpunkt war PÜNTKLICH in der Innenstadt, leider war genau dort auch das grausame Laternenfest vieler kleiner, lieber Kinderchen, die brandstiftartige Gegenständen in der Hand mit sich trugen und sehr intellektuelle Chöre wie „*Laterne, Laterne, Sonne, Mond und Sterne*“ anstimmten.

Danach latschte man zu den Autos, teilte sich auf und hatte eine Fahrroute ausgesucht, die natürlich nicht eingehalten wurde, was unseren Fahrer dazu verleitete schließlich den Fahrplan ganz neu zu gestalten und einfach mal auf der Schwäbischen Alb bisserl rumzukurven und Fahrer Nummero zwo in einer spannenden Abbiegeaktion im Stich zu lassen. Wir erreichten schließlich Mühlingen, natürlich erst nachdem wir durch alle anderen Kuldörfer die mit „-ingen“ endeten durchgerattert waren und die gleiche Steige mit den wunderschönen Hakenkreuzkurven mehrere male rauf und runter „heizten“.

Dort kam dann der große Schock. Der Konzertsaal betrug gerade einmal Wohnzimmergröße, lag im Keller und die Bierpreise waren unverschämt hoch. Also packten wir erst mal unseren Fremdalk aus, betranken uns auf dem Fensterbrett mit gutem alten Öttinger Misthaufenbräu, guckten der noch recht jung scheinenden Vorband, wie immer sie auch heißen mag, zu und warteten geduldig auf **Normahl**.

Diese erschienen auch bald, wir lauschten gespannt dem HERRLICHEN Punkrock, ich schoss schon am Anfang meinen Film voll und erfreute mich dann schließlich an dem netten Pogo. Als anständiges Mädels durfte ich dann auch gleich Bekanntschaft mit dem Bühnenboden und zwei verschwitzten, nassen und stinkenden Kerlen machen, aber so sind Männer nun einmal, wir könnens ihnen wohl nicht verübeln! ;)

Der „Saal“ wurde heißer, **Normahl** haute kräftig rein, die Verstärker ratterten und die Leute pogten. Mir ging derweil schier die Luft aus, die Hitze stand da unten im Keller und was geht schon über ein kühles Bier in einem „leicht“ stickigen Raum?!? Also kratzte ich mein letztes bisschen Geld für einen vollen Kolben mit vier Zitronen drin zusammen und nahm das Glas dann spontan gleich als Souvenir mit weil's ja im Preis inbegriffen war(...)

Hmm...was soll ich noch groß zu **Normahl** sagen? PUNK IST KEINE RELIGION! Schauts euch selber an! Es lohnt sich!! Danach hab ich mich dann n bisserl mim Verkäufer von dem Stand da unterhalten, der Fahrer hat gedrängt, alles wollten gehen, also ab inne Karre, aufm Weg eingepennt und dann ham se mich nahe der Innenstadt an der Tramperstelle rausgeschmissen. Hatte ja noch mein Fahrrad da irgendwo stehen.

OK, also spät abends noch rein ins *Hades* (Kneipe), paar Kumpels getroffen und siehe da, die ach so coolen Gangster waren auch wieder dabei! Unsere Seite war bewaffnet mit

64

STANDIN' TALL WITH OUR HEADS UP HIGH

mit Tempo 206 im Tunnel erwischt

I WON'T GET RID OF MY OWN ME

JUST TO BELONG TO YOUR STUPID GROUP

ins Weiße Haus ein
Bush hält Schröder

Schlagringen, Messern, Pfefferspray und schlechten Argumenten, ihre Seite mit noch mehr Schlagringen, Messern, etc. und noch lausigeren Argumenten. Also hab ich mich entschlossen wieder raus zu flüchten, rauf aufs Fahrrad und rinne inne Zelle (noch ne Jungendkneipe). Da gings dann schon etwas relaxter zu, man flackte auf den Sesseln rum, nüchterte sich etwas aus und akzeptierte den Fakt das man sich mit Technoskins unterhielt, die einen davon überzeugen wollten sich lange Haare wachsen zu lassen (*oh man... anm.d.Red.*). Nett war er ja, aber nicht mal 100€ bringen mich dazu mir ne Mähne anzulegen (Angebot meiner Oma). Schließlich fuhr man total erschöpft am morgen nach Hause, flackte sich ins Bett, machte zu viel Krach und weckte das ganze Haus auf um schließlich in einen unruhigen Schlaf aus Brand und seltsamen, vom Rausch hervorgerufenen Hirngespinsten zu fallen.

Also liebe Punker und kahle Punker,
Die Moral von der Geschichte,
Nen Fahrer hat man oder nicht
Und hat man auch mal keinen
Läuft man halt auf seinen Beinen
Oder kriecht im Schlamm umher
Besoffen juckts dich auch nicht
mehr

Tina (prost)



Gaskammern in Nordkorea?

Anzeige:

www.skinheads-muenchen.de



65

STASI-AKTEN
Gezielt durchforstet

blutig gepöbele
60-jährigen bei Streit

SUBKULTUREN DIE KEINER BRAUCHT, DIE ZWEITE (UND LETZTE...)!!!

Verehrter Leser, hier ist also die Fortsetzung von „Subkulturen die keiner braucht“... Leider sind uns nicht mehr sooo viele „Subkulturen“ eingefallen, wobei ja der Begriff „Subkultur“ für folgende Beispiele ja eigtl. schon mehr als Fehl am Platz ist. Das wird auch das letzte mal sein, dass wir über „Subkulturen“ referieren, da uns langsam die Themen ausgehen... Sorry leute, aber erfindet einfach nen neuen Scheiß und wir ham wieder was zum schreiben, hehe...

Gangstaz

Heute möchte ich mich mal über die Gangstaz auslassen! Sie sind echt mit das schlimmste was es an Jugendbewegungen gibt... Zuerst mal, wie erkenne ich einen Gangsta? Ganz einfach: Sie sehen ALLE scheiße aus... Naja, das ist jetzt etwas verallgemeinert, weil es ja weitaus mehr Menschen gibt, die nicht so gut aussehen (können) wie ich, also fangen wir beim Outfit an. Zuerst mal die Schuhe: Fette Treter, die aussehen als wären sie vollgesaugt mit Elefantensperma. Ganz coooole Gangstaz stopfen auch noch Socken unter die Schuhzunge, damit die „fetter rüberkommt“ (ohne scheiß, ich hab das mal gesehen!). Weiter geht's mit der Hose, wobei hier das Wort „Kartoffelsack“ wohl angebrachter wär... Die Schnellscheißer-Hose hängt meistens zwischen den Kniekehlen, weswegen sie in Bayern auch gerne als „Wuchaschoißel“ bezeichnet wird (übers.: „Wochenscheißer“), weil die Scheiße von ner ganzen Woche drin Platz hat. So, jetzt wird noch der Schlüsselanhänger mit dem Geldbeutel per „Osiris-Band“ verbunden. Als nextes kommt die gepunktete Boxershorts, welche bis zum Bauchnabel geht, dort hängt dann meistens auch schon das Hemd, was beim letzten Omatreten aus praktischen Gründen in die Boxershorts gestopft wurde. Überm Hemd hängen Goldkettchen, wahlweise von Wu-Tang oder irgend nem andern scheiß (wie präzise anm.d.Red.) und dann kommt auch schon der Kopf... BÄH!!! Das Gesicht möchte ich eigtl. gar nicht beschreiben so hässlich ist es, also lass ich's... zu erwähnen wär allerdings, dass die meisten Gangstaz einen Flaum tragen. BUUUUUUUUUUUUUUUUUUU – und es gibt mittlerweile auch echt solche Vollidioten, die sich weiße Pflaster ins Gesicht kleben, wegen Nelly!!! So, aufm Kopf kommt dann das Stirntuch, überm Stirntuch kommt die Wohlmütze und darüber die Käppi, wobei darauf geachtet werden muss, das alles schön schief sitzt!

**Von ICE überrollt: Mann
erlitt nur Prellungen**

**I LIVE!
TELEFONSEX**

Kommen wir zum Auftreten der Gangstaz: NUR in der Gruppe und dann wie folgt... Eine Kippe im Maul, eine hinterm Ohr und eine ins Stirntuch geklemmt laufen Sie breitbeinig, als wären sie 3 Tage lang auf nem Wahlroß rumgeritten durch die Straßen, spucken wahlweise nach links oder nach rechts, während sie mit ihren Händen/Fingern komische Zeichen machen, so für WESTCOAST, EASTCOST, GETTHO usw... betont Schwul ham sie dabei meistens einen Mundwinkel nach oben gezogen. Ajah, manche ham auch noch fette Kopfhörer aufm Kopf! Jetzt denkt ihr euch: Solche Assis gibt's doch nicht wirklich und der Onkel Lechfelder erzählt euch eine Geschichte, die so echt passierte!!! ***ACHTUNG*** Ich geh wie jeden Tag übern Bahnhofsvorplatz und nachdem ich eine Alte Frau über die Straße gebracht hab und einer hübschen Dame beim zuknöpfen ihres BH's geholfen hab geh ich an ner Gruppe Gangstaz vorbei. 2Jungs, 2 Mädles – und dann fängt einer von den Hackfressen an zu „Freestylen“... Muaaaaaaaahhhhhhaaaaaahhaaaaaa!!! So ala „yo, ich lebe in der bronx, bronx eastside mothafucka“, dazu hat er mit den Händen gefuchelt! Die beiden Mädels ham den voll begeistert angeschaut und erst nachdem er meinen spöttischen, belustigenden aber genauso angewiderten Gesichtsausdruck bemerkt hat ist es ihm zu peinlich geworden... Ihr seht also Leute, Gangstaz sind scheiße, mit scheiße verschwendet man nicht seine Zeit, sondern spült sie runter!

Lechfelder

Disco-Assis

Jeder kennt sie, manche leiben sie, viele hassen sie einfach nur: Die Disco-Assis. Es sind Proleten, die nichts mit gepflegtem prollen (wie in diesem Heft) zu tun haben. Wenn man an solche Menschen denkt, fallen einem immer die gleichen Klischees ein: Pillen einschmeißen, hirnlos sein, Müll labern, beschissene Frisuren, beschissene Kleidung, bis zum verrecken getunte Autos und scheiß Techno-Mucke bis die Ohren abfallen. Man kann ja jetzt sagen, dass das alles gar nicht zutrifft und dass die Leute eigentlich ganz verträglich sind. Aber ich sage: Nein, die Klischees treffen alle voll und ganz zu! Das fängt schon bei der beschissenen Kleidung an. Hässliche Hosen, die vorne ein anderes Muster ham als hinten, Bomberjacken in denen die Leute aussehen wie Luftballons und drunter Pullover mit dämlichen Aufschriften wie Pitbull, Lonsdale (für die Möchtegern-Rechten) und was es da noch so an Peinlichkeiten gibt. Und so rennen die Dämel durch die Gegend und kommen sich cool vor. Und als wenn das alles nich genug wäre, tragen die noch die dümmsten Frisuren, die man sich vorstellen kann: Entweder Nassrasur, dann sehen sie aus wie Ärsche mit Ohren, oder so einen bekloppten Insel-Schnitt, was aussieht wie ein Topflappen auf nem holen Ei. Die Weiblichen dieser Art haben eine besondere Eigenart, denn sie sind von oben bis unten gepierct, so dass sie ständig klimpern wenn sie sich bewegen. Diese Piercings stecken bei denen in wirklich jeder Körperfalte und -öffnung. Und dann sind die noch gebräunt bis zum Gehnichtmehr, dass sie aussehen wie ein Brathähnchen. Alles in allem wohl der letzte Dreck.

P.S. Der Computer hat beim Schreiben Disco-Assis rot unterkringelt, und als Berichtigung Disco-Ossis vorgeschlagen ☺.

Der Mob

WELL, I'VE GOT NEWS FOR YOU, YOU CAN'T BREAK US WITH THE
WORDS YOU SAY

**Drogenhändler
töten fünf Menschen**

**Anti-Terror-Einsatz
beendet**
München - Die Polizei hat

Konzertbericht

The Bullocks, Peter & the testtube babies

22.12.2003

Nach nervigem Hin- und Her, ob ich bei dem absolut beschissenen Wetter nach München fahren soll, ham der Smarti und ich uns dafür entschieden, mit der Karre nach Geltendorf zu fahren und von dort aus mit dem Zug nach München zu triggern. Gesagt getan und irgendwann kam man dann auch am New Backstage an um den Eintritt von 15,00 Euro zu löhnen... Das sind 30,00 DM! Das sind 30000 Lire!!!

Aber egal... bei der Vorband, the bullocks aus Düsseldorf, wars zwar schon recht voll, aber vor der Bühne bildete sich dieser bekannte Halbkreis, welcher so gut wie immer bei den Vorbands ist und weswegen im Publikum kaum Stimmung aufkommt.

The Bullocks nervten mich allerdings auch mit ihren monotonen Ansagen ala:

"Wir sind hier in München, FC Bayern ist scheiße!" oder "FC Bayern ist scheiße, wir sind hier in München!" Blablabla... Ich mein, ich kann zwar den FCB net leiden, aber irgendwann nervts einfach... Musikalisch gabs hier schnellern Punkrock mit Frauenstimme (obwohl ein Typ sang). Mir hat das weniger getaugt, aber den umstehenden Leuten anscheinend schon, also macht euch (wenn ihr wirklich wollt) selber ein Bild von den Düsseldorfern. Im Publikum waren mehr Skins als Punks, was wohl daran lag das am selben Abend im Feierwerk ein Punkkonzert stattfand, außerdem waren sehr viele „ältere“ Leute im Publikum und einige „Alternative“. In der Umbapause nach the bullocks hüpfte ein Roadie in Lederminirock, und Seemanskostüm herum, was wohl die Leute ein wenig irritierte, allerdings sollte schon sehr bald der Grund für das „warme“ Ambiente offen gelegt werden.

Die Bühne wurde mit rosa Licht beleuchtet, aus den Boxen dröhnte YMCA von den Village People und auf die Bühne tanzten 4 Typen in abartig gOilen Outfits!!! Der Sänger hatte ne Hot-Pants an, die so eng war, dass sie ihm wohl alles abgeschnürt hat und dazu eine Leoparden Bluse, welche mit einem Knoten vor dem Fußballähnlichen Bierbauch zusammengeknüpft war. Die restliche Band stand ihm in nichts nach, Lackoberteile, Netzhemdchen, einer im schwulen Priesteroutfit...

Ich muss schon sagen: Fand ich richtig lustig und cool, das Auftreten der Band! Und dann wurde auch schon losgelegt. Schneller Punkrock, besserer Gesang als von der Vorband und immer wieder „You are gay“ oder „Thank you Schatzis!“ „Hello Schatzis, wie geht's?“... einfach geil, wie die typen auch nicht davor zurückgeschreckt sind, sich über sich selber lustig zu machen. Die einzelnen Lieder kann ich jetzt mangels Wissen nicht aufzählen, aber „the jinx“ kam glaub ich relativ früh und dann mein Favorit „Banned from the pubs“!

Mittlerweile gings auch gut vor der Bühne ab, Pogo und natürlich Mitgröhlerei! Irgendwann stand ich vor der Bühne und auf einmal hüpf so ein typ neben mich und schlabbert mit seiner Zunge vorm Maul rum, während er tuffig mit den Bratzen richtung Bühne winkte. Das ganze abgerundet durch stüelchte Tukken-klamotten: Lackoberteil, schnuffitücher... bäh! Und dann tuktte unser kleiner Spring-ins-Feld in Richtung Sänger um die ganze Zeit an seinen Beine rumzufummeln. Spawn, Smarti und ich schauten lachend zu und als der Typ dem Frontmann an die Eier gegriffen hat, dacht ich mir echt: Wie scheiße kann man sein? Die Frage beantwortete sich von selbst, als ich mich umdrehte und „Schnucki“ vor mir stand, nach

Vanessa, jung, ledig und dauerhaft sucht
schöne Stunden ohne Bindungsstreß. Bin
vielen offen. Tel.: 0190/999999

Schülerausweis

68

29 Messerstiche! Arzt glaubt an Selbstmord

10 000 Insolvenzen
Düsseldorf - Der Pleitegeier

OUTSIDE APPEARANCE, IS WHAT COUNTS FOR YOU

meinem Arm grabbelte und irgendwas zu mir sagte... aufgrund der Lautstärke konnte ich es nicht verstehen, aber er beschwerte sich glaub ich darüber, dass ich über ihn gelacht hab. Nach DREIMALIGER Aufforderung, dass er sich verpissen soll, tat er dies auch, um keine 5 minuten später auf die Bühne zu klettern und den Sänger von hinten ranzunehmen... Um eins klarzustellen: Ich hab nix gegen Schwule, aber diese Tukken hass ich! P&TTB spielten dann noch 2 Zugaben, mit jeweils 2-3 Liedern, bevor sie endgültig die Bühne verliesen und ihr Roadie im Lack-Rock die Instrumente aufräumen durfte. Jetzt begann die eigtl. Scheiße von dem Abend: Smarti und Meinereiner dachten, unser Zug würd um 0:45 gehen... ging er aber nicht und S-Bahnen fuhren auch nicht mehr, was wir aber erst um 2:00 Uhr feststellten, nachdem wir 2 lack schmeckende, alkoholfreie und teure Bier getrunken hatten. Also Taxistand gegangen, da man ja zur arbeitenden Bevölkerung gehört und am nächsten Tag raus muss. 60 Euro hat uns dann der Spaß gekostet und ich bin um 4:00 ins Bett gekommen, um um 7:00 wieder aufzustehen... Insgesamt zu zweit wohl über 100 Euro ausgegeben, da ja Zugticket, Fresserei und Mundwasser auch noch dazukommen... Aber P&TTB waren GEIL!!!

Lechfelder

Der Mob wollte unbedingt noch grüße Loswerden...

Ich grüße Arschgeburt, Robert, Schulze, Jessy, Maria, Zumpie, die Outknockers, den Kevin, alle die mir im Suff ein Bier spendiert haben, alle Frauen die mit mir ins Bett wollen ;), alle Frauen die nicht mit mir ins Bett wollen(wohl die Mehrheit :D), die Outknocke-Zeckenskins ;), alle Penner die meinen im Internet scheiße zu labern und nich dazu stehn und alle die ich vergessen hab!

UND die Jetzt knallt's -Redaktion besonders den Dome!

Und die Tina auch noch...

Grüße an alle (kahlen) Punker da draußen die im Vollsuff/ aus Langeweile/Mitleid des Heftle gekauft ham, meine Band (www.saufprobe.de.vu) und an alle mit denen ich a mal irgendwann, irgendwo saufen war und mich nicht erinnern kann. Ihr wisst wer ihr seid! Und natürlich einen "brennend heißen" Gruß an die Dorffaschos in unserm Kaff und drum rum! Cheers and Oil!

So, und nun noch der Andy...

Grüße an:

meine Band (the Utgard Sickos), meine Freunde, den Kerl, der das Bier erfunden hat, mein Bruder, die Redaktion und Jimmy Pursey - und alle die denken, dass ich sie grüßen sollte. Cheers & Oil!

Und jetzt noch die Zät...

Ich Grüsse die Berner Oil! Sauf Gang! Bertschy, Nico, Däsä, Chröml, Marco Die Solothurner und Berner: Nico, Dänälä, Yves, Tämi Die Langenthaler: Säschi, Kilu, Jessi, Grüter, Meine Lieblings Renees: Effie Schatzi, Uschi Mäuschen und Natürlich die kleine Jessy Die Rütli Oi- WG: Gigi (tschingg!), Komish (Fischkopf...) und der Jud! Die Zürcher grüss ich natürlich auch, obwohl ich mir eigentlich nicht sicher bin ob sie das jemals lesen werden...

Also, gebt mir das nächste mal ein Bier aus! Oder eine Cola, je nachdem ob ich mit meiner Karre da bin oder nicht. Drinks nehm ich natürlich auch immer entgegen.

69

Bierkrugstemmen

Bahn setzt auf Verliebte
Frankfurt/Main (ap). Zum Valentinstag

**Wohnung zu groß:
Rollstuhlfahrer soll raus**

ARE YOU A "REAL" PROLL???

Do a look at the next text and find out, if you are a great Proll or one of that boring Smart-Guys. You must count together the Points you catch for your answers and then you can see it at the end of the test, if you are hart oder smart!!! FUCK IT UP YOU CRAZY GUYS!!!

Es ist Montag morgen und du musst mal wieder auf Maloche, wie kleidest du dich?

- ☐ Ich schlüpf in eine Sta Prest, hol mein schönstes Paar Loafers und zieh mir ein Button Down in Kombination mit einem Pullunder an, schließlich will ich in der Arbeit schön „smart“ sein. 1Punkt
- ☐ Ich mach mir erst mal ne Büchse Bier auf! 10Punkte
- ☐ Montags könnst ich kotzen! Trotzdem schlüpf ich in meinen Blauemann, stopf mir meine Martens über die Knollen und zieh mir meine Bomberjacke an. Working Class Rules! 8Punkte
- ☐ Arbeit? Sofern aufs „Arbeitsamt-Gehen“ Arbeit ist, hab ich ne Lonsdale Jogginghose, New-Balance Schuhe, Pitbull-Kapu und Baseballkappie am Start...9,5Punkte

Auf Arbeit angekommen, erklärt dir dein Chef, dass du aufgrund deines permanenten Alkoholpegels nun endgültig den Bogen überspannt hast. Auf dOltsch: Du bist gefeuert! Wie reagierst du?

- ☐ Erstmal n Bier trinken! 10Punkte
- ☐ Ich hau meim Chef die Fresse ein! Sowas kann er mit mir nicht machen, hab ich doch andauernd mit seiner alten gevögelt und sie ihm somit vom Hals gehalten! 9,9Punkte
- ☐ Ich regele die Angelegenheit sachlich und diskret und schaue, dass ich noch etwas Abfindung bekomme, dann kann ich mir evtl. die „RARE“ Trojan-Single bei e-bay ersteigern, die ich seit Monaten im Auge habe! 0(!)Punkte
- ☐ Ich frag meinen Sachbearbeiter im Arbeitsamt: „Sorry, kannst du mich jetzt schon feuern?“ Dann zuck ich mit den Achseln, geh wieder heim und mach mir erst mal lecker PizzaFrühstück! 8Punkte

70

3 Luder und Du am Telefon!

Attentate im Irak

Tikrit - Bei einem Feuergefecht im Nordirak haben US-Soldaten acht Angreifer ge-

I AM PROUD OF WHO I AM

Nachdem du nun ohne Maloche bist, hast du den ganzen Tag Zeit, um dich stilvoll zulaufen zu lassen... WAS ZUR HÖLLE SÄUFST DU ALSO???

- ☐ Erstmal n Bier... Halt nein: Dosenbier! 10Punkte
- ☐ Was soll ich jetzt Bier trinken? Ich bin Arbeitslos! Wie soll ich mir da weiterhin meine Plattensammlung finanzieren? Meine Klamotten kaufen? Meine Freundin unterhalten? UND DA KOMMST DU MIR AN MIT BIERSAUFEN DU ZECKE?!? (Huiuiui...anm.d.Red.) 0,000000000Punkte
- ☐ Ganz klar: Tetra-Pack Sangria und das Literweise!!! 10Punkte
- ☐ Ich sauf die Flasche Wodka, die mir Vitali vor dem Arbeitsamt geschenkt hat, als er von meinem Schicksal gehört hat... Danach Fress ich das alte Obst aus meiner Wohnung, in der Hoffnung, dass der Gährungsprozess schon weit genug fortgeschritten ist. 10Punkte

Anzeige:

www.outknocked.de -DIE Szeneseite



Medizin-Skandal: Frauen werden schlechter behandelt

Mittlerweile ist es 18:00 Uhr, die Nachbarn ham schon zum 3. mal die Bullen gerufen und das Badezimmer ist frisch mit Kotze tapeziert! Es klingelt und deine (Noch-)Freundin steht vor der Tür: Verdammt, du hast sie ja für heute ins Kino eingeladen... Wie rettest du die Situation?

- ☐ Ich bitt sie ins Wohnzimmer, während ich in der Küche die Katze mit Salatöl „abfüll“. Das kotzende Vieh trag ich ihr aufs Sofa und schieb die ganze Sauerei auf „Muschi“! 7,5Punkte
- ☐ Juhu, Kino bringt mich garantiert auf andere Gedanken, außerdem verbringe ich gerne Zeit mit meinem Rude-Girl, der „besseren Hälfte“ von mir und der Szene! Danach könnten wir noch in die Karibikbar gehen, da ich heute eh nichts getrunken habe biete ich mich auch gleich als Fahrer an! 0Punkte
- ☐ Ich sag: „Du zahlst wie immer Schatz, dafür kriegste heut noch meinen Astralkörper und darfst Bier aus meinem Bauchnabel schlürfen!“ Was soll die Frage eigentlich? So findet mich meine Freundin immer vor! 9,9Punkte
- ☐ Erstmal n Bierchen schlürfen! 10Punkte

Gefährliche Vogelgrippe jetzt auch in den USA

71

Entführte Deutsche frei

Roy wieder im Krankenhaus!

Egal was du geantwortet hast, dein Fickschlitten hat dich auf jedenfall mit ins Kino geschleppt. Dir ist von ihrer Fahrerei auch schon wieder kotzübel und du stehst nun vor der Wahl: Auskurieren und den Film halbwegs gut überstehen; Dich absolut abknallen und nichts mehr Mitbekommen oder deine Freundin angrabschen. Was machst du?

- ☐ Zuerst lad ich meine Freundin auf Popcorn und Cola ein, dann bezahl ich die Kino tickets und setze mich ganz „smart“ in den Lovechair. Auch wenn ich kein Proll bin, bau ich doch darauf, dass meine Freundin mit mir laufe des Abends noch Oralsex haben wird... 3Punkte (grad so...anm.d.Red)
- ☐ Erstmal Bier aufmachen... 10Punkte
- ☐ Ich beschließe, den Abend zu retten, indem ich mich gepflegt vollaufen lass! Angrabschen ergibt sich dann von selbst, alter Schwede! 10,01(!)Punkte
- ☐ Nachdem ich der Popcorn-Verkäuferin gezielt in den Ausschnitt gekotzt hab, schau ich genüsslich zu, wie sie selbigen säubert. Meine Freundin wird sich dann schon um mich kümmern, schließlich will sie mich ja garantiert noch „vernaschen“ und mit meiner Kotzaktion hab ich schon mal den Grundstein dafür gelegt! 10,02Punkte !!!

Zuhause angekommen bringt dich deine Alte erst mal ins Bett. Etwas sauer legt sie sich dazu, zieht deine mittlerweile vollgepisste Hose aus und knipst das Licht aus. Für Sie ist der Abend gelaufen, für DICH noch lange nicht! Wie schaffst du es, dein Weib noch rumzukriegen, bzw. dafür zu sorgen, dass sie von dir POSITIV beeindruckt ist?

- ☐ Ich zieh mir meine Hose selbstständig (so gut es geht) wieder an und strippe vor ihr auf dem Bett. Dummerweise ist das Licht nicht an und ich knall mit dem Kopf gegen den Lampenschirm, was dazu führt, dass ich mit meinem „Schritt“ (Remember: vollgepissst) auf das Gesicht von meiner Alten plumpse. Ich nehm einfach mal an, sie steht auf NS – damit hät ich sie rumgekriegt! 8Punkte
- ☐ Verdammt noch mal!!! ICH BIN NICHT BESOFFEN!!!! Ich lege meine Laurel Aitken Platte auf den Teller, schenk ihr ein Glässchen „Bambini-Sekt“ ein und verwöhne sie mit einer Massage! So krieg ICH meine Dame dazu, dass sie mit mir den Beischlaf zelebriert! 0Punkte(du Loooser lernst es nie!)
- ☐ Ich leg ein „Furz-Konzert“ der Extraklasse hin! Wer kann da schon widerstehen? Und wenn ICH was kann, dann Furzen! Oi! 10Punkte
- ☐ Erstmal n Bier saufen, danach schick ich sie meine Hose waschen. Zeitgleich soll sie abspülen und das Wohnzimmer säubern. Danach darf sie unter meiner Aufsicht die Fenster putzen und die Möbel verstellen. Danach biet ich ihr an, dass ich heut nacht auf der Couch penn, wenn sie mich „verwöhnt“. SO kriegt man sein Weib rum! 10,99Punkte!

SO MANY OF YOU HAVE TRIED, NONE OF YOU DID SUCCEED

72

AUFLÖSUNG:

0-10 PUNKTE

Oh gott, du bist wohl einer dieser suuuuper korrekten Vollzeit-Smarties, die sich zum Pissen hinhocken, ihrer Frau was zum Hochzeitstag schenken und alten Leuten über die Straße helfen! Wieso bist du eigentlich nicht Kurzhaarhippie geworden? Weichei-Mod wäre eine passende Bezeichnung für dich, genauso wie Hasenfuß oder SoulNight-Gänger... Zum Fußball gehst du wohl nicht, Baustellenarbeit liegt dir fern, Pogo kennst du nur vom Hören und von Promille-saufen hältst du soviel, wie n Hippie von waschen! Kurz und ehrlich gesagt: DU wirst nie ein Proll! So schmerzhaft die Wahrheit ist, aber wer beim Onanieren an eine Trojan Single denkt, wer anstatt sich zu prügeln lieber mit anderen Leuten über Reggaeinterpretationen philosophiert, der hat einfach nicht das Zeug dazu, ein ECHTER Prolet zu werden...Geh skanken!

10-59 PUNKTE

Oi!, wie ich sehe bist du auf dem besten Weg, einer von diesen coolen Kerlen zu werden, welche Proll genannt werden und die Mädels reihenweise flachlegen! Noch ein bisschen Übung im Flaschenbierweitwurf, hier und da noch das perfekte „rumprollen“ einstudieren und Mallorca hat einen Sauf-Touristen mehr, der sich am Schinken-Straßen-Riot beteiligt! Hast du diese positive Wandlung in deinem Leben noch nicht selbst festgestellt? Früher hast du dich weggedreht, wenn dich ein Opa in der Straßenbahn aus versehen angerempelt hat, heute schautst du ihn schon bös an und ehe du dich versiehst trittst du ihm morgen schon den Krückstock weg, klast ihm seine Einkaufstasche und säufst dann sein Bier auf ner Parkanlage! Mach weiter so und du wirst sehen: DAS LEBEN HAT EINEN SINNI!

60-61.01 PUNKTE

IIIIIIICCKKKKÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖÖNNNNNNNN!!!!!!!!!!!!!! DU gehörst zur ELITE! Wo andere die Flinte ins Korn schmeißen, haust du dir erst mal n Bier hinter die Klemmen... Wo andere verzweifelt von einer Keilerei abziehen, nimmst du erst mal den Laden auseinander und schnappst dir die gOllsten Weiber! Du bist einer der Lässigen Hunde! FREIHEIT bedeutet für dich, zwischen Arbeitsamt und Trinkerhalle zu entscheiden! GLEICHHEIT bedeutet für dich, Pils, Korn, Weizen, Bier und Wein durcheinander zu saufen! BRÜDERLICHKEIT heißt für dich, Seite an Seite mit deinen Kollegen die Stadien Deutschlands aufzumischen!!! DU bist die ZUKUNFT des Proletariats! Arbeiterklasse, Männlichkeitskult und Alkoholkrankheit gehören bei dir zusammen, wie Fußball, Kneipe und Hafrichter! Oi! Oi! Oi!

Lechfelder

73



PIAGGIO

Klima-Schock! Wird Deutschland zur Wüste?

I'VE GOT MY OWN WAY OF LIFE
WITH MY BROTHERS AT MY SIDE

Neue Ermittlungen
im Giftmüllskandal

Sozialhilfe-Empfänger hatte einen Rolls-Royce

“Ostpack” Resistance Tour 2003 Mit Backfire!, Ignite, Madball, Suicidal Tendencies, Death by Stereo, Sworn Enemy, Knuckledust, (angeblich) Length of time

Nachdem ich Freitag Vormittag schon nach 2, 5 Std. wieder aus der Arbeit abgezogen bin, weil mir kotzübel war und ich Magenkrämpfe hatte, raffte ich mich am Abend doch noch auf, mit dem Rehm nach München zu fahren... Die Fahrt verlief eigtl. ganz ruhig, sogar mein Beifahrer hatte sein Maul (ausnahmsweise) mal gehalten, in München allerdings wollten mir noch 3 Alte Schachteln der Reihe nach in meinen „Bonzenwagen“ krachen... FÜHRERSCHEIN-VERBOT für Leute, die nicht mehr zwischen Rentenbescheinigung und Fernschanleitung unterscheiden können!

Am Ort des Geschehens, der *Georg-Elser-Halle*, stellten wir fest, dass die erste Band grad fertig gespielt hatte. Soweit ich weiß waren das **Knuckledust**, klang von draußen sehr Metal-lastig, nicht unbedingt mein Ding, aber das ganze kam durch die Stahltür sehr professionell rüber. Bevor ich jetzt hier ne Band schlecht mach: Hört sie euch selber an, ich weiß ja nicht mal, obs **Knuckledust** oder **Length of Time** waren, eine der beiden Bands spielte auf jedenfall nicht und die anwesenden Leute meinten es wären **Knuckledust** gewesen, welche gespielt haben!

Das Publikum setzte sich im übrigen aus gaaaaanz wenigen Punkern, gaanz wenigen Skins, ganz wenigen Billys, n paar metallern und nen Haufen HC-Kids zusammen! Im großen und ganzen aber ziemlich korrekte Kerle und natürlich auch (hübschen) Mädels! Wobei man sagen kann: Da warn mehr Skins, als auf dem durchschnittlichen Ska-Konzert....

Als nextes kamen schon meine Favoriten: **Backfire!** Der Sänger – super prollig – in Trainingshose, gegeltem Haar und Kettchen, hätte genauso gut in „*Manta, Manta*“ mitspielen können, ging aber gut ab... Allerdings war der ein Dreck gegen den Gitarristen, welcher den Anschein machte, er hätte sich vor dem Konzert nen Liter Kaffee mit Koks, Speed, X-tasy und ner Prise Adrenalin reingepiffen! Unermüdlich rannte der die Bühne rauf und runter, wirbelte im Kreis und kickte mit den Füßen rum, genial! Ich glaub sie ham dann noch ein „*Warzone-Cover*“ gespielt, das einzige Manko an ihrem Auftritt war, dass sie nur ca. eine halbe Std. spielen durften....

Sworn Enemy bestiegen daraufhin die Bühne, wiederum nicht sooo mein Fall von der Stil-Richtung her, allerdings ging auch hier die Band tierisch ab! Langsam begannen dann auch Circle-Pit und Pogo richtig zu starten und die Stagediver wurden immer mehr... **Death by Stereo**, so wurde mir ans Herz gelegt, wären sehr geil, was ich jetzt auch net abstreiten kann, dass Problem war hier nur die Abmischung des Sounds, welche doch zu wünschen übrig lies... Die Herren kamen allerdings sehr sympathisch rüber und als ein Stagediver auf die Bühne kletterte, als das Lied gerade zu Ende war, wurde er nicht einfach so von der Bühne gelassen: Die Band spielte für ihn einen „*Stagedive-Song*“, zu dem er reinspringen musste, hehe... Als **Madball** dann die Bretter der Wahrheit bestiegen, war kaum noch ein halten, zumindest im immer größer werdenden Pit und als dann die Technik versagte, übte sich Freddie als Alleinunterhalter. Erst stimmte er irgendein Kifferlied an (fragt mich nicht was es war, mir fällt

WE FOUGHT YOU ALL, AND YOU ALL GOT BEAT!

ÖFFNE DEINE NOSE
Ich stöhne solange
Du es brauchst



Vogelgrippe

der Originaltitel nicht mehr ein... (oh man, lässt die Finger vom Alk, das schädigt das Hirn wohl auch nachhaltig, denn an dem Abend hab ich nix gesoffen...), danach noch diverse andere „Stimmungsgranaten“, der sollte mal zur *Fasnacht* (oder wie das heißt) nach Mainz fahren und da die Leute unterhalten;-). Nach 15 Minuten war das Problem allerdings behoben und es konnte weiter mitten auf die Fresse geben! Schwerpunkt lag wohl auf „*Hold it down*“ und „*Demonstrating my style*“, zumindest mir kam das so vor und das hat mich auch ehrlich gesagt nicht gestört! „*It's my life*“ hätte ich mir allerdings live geiler vorgestellt... Die Security war mittlerweile auch total überfordert mit der Aufgabe, die Stagediver vom Bühnensturm abzuhalten...

Im Anschluss an den überzeugenden Auftritt von **Madball** kletterten **Ignite** auf die Bühne und legten auch gleich flott los! Zwischen den Liedern kamen immer wieder Ansagen gegen Bush und seinen „*Heiligen Krieg*“, wobei man Zoli auch deutlich anmerkte, dass er einen Ordentlichen Hass gegen oben genannten Präsidenten hat, was man ihm ja auch nicht übel nehmen kann! Bei der **U2** Cover-Version von „*Sunday bloody Sunday*“ durfte dann auch erst mal der gemeine Pöbel vorsingen, bevor der Sänger sich selbst im Stagedive übte und sich, während er sang, vom Publikum tragen lies... war nicht das einzige mal, während dem Auftritt von **Ignite**, dass Zoli ins Publikum kletterte und die SEC sich wieder wichtig machen konnten (na ja, die ham ja auch nur ihren Job gemacht). Ein geiler Auftritt von einer sympathischen Band, die die *Elser-Halle* ordentlich rockten!

Suicidal Tendencies durften als Letztes ran und deren Schlagzeuger hat wohl an dem Kaffee-Mischgetränk vom **Backfire!**-Gitarrero geschnüffelt, der trommelte nämlich was das Zeug hergab. Mein Kritikpunkt an deren Auftritt war, dass die Anlage viel zu laut eingestellt war und ich nach 6 Bands einfach genug für den Abend hatte. Den Jungs von **ST** mach ich da keine Vorwürfe, denn deren Auftritt war ja eigentlich geil und vor allem mal länger als die Auftritte der vorrangegangenen Bands! Beim letzten Lied baten sie dann noch mal alle Leute auf die Bühne, dem Ruf folgten dann auch einige und somit klang der Abend „harmonisch“ gegen 0:30 aus. Für mich war er noch nicht vorbei, ich musste noch Darko und dessen Kumpel nach Augsburg fahren und dann Richtung Lechfeld nach Hause.

Abschließend kann ich nur sagen, dass die Bands zwar alle 100% gegeben haben, ich mir aber so was nicht mehr antun werd. Mir ist das einfach zu viel, 7-8 Bands an einem Abend, die dann nicht länger als 30 Minuten spielen dürfen, ne da wärn mir 3 gute Bands lieber, die dann dafür länger spielen!

Achjah, während dem Konzert sind 2 Faschos aufgetaucht, welch allerdings ziemlich bald vor die Tür gesetzt wurden!

Lechfelder

GEWINNSPIEL

Oi! Leute!!! Ihr habt die Möglichkeit, die nexten 4 Ausgaben des **JETZT KNALLTS FREI HAUS** und für „*lau*“ zu bekommen! WIE?

Schickt uns einen Konzertbericht der Band „*Schlachtgebiet*“! Lasst eurer Fantasie freien lauf und erzählt, wie ihr die Götter des „unpolitischen, aber nicht linken Oi!“ zum erstenmal in Action gesehen habt!!! Der „beste“ Kriegsbericht von der Hauptkampflinie „*DOITSCH-Oi!*“ wird im nexten Heft abgedruckt, prämiert und wie versprochen belohnt!!! Schickt das ganze an: jetztknallts@gmx.de

75

Keine Szene - keine Musik

SO WHY SHOULD I STOP?

Rollings, Mark Foggo

16.1. Stuttgart Universum



Zu meiner Schande muss ich gestehen, dass ich von Rollings vor dem Konzert echt noch nie was gehört hab. Erst durchs Internet habe ich von denen erfahren, denn es tauchten in der letzten Zeit vermehrt Berichte von tollen Konzerten auf. Also musste ich mir die ganze Sache einfach mal ansehen. Glück gehabt, noch ein einziges Konzert in Deutschland – in Stuttgart. Naja passte ganz gut, ist nicht zu weit weg und ne Freundin wollte ich dort auch immer mal besuchen. Also am Freitag dann gegen 17 Uhr meinen Freund zu meiner

Arbeitsstelle geordert, dann unseren Mitfahrzentrale-Mitfahrer eingepackt und im Regen und Feierabendverkehr über die Autobahn gequält. Ging mal mehr, mal weniger gut, zu spät kamen wir aber auf alle Fälle. Das lag ganz bestimmt nur daran, dass wir ewig nach der Adresse zum Nächtigen gesucht haben... Jedenfalls hab ich es dann tatsächlich geschafft, innerhalb von 10 min konzerttauglich „gestylt“ zu sein, hehe (wahre Schönheit kann eben nix entstellen *lach*). Ok, im Universum angekommen – oder besser davor angekommen, mussten wir erstmal anstehen. Wann stand ich das letzte Mal an, um in ein Ska-Konzert zu kommen? Kann mich nicht entsinnen... Also Vorband verpasst, war auch egal, der Name sagte mir eh nix. Als ich an der Kasse war, begannen dann Rollings und die ersten Töne klangen wirklich schon so richtig gut. Schnell durch das Volk der Studenten gewühlt und nen guten Tanzplatz gesucht, was echt mehr als schwierig war. Natürlich standen auch vor der Bühne viel zu viele Leute, die da eigentlich nicht wirklich hingehören und sie waren alle am seltsam Rumspringen und sich drehen und Regentänze aufführen. Wat weiß ich.

Bevor ich mich übers Publikum großartig aufrege, komm ich lieber zu den lustigen Japanern da auf der Bühne. Und dir waren wirklich so richtig klasse! Vier hübsche Mädels in Kostümchen (sieht man ja leider auch recht selten) und vier junge Männer in passenden Anzügen (was auch nicht so häufig anzutreffen ist). Sie machten richtig schönen Two Tone und nicht diese seltsame Zirkusmusik, die heutzutage als Ska verkauft wird und die von zu vielen zu oft gespielt wird. Jedenfalls wollte ich irgendwie nur noch tanzen tanzen tanzen, aber wie so häufig wurde ich von diesem dämlichen Mob da vor der Bühne echt davon abgehalten und hab in meiner Ecke nur ein paar kleinere Versuche eines Tanzes gestartet und hab dann lieber ein paar schöne Fotos gemacht. Leider kann ich zu den Songs überhaupt nix sagen, weil ich ja wie gesagt überhaupt nix kannte. Mittlerweile hat sich das ein kleines bisschen geändert, denn zumindest die beiden noch erhältlichen EPs haben wir später dort gekauft. Die anderen 18 Songs oder so gabs nur als CD und den Kauf hab ich dann doch erstmal verweigert. Beim gesamten Auftritt von Rollings gab es für mich nur einen einzigen Aussetzer: als das Mädel am

Drogen als Medizin

Marihuana für Kranke

Finger verraten bei

Frauen die Sexlust

76

Geparktes Auto mit Füßen demoliert

Achteinhalb Jahre Haft für Kannibalen

Keyboard gesungen hat. Das fand ich dann nicht so prall, hörte sich so quietschig an, dass ich mir das Grinsen nicht aus dem Gesicht gehen wollte. Der Song ist auch auf der Single und hört sich nicht wesentlich anders an. Ich bin mir nicht sicher, ob ich den gut oder grottig finden soll, hehe. Schön war auch die Show, die einem geboten wurde. Gute Tanzeinlagen und einige Ansagen in echt süßem Deutsch. Man hat schon gemerkt, dass die Band ne Menge Spaß dort hatte und so was greift ja auch aufs



Publikum über. Viele viele Leute am Tanzen und jeder hatte irgendwie seinen Spaß. Ich muss schon sagen, dass es eines der besten Konzerte in der letzten Zeit für mich war. Mark Foggo hab ich mir dann nicht mehr angesehen, da ich die gerade kurz vorher gesehen hab und auch reichlich kaputt war. Stattdessen haben wir dann unten in der Kneipe oder was das war gegessen und uns ne Menge lustiger Musik angehört (EAV „Wie eine Fata Morgana“ oder wie der Song heißt, hih). Anschließend haben wir noch die Mädels von Rollings am Merch-Stand angetroffen, die aus unerklärlichen Gründen Bilder von uns machen wollten, obwohl wir lieber welche von ihnen machen wollten. Seltsam nur, dass sie sich dann noch kleiner machten als sie eh schon sind und ich mir da etwas verloren vorkam und nicht wusste, wie ich jetzt was machen sollte. 2 Köpfe größer zu sein ist schon witzig, aber wenn sie einem nur noch bis zur Gürtellinie gehen ist das seltsam, hehe. Für Männer mag diese Vorstellung ja ganz interessant sein... Im Endeffekt haben wir also von drei Bands eine gesehen und diese hat es wirklich gebracht! Hammer, einfach nur geil. Für den täglichen Genuss aufm dem heimischen Plattenspieler ist die Musik zwar nichts für mich, aber live wirklich nur empfehlenswert. Leider werden sie wohl erst nächstes Jahr wieder nach Deutschland kommen, wie ich in Erfahrung bringen konnte und deshalb ärgert es mich umso mehr, dass ich das Konzert in Heidelberg verpasst hab.

Mel

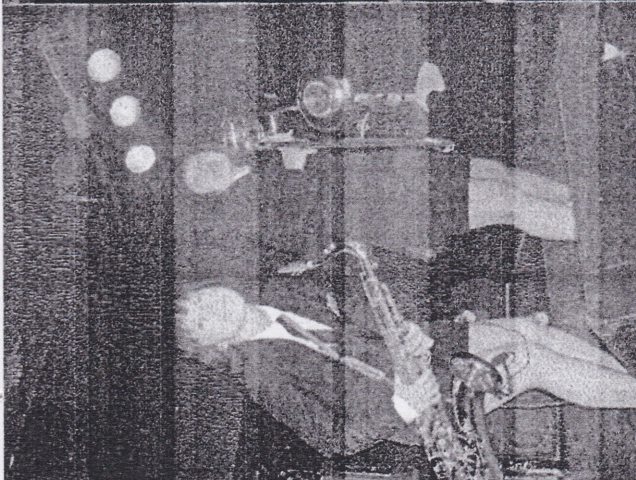
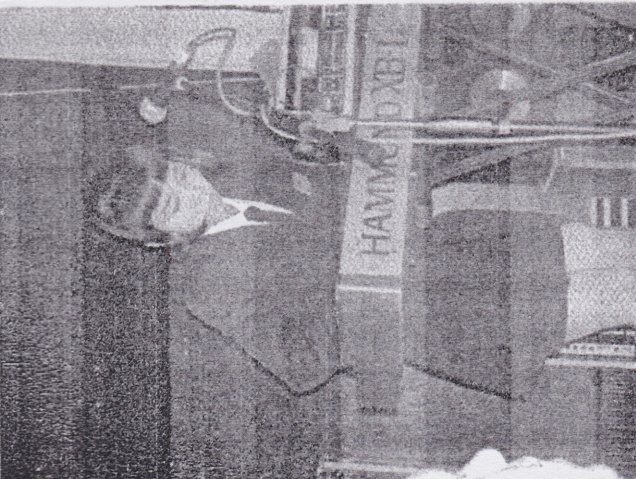
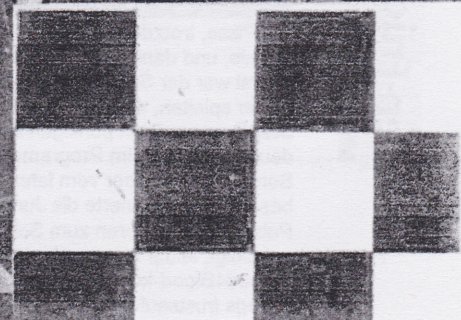
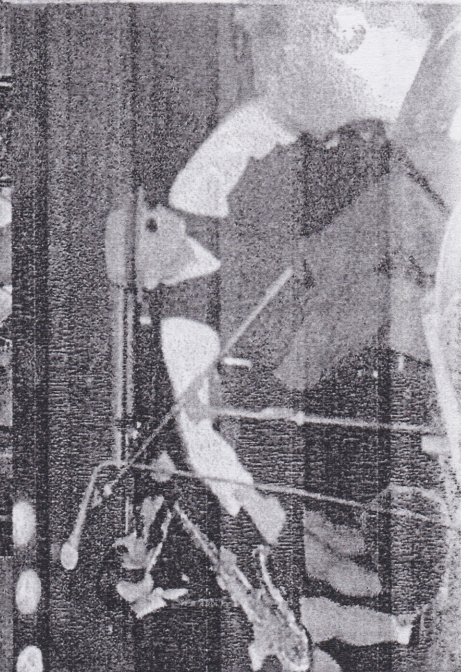
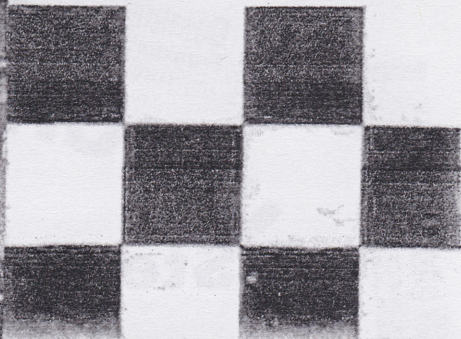
REDAKTIONSAMERKUNG: Wir sind der Mel alle SEHR, SEHR dankbar, dass sie für uns diesen bericht und die Fotos dazu gemacht hat!!! Auf der Folgenden seite sind noch einige Fotos der Band, welche wie ich meine ruhig gezeigt werden können! Einfach das Hefterl n bisschen drehn und schon stehn die Menschens auch nicht mehr aufm Kopp!!!

Bist die Tage (JETZTKNALLTS REDAX

IT DOESN'T MATTER WHAT YOU THINK, 'CAUSE I DON'T GIVE A DAMN

Man vergewaltigt
und mit 50 Stichen
getötet

77



Gerster gibt Fehler zu
Berlin - Florian Gerster,
Chef des Bundesverbandes für

Commerzbank-Protest
Frankfurt - Tausende Commerzbank-Mitarbeiter wollen

Just 21 hours away

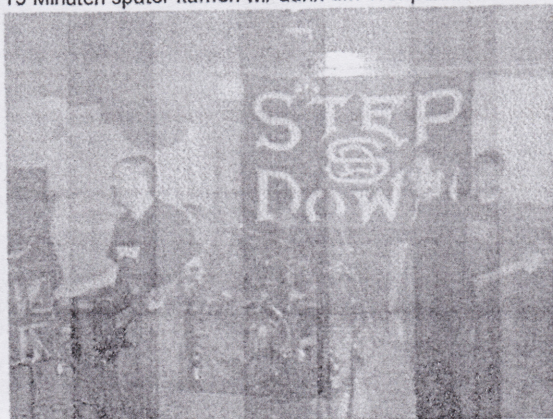
MUNICHZINEKONZERTE

StepDown, Destroying, Warfare 223

Im Treffpunkt in Schrobenhausen

So, Freitag Abend hatte ich die Ehre mit dem GITARRISTEN von IT COMES BACK zu einem Konzert zu fahren, nämlich dem Munichzine Konzert in Schrobenhausen (angeblich „bei Augsburg“) ... Nach ca. einer Stunde fuhr (oder mehr) trafen wir am McDonalds in Neuburg Flo und seine Kumpels, da wir nicht wussten, wo's hingehet.

15 Minuten später kamen wir dann am Treffpunkt in Schrobenhausen an und gingen gleich mal



rein. Der Laden sah recht gemütlich aus, schnieke bar, schnieke Bedienung und einen kleinen, aber schnieken Konzertraum. Nachdem ich ein Becks getrunken hab entschied ich mich, auf alkoholfreies umzusteigen, wegen fahren usw... Die Plörre hatte dann auch schon mal einen klangvollen Namen: „Promillos“ ... Wer nennt denn sein Bier so? Naja, „Bier“ is hier auch schon wieder eine Beleidigung für richtigen Gerstensaft, das „Promillos“ hat geschmeckt wie pisse und schmeckt wahrscheinlich auch immernoch

wie Pisse, trotzdem hab ich 3 davon getrunken, fragt mich nicht wieso.)

Sodale, und dann fingen **StepDown** aus Donauwörth an, als erste Band zu spielen. Zuerst war der Saal noch voll, allerdings leerte er sich etwas, als die sympathischen Jungs länger spielten, was ich ehrlich gesagt nicht ganz nachvollziehen kann...

StepDown spielen punkigen Hardcore, mit größtenteils englischen Texten, aber haben auch deutsche Stücke im Programm, welche mir sehr gut gefallen haben, unter anderem ein „United-Song“, welcher aber vom lahmen, ignoranten Publikum nicht gewürdigt wurde. Einzig ein besoffener Kerl feierte die Jungs gut ab, wollte immer pogen und brachte die Band sowie das Publikum des öfteren zum Schmunzeln. Vor einem Lied wurde noch dem **JETZT KNALLTS** gehuldigt, leider aber auch eine heikle Geschichte angesprochen (zur Erinnerung->Blood4Blood-konzert...), so dass euer geschätzter Erzähler beinahe wieder dem Alkohol (zweigs frustsaufen) verfallen wäre! Hehe, auf jedenfall kam ich dann in den Genuss, einmal

Gen-Früchte aufgetaucht
München (ap). Erstmals sind in Europa gen-

**In 73 Tagen um
die Erde gesegelt**

**Wohnung durchsucht:
Drogen sichergestellt**

NÜCHTERN einen *Blood4Blood* song zu hören! Yeeehaaaa, die Jungs coverten „wasted youth brew“!

Nachdem **StepDown** ihr Set beendet hatten rissen die Jungs von **Destroing** nach einer kleinen Pause die Instrumente an sich und rockten gleich ordentlich los.

Ich muss sagen, ich war positiv überrascht! Deutsch-Oi! vom feinsten, kaum zu glauben, dass die noch keinen Plattenvertrag haben!!! Das Publikum, speziell die Skins, gingen jetzt ordentlich ab, es wurde gepogt, auf die Schnauze geflogen und mitgegröhlt! Das „Auswärtsspiel-Lied“ hat mir sehr gut gefallen, aber auch die Coverversionen von „Chaos“ oder „Violence in our minds“ kamen geil rüber!!! Ach was sag ich, die Band hat ABSOLUT abgeräumt! Der Sänger hat teilweise mitgepogt und bei ihrer letzten Zugabe „Biertrinken ist wichtig“ krakelte das Publikum noch ein letztes mal, was das Zeug hergab! Leute, der Tip is jetzt gut gemeint: Haltet Ausschau nach dieser Band! Im Oi! Sektor könnten die echt noch tierisch absahnen!

Die 3. und letzte Band des Abends sollten eigentlich die *Smelly Anchors* aus Österreich sein, allerdings kam da ein Krankheitsfall dazwischen:

DAS GESAMTE JETZT
KNALLTS WÜNSCHT GUTE
BESSERUNG NACH
ÖSTERREICH!!!

Anstatt dessen spielten **Warfare223** aus Chemnitz auf und sie machten ihre Sache echt gut! Optisch wie musikalisch wohl Hardcore beeinflusst spielten sie ein gutes Set mit

deutschsprachigen, wie auch englischen Songs, die auch teilweise gar nicht so in das Saufen-Oi! Thema passten und daher positiv überzeugten. Die Band war im Allgemeinen sehr sympathisch und ich kann einige Publikumsreaktionen nicht nachvollziehen. Man muss der Band auch (neber „feiner“ Musik) zugute halten, dass sie erst einen Tag vorher von ihrem Glück erfuhren, in Schrobenhausen zu spielen und trotzdem den weiten Weg auf sich genommen haben, um hier ihr bestes zu geben! Ein astreines Cover hatten auch Sie im Programm, nämlich „Frontline Skins“, sowie noch das Onkelz-Cover „Stunde des Siegers“ und abschließend kann ich sagen, dass sie den Abend perfekt abgerundet haben!

Wie gesagt, teilweise konnt ich das Publikum bzw. dessen Verhalten an diesem Abend nicht verstehen, aber das muss in Bayern wohl so sein. In anderen Bundesländern hab ich auf Konzerten bisher meistens mehr spaß gehabt, da dort das Publikum einfach lockerer und toleranter drauf ist. Könnnt aber auch zum Teil dran liegen, dass ich nüchtern war... Ich freu mich trotzdem aufs nexte Munichine-Konzert, vielleicht muss ich da dann auch am nexten Tag mal nicht in die Arbeit!

Lechfelder



BBC-Spitze wollte zurücktreten

**Lehmweis in 45
Sekunden
entwurzelt**

80

Messerstecherei während
Feuerwerk: Drei Verletzte

Farbe bekennen

Oder warum S.H.A.R.P. gerade in Ost-
Deutschland wichtig und richtig ist



Wir leben in schlimmen Zeiten. Jahr für Jahr wird die braune Pest stärker. Jeder, der irgendwie anders aussieht, steht auf der Abschlusliste der Faschisten. Aufmärsche werden veranstaltet. Menschen werden durch die Straßen gehetzt und umgebracht. Es entsteht der Eindruck, dass Skinheads nur dumpe SA-Männer sind, die nur dumme Schläger für irgendeine Nazi-Partei sind.

Dies nur kurz zur Schilderung der Lage in diesem Land. Wenn man als Skinhead auf eine Dorf-Disco geht, ist man jedes Mal erschrocken was sich alles für Gesocks Skinhead nennt. Kahle Bastarde, die meinen sie müssen ihr Kaff gegen Ausländer verteidigen indem sie am Dorf-Teich Germania-Pisse saufen und auf alles losgehen was ihnen nicht passt. Diese Bild prägt sich beim Otto-normal-verbraucher unter dem Begriff „Skinhead“ ein: Dummer, hirnloser Nazi-Schläger. Sogar Nazis mit Scheiteln und hässlichen „Insel“-Schnitten werden als Skins bezeichnet bzw. bezeichnen sich selbst so.

Dabei steht unser großartiger Jugend-Kult im genauen Gegenteil zu diesen braunen Bastarden. Wir haben absolut gar nichts mit dem 3. Reich zu tun. Wir stehen für den Geist von 1969 und nicht für den Geist von 1933. Unsere Kultur ist zur Hälfte schwarz. Wie sollte uns dann einfallen Schwarze zu verprügeln? Ursprünglich gab es viele schwarze Skinheads, und auch noch heute gibt es einige von ihnen. So ist es doch eigentlich selbstverständlich 100% gegen Rassismus zu sein. Aber im Angesicht der Nazis, muss man dies auch offen zeigen.

Für diese Idee steht S.H.A.R.P.! Skinheads against racial prejudice. Skinheads gegen Rassismus. Dieser Slogan ist so einfach wie aussagekräftig. Doch warum nehmen ihn nur so wenige Skinheads an? Viele meinen S.H.A.R.P. wäre links, S.H.A.R.P. wäre kommunistisch. Aber das ist so ein Unsinn. Wo bitte ist auf dem S.H.A.R.P.-Aufnäher ein Hammer oder ein

rottwele beklaue
Alaskas Fischer

Kneipenguide

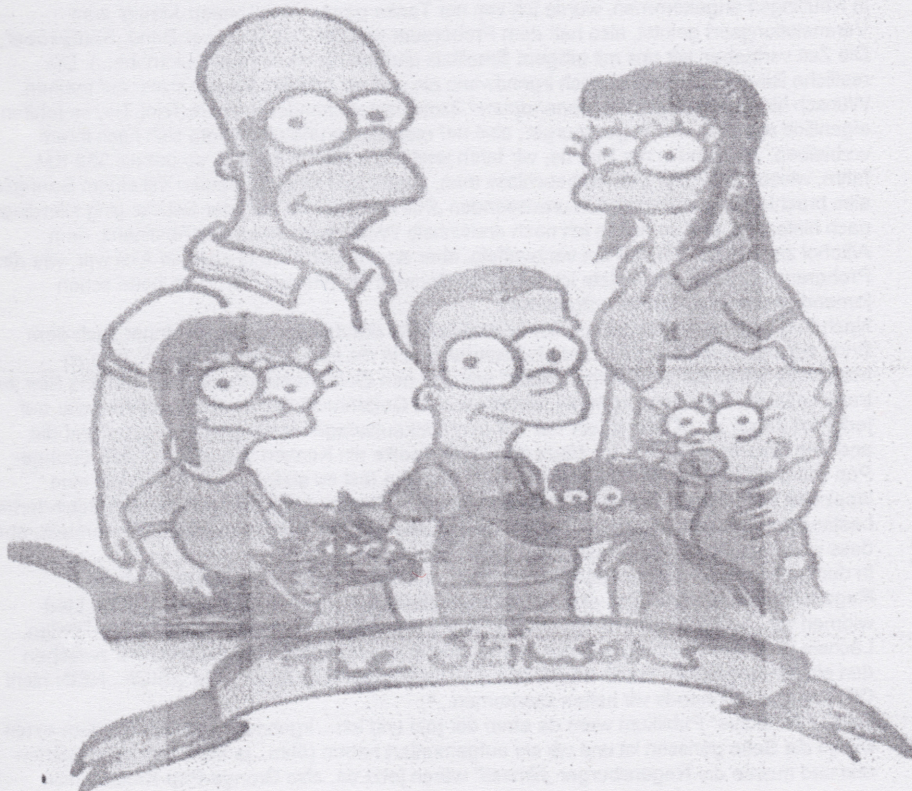
Autofahrer vertreibt maskierten Räuber

Sichel? Dieses paranoide Gefasel hat der ganzen Idee schon immer geschadet. S.H.A.R.P. steht für keine Partei, für keine politische Bewegung. Für so was sind andere Organisationen zuständig. Es ist doch klar, dass jeder 100% gegen Rassismus sein muss, egal wie er seine politische Ausrichtung sieht. (solange sie nicht faschistisch ist). Andere sagen, dass auch Nicht-Skinheads diesen Aufnäher tragen. Dagegen spreche ich mich auch aus. S.H.A.R.P. ist nur für Skinheads.

Deswegen sage ich: Farbe bekennen! Wir müssen uns von den Nazis abgrenzen, damit wir nicht mit ihnen verwechselt werden, und damit unser Kult wieder so groß wird wie damals im Jahre 1969! Deswegen sage ich, kauft euch einen S.H.A.R.P.-Aufnäher. Es ist keine teure Anschaffung, aber sie kann einiges bewirken. In dem Sinne: Stay rebel, stay S.H.A.R.P., stay Skinhead!

Der Mob

Eine Zeichnung von Mareike: Ein Großes Dankeschön an dieser Stelle vom JETZT KNALLTS!
(SORRY DAS DIE QUALITÄT SO SCHLECHT IST, ABER ICH HAB KEINEN BESSEREN DRUCKER!!! WER ES IN FARBE WILL, SOLL SICH ÜBER jetztknallts@gmx.de MELDEN!)



Spenden für die Parteien
Bundestagspräsident
Thier

Janet Jacksons Busen im TV

50 000 Metaller
legen Arbeit nieder

Fünf Millionen TV-Fans

Oil! The Austausch In Reutlingen

Am 16.11.2003 war es soweit, ich machte mich nachdem ich ca. 5 Std. gepennt hatte auf den Weg nach Reutlingen, allerdings nicht, ohne davor noch nen Kasten BAIRISCHES Bier einzupacken. Zu Recht, wie sich später rausstellen sollte, aber erst mal bin ich ja gegen 11:00 Uhr auf die Autobahn richtung Stuttgart gefahren... Nachdem ich mich in so „Bergdörfern“ verfahren hatte und mir Einheimische rieten, den „geheimnisvollen Berg“ hochzufahren, dachte ich, dass nix mehr schief gehen kann... Denkste: Bergab, keine Geschwindigkeitsbegrenzung, also dacht ich mir, da wird scho keine heftige Kurve kommen, bis ich in die gefürchtete, mir aber unbekannte „Hakenkreuzkurve“ geriet! Konnte grad noch auf die Geschwindigkeit eines Französischen Angriffspanzers herunterbremsen, also so ca. 5-8kmh... ich bin trotzdem auf die Gegenfahrbahn gekommen... WER BAUT DENN SOLCHE STRASSEN?

In Reutlingen angekommen, wurde ich von ner Tanke ganz „Nazi-Konzert-Mäßig“ zum Veranstaltungsort gelotet, also halt dem Proberaum von der Tina und ihrer Band „Saufprobe“. Die Zeit vertrieben wir uns mit billigem Smalltalk und auf die Klobrille pinkeln(hehe...). Die restliche Band trudelte dann auch irgendwann ein und sie rockten gleichmal los, auf meinen Wunsch hin wurde auch „Wochenendpunk“ 3xmal hintereinander gespielt, fein! Tja, es fehlten eigentlich nur noch die Regensburger, also rief man sie an und erkundigte sich nach ihrem verbleiben. „Wir sind in ner Std. da, wir fahrn jetzt los“... Klar in ner Std. so um die 350 KM fahrn, wieso nicht? Die Zeit, so beschloss man, überbrückt man am besten mit einem Saufspiel, also brachte der Lechfelder den unwissenden „Füll den Tobi ab“ bei, der Schuss ging allerdings nach hinten los, und so wurde ich nach dreieinhalb Wochen andauernder Abstinenz, dem Alkohol zugeführt... Ich war am verzweifeln, aber da oben das Klo ja nicht so Assi war, wie das Proberaum-Scheißhaus, setzte ich mich auf allgemeinen Wunsch hin... Toll, hatte schon jemand anders die Klobrille vollgepisst☺

Nachdem dann mein Bairisches Bier beim Saufspiel draufging und das Oettinger auch dem Ende zuzug, beschloss man Bier einzukaufen und in die Innenstadt zu triggern. Also zu Marktkauf, wo in der Tiefgarage „Bazar“ war und nen Einkaufswagen „gekauft“ um das Bier zu transportieren. Bitte fragt mich net, woher wir den Gerstensaft hatten, der Marktkauf war auf jedenfall schon zu... Dann ist ein Teil auf dem Einkaufswagen in die Stadt gefahren und die anderen hinterhergelaufen. Im Haus der Jugend sollte ein Konzert von einer Mädels-Grunge-Pop Band stattfinden, für Lau, also sind wir dahin um fest zu stellen, dass der Eintritt eine läppische Unterschrift war!!! Als Vorband war so ne Gruppe tätig, die zum Teil aus Behinderten bestand, kamen sehr sympathisch rüber, die Mukke war halt leider nicht mein Geschmack, aber dass was danach kam, war auch nicht mein Fall;-)

In der Umbaupause tranken jojo und ich noch ein paar Bier, während die anderen die Regensburger abholten. Das eine Mädle sagte dann auch beim 2. Lied „Das nächste Lied widmen wir...“ „DEN SKINHEADS!!!“ war jojo's einwurf, welcher mit einem bemitleidenden Lächeln in unsere Richtung abgetan wurde. Immer wieder kamen Publikumschöre zwischen den einzelnen Stücken durch, im Stil von „Oil!Oil!Oil!“ oder „Oil!Oil!Oil!“ oder „Oil!Oil!...NEIN nicht Oil!, sondern Skinheads wir halten zusammen...“

Naja, das „aktive“ Publikum warn da eben der jojo und ich... irgendwann, nachdem dem einen Mädle die Seite gerissen ist und wir sie aufgemuntert haben (öhm...ja klar) kam dann tinchen rein und meinte die Regensburger „himself“ wären jetzt da, also Grunge-Pop-Konzert falln

TODAY A LOT OF PEOPLE, TRY TO FUCK US UP

DB

Deutsche Bahn
München Hof

83

~~Handwritten text~~
FONFAX normale Tel.-Gebühr)
Tausend liebe u. schöne Frauen aus
Osteuropa, Russl. u. Südamerika zu.
Partner 30-75 ... alles wird schön.
TAYANA PartnerClub, www.tayana.de



gelassen und in Vorraum, wo dann erst mal groß begrüßt, gesoffen und geprollt wurde. So ein Scheitelträger-Studenten-Hippie wollte dann in meinen Augen unseren Kasten ganz alleine saufen, also lies ich mich auf eine „Diskussion“ mit ihm ein, in der er mir erklärte er würde die Bullen rufen, weil von wegen Fremdaikohol usw... Ich hab garnix mehr gerafft, ich wollt doch nur feiern☺

Also raus zu Tina und den anderen und da erst mal weiter geprollt und gegröhlt, aber alles natürlich ganz gepflegt! Man beschloss dann, den Marktplatz heim zusuchen, um dort mit Kasi („Slang“(yo man) für Automatisches Tonwiedergabegerät) und gehisstem Union Jack weiter zu prollen. Einige Flaschen gingen zu Bruch und nachdem man die ganze Palette rauf und runter gegröhlt hat, beschloss man noch ins *Hades* zu gehen. „Hades“ ist eine Art Rockschuppen für Gothics oder so, welcher richtig urig ist, aber das Publikum hat mir nicht getaugt und wir (inkl. Unserem Verhalten) wohl auch nicht dem Publikum... Trotzdem blieben wir ne gute Weile, liesen uns dumm angaffen und tranken noch das ein oder andere FremdBier.

So, jetzt änder ich mal die Namen, weil ja nicht jeder alles wissen muss;-):

Ausm *Hades* draußen, beschloss der Roi* und der Mike**, noch Bier bei Tanke umme Ecke einzukaufen, aber man kann ja natürlich noch autofahren (oh man...) also rinn in die Karre und erst mal durch die fremde Stadt gedüst, Mike** wusste, dass viel geblitzt wird, Roi* nicht, also gleich mal geblitzt worden... „Kein Problem, ich reis den Blitzer runter“, nur dummer Weise fand Mike** den Blitzer nichtmehr, dafür verloren beide total die Orientierung und riefen Peter*** und Steve**** an, um die voll zu heulen, dass man sich verirrt hatte usw... Also machten sich die Auserwählten auf, um den Pöbel zu finden... zurück blieben noch Carlos***** und Django*****, die sich mit einer Sprühdose auf den Weg machten, um sich am Programm „Unsere Stadt soll schöner werden“ zu beteiligen und Botschaften von hohem Niveau an irgendwelche Sachen zu „Takken“(das heißt jetzt so *klugscheiß*) Fragt mich nicht, wo die anderen hin sind, auf jedenfall warn sie dann nicht mehr da! Roi* und Mike** kamen derweil auf die Idee leute nach dem Weg zu fragen und so stieg Mike** bei Fahrt aus dem Auto aus, um auf einer menschenleeren Kreuzung nach dem Weg zu fragen... Da komischer Weise keiner mehr um die Zeit unterwegs war, mussten sie laaange Suchen, um Passanten in „müder“(;-)) Sprache zu fragen: „Wooo gäh't's n hia zur Tina???“ (oder so...) Peter*** und Steve***** kurvten derweil auf Fahrrädern durch die Stadt, um die beiden Prols zu finden, und irgendwann fand man sich dann auch und sie erklärten sich gegenseitig den Weg. Irgendwie kam es, dass dann alle wieder vor der Moschee zusammen fanden, welche ca. 15 Meter luftlinie von Tinas Haus entfernt liegt, also auf der gegenüberliegenden Straßen Seite. Wir wollen also die Straße überqueren um endlich was zwischen die Kiemen zu kriegen, da fahrn 2 Cop-Cars(hehe...) vor und die Freunde in Grün steigen aus. Wir fragen „Wasn jetzt los??“ da meint der eine Polizist „Ja, uns ham Anwohner gerufen, dass um die Moschee „Skinheads“ herumschleichen!“ Irgendwie hat sich das Missverständnis dann aufgeklärt, weil da ja gar keine „Skinheads“ waren, sondern nur „Kahle Punker“, „Zecken“ und 2 hübsche Mädels;-) Das muss man den Grünen in diesem Fall aber lassen, die ham korrekt reagiert, nix mit „Anal-Rektal-Untersuchung“ (auch wenn's wohl einige gern gehabt hätten*g*) und so nen Spielchens, als man dann gefragt hat ob die einen drüber aufklären könnten, wie viel denn Doitschland gespielt hat, gaben sie auch noch lautstark Auskunft... „Hey Kollege, wie viel hat denn Doitschland gespielt?!?“ „3:0 verloren glaub ich!!!“. Wie heißt's in „Knock'in on ...“? „Das warn aber mal nette Bullenschweine!“

Nach dem Besuch von Grün, gings dann wieder in den Proberaum, wo die Tina uns dicke Würstchen in nem Wasser-topf „gegrillt“ hat... die Dinger sahen aus wie Schwänze und der Labbe bekam ne Banane. Als wir dann unsere Schwänze, äh... unsere Würste in Senf und

Leidenschaft nur noch
im Drogen-Rausch

Inderin bringt eigene Enkel zur Welt

Kassenbeitrag: Schmidt hofft

Lust und Liebe – freche Fragen, offene Antworten

Ketchup tunkten, fing Labbe an, das gleiche mit seiner Banane zu machen! Bäh! *kotz* *würg* Der hat das Zeug auch noch gefressen!!!
Irgendwann gings dann Richtung Bett, wo ich dann auch RICHTIG gut pennen konnte, bis man mich in der früh aufgeweckt hat und die Regensburger meinten, sie müssten aus ihrer Spelunke in mein Paradies eintreten und mich nerven... Der Sonntag war dann SEHR, SEHR relaxt, hätt meinetwegen noch ne Woche dauern können, da man ja nette Menschen um sich hatte;-)
Kann jedem nur empfehlen, beim nächsten mal wenn er „Oi!The Austausch“ hört, mit zu kommen, war extrem cool!
Grüße gehen hier an meine nette Gastgeberin, an die Regensburger und an die Reutlinger!

Lechfelder

*Name von der Red. geändert
** Name von der Red. geändert
*** Name von der Red. geändert
**** Name von der Red. geändert
***** Name von der Red. geändert
***** Name von der Red. geändert

JETZT KNALLTS ROCKT EUROPA!!! JETZT KNALLTS ROCKT EUROPA!!!

Meine Karre!

Jeder der ein Auto hat, und es genauso liebt wie ich meines, der wird verstehen wovon ich rede.

Also, meine karre, sie ist nicht wahnsinnig schön (sie ist braun Metalisee), sie ist auch nicht jung (sie ist fast so alt wie ich, BJ 89), sie ist auch schon ziemlich weit gefahren (über 180'000km) und ab und zu hat sie auch ihre kleinen Macken (will manchmal nicht mehr fahren, stellt während dem fahren auf der Autobahn einfach ab und so weiter) Aber dennoch liebe ich sie! Meine Karre!

Sie ist meine erste, und sie werde ich niemals vergessen. Der Kofferraumdeckel fällt zwar immer wieder runter und bleibt nicht mehr oben, das Beifahrerfenster kann im Moment nicht geöffnet werden, da die Scheibe sonst innen runterfallen würde und die Scheibenwischer sind auch nicht mehr das wahre, aber trotzdem ist sie etwas ganz besonderes.... Mit ihr bin ich schon nach Genf gefahren, zum Rude Boys Festival, mit ihr bin ich in falscher Richtung in die Einbahnstrasse gefahren, mit ihr bin ich fast auf die falsche Autobahneinfahrt gekommen, und mit ihr war ich auch schon in Zürich (das ist Horror!).

Alles in allem ist sie eigentlich eine Schrott Karre, aber die vielen kleinen Details, die Erinnerungen und alles was kommen wird, verbindet mich mit meiner Karre!

Also liebt eure Karren! Seid ihr lieb zu ihnen, sind sie lieb zu euch! Karren haben auch Gefühle!

Cheers Zät

85

Lärmgeplagter Spanier
erschließt Musiker

Verkehrssünder wollte Strafe
mit Todesanzeige entgehen

SCHLACHTGEBIET

Aus DOITSCHLAND!

Nachdem diese Band grade bei uns im Osten, unter anderem mit den Hits „RAC rockt!“ und „Wir sind offen für alles außer links“, für Furore gesorgt haben, mussten wir diese aufstrebende Deutsch-Oil-Band einfach interviewen. Also hier unser kleines Interview...

JK = Jetzt knallt's; SG = Schlachtgebiet

JK: Erst mal Oi! Stellt euch mal kurz vor.

SG: Also wir sind Schlachtgebiet. Zu unserer Band gehören Koile, seines Zeichens Sänger, Panzer, unser Bassist, Sturmhaubitze, unser Gitarrist und Gulaschkanone, unser Drummer.

JK: Wie würdet ihr euren musikalischen Stil bezeichnen?

SG: Also wir spielen das, was der Skin von heute hören will: Oi!-core der härteren Gangart. Mitten auf die Fresse der Wörking-Class-Crowd. Unser Stil geht in Richtung Pitbull-Workers, Masterace-Outcome und andern angesagten Skinhead-Bands.

JK: Und die Texte...?

SG: Na Oi! Halt, so wie er sein muss. Lieder übers Saufen, Prügeln, Ficken, unpolitisch sein und gegen die scheiß Nazi-Kommunisten! Also jedenfalls alles 100% politisch unkorekt.

JK: Würdet ihr euch irgendwie politisch einordnen oder steht ihr nicht so auf Politik?

SG: Erst mal: wir sind zu 88% Punkrock und die restlichen 14% politisch unkorrekt. Wisst ihr, wenn man sich politisch einordnet dann kann man halt nicht mit jedem Saufen weil immer die scheiß Politik im weg is. Und irgendwie gehören die Boneheads auch in unsere Szene. Denen ihre Meinung ist zwar nicht voll in Ordnung, aber man muss doch für alles offen sein. Toleranz ist in alle Richtungen wichtig. Wenn wir immer schön tolerant sind und mit denen saufen werden die sich nämlich irgendwann ändern.

JK: Man wirft euch immer wieder vor, dass ihr mit RAC sympathisiert. Was sagt ihr dazu?

SG: Ey, wisst ihr, dass mit dem RAC regt mich langsam auf. Was is so schlimm daran RAC zu hören? Das is doch geile Party-Mucke. Jeder kennt die Texte und die Musik is einfach klasse. Na gut manche Texte sind ein bisschen doof, aber man soll doch Musik nicht nach den Texten bewerten. Außerdem RAC is und bleibt unpolitisch.

JK: Viele Fanzines werden euch nach eurer ersten Platte „Pitbull-Skins“ vorwerfen, dass ihr gar nichts mehr mit den Wurzeln der Skinheadbewegung zu tun habt. Was sagt ihr dazu?

SG: Man wir leben heute. 1969 oder wann das war is lange her. Wir müssen den Kult weiterentwickeln. Wir sehn uns eher im Geist von 1981. Bei Bands wie Condemned88 oder Combat18. Wir sehn das nicht so eng. Jeder mit kurzen Haaren und Stiefeln is halt ein Skin. Und vor allem: Lederjacken sehn hammer aus und sind heute 100%Skinhead.

JK: Es gibt ja Kritik an eurem Namen. Manche sagen er sei irgendwie bescheuert, andere er sei kriegsverherrlichend.

SG: Hey ne Punkband braucht nen provokativen Namen. SS Ultrabrutal und OHL ham das auch so gemacht.

JK: Aber ihr wollt doch Skins sein...

SG: Öhhhhhhhhh.... nächste Frage.

JK: Was sagt ihr zu dem Vorwurf rechtsoffen zu sein?

Lindh-Mörder hatte „Stimmen im Kopf“

244 Tote bei Wallfahrt
Vogel und Miese -
geht das gut?

SG: Dat verbreiten doch nur diese Kommunisten-Fanzines. Ich sag mal so: Wir sind für alles offen was für Deutschland gut is. Denn wir sind Patrioten und das kann uns keiner verbieten. Und diese Kommunisten die uns vorwerfen rechtoffen zu sein das sind alles Deutschlandfeinde.
JK: Was sagt ihr zu den heutigen Punks?

SG: Die heutigen Asseln die sich Punks nennen haben doch nichts mehr mit dem Punk gemeinsam den es mal gab. Sind doch alles Penner. Punks sind Patrioten und stolz. Punks not red!

JK: Danke für dieses interessante Interview. Wollt ihr noch wen grüßen?

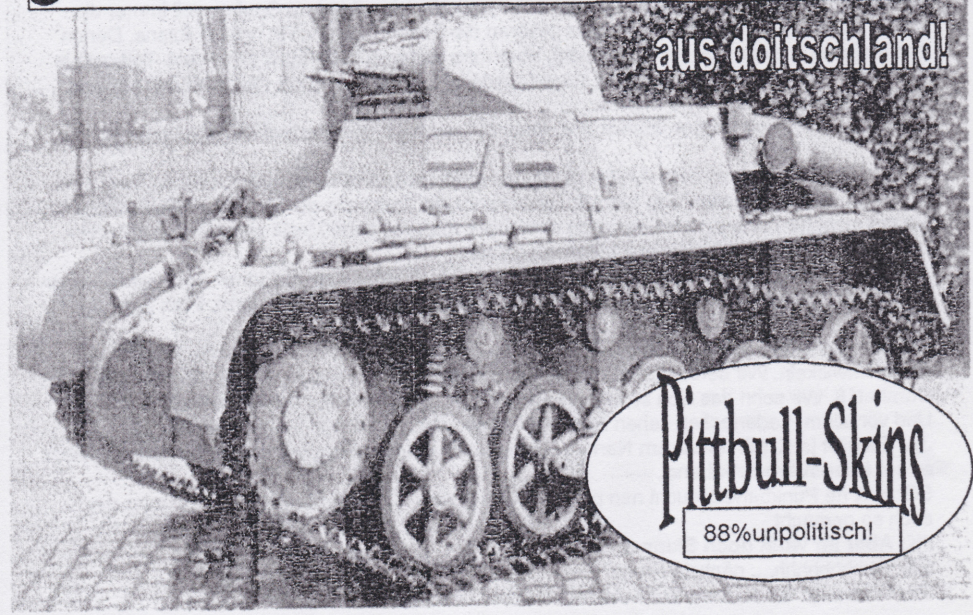
SG: Jo wir grüßen das Blöd&Proud-Fanzine, alle patriotischen Punks, meinen Fleischer, unsere Mammis, Ultima Tube und alle deutschen Soldaten. Oi!

(Achtung Satire! ;))

Mob

SCHLACHTGEBIET

aus deutschland!



Pittbull-Skins
88%unpolitisch!

87



L 6103 02/02

15-Jährige bestahl
Mitschülerinnen

!Fanzine-Kritik!

The Conqueror #1

Da ist sie also, die Debut-Ausgabe von Spawn's „The Conqueror“ und die Aufmachung ist schon mal oberste Liga! SO muss ein Traditionelles Skinheadzine aussehen! Das Cover ist wohl vom Buch „Spirit of '69“ und es trifft auf diese Fanzine vollkommen zu! Das gesamte Heft ist mehr als sauber gegliedert, man könnte hier meinen man hält kein Fanzine in der Hand, sondern eine Sonderausgabe des „Spiegels“, so „klar“ ist das hier gedruckt usw... Inhaltlich geht's hier NUR um Ska/Reggae/Rocksteady/Soul bzw. um das Drumherum, hier wird also gewollt auf Oi! usw. verzichtet, was doch eher etwas seltenes ist in Deutschland. Das ich als einer, der nicht nur die Trad-Schiene fährt, dieses Heft hier sehr spannend und interessant finde, sagt eigentlich alles darüber aus!

Interview werden unter anderem *die Soulsteppers, the Inciters* und *Jamaica69*; Artikel gibt's unter anderem über *Jamaica, Tommy McCook, The Slackers, Bronco Bullfrog*, einen Konzertbericht gibt's auch noch, sowie eine sehr informative Bierkolumne. Plattenkritiken verstehen sich von selbst und dazu noch ein 3-teilige Geschichte, die übers Heft verteilt ist: „Still a Teenager At Heart“, welche ich mir gleich als erstes reingezogen hab! Hier gibt's 39 hochwertig aufgemachte Seiten für 1, 00 Euro und es ist ganz klar keine Fehlentscheidung sich das Teil zu zulegen!

Hier gibt's vom Onkel Lechfelder 69 von 69 skankenden Rudeboys!

Zu beziehen unter schmitt.michael@gmx.net

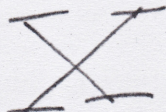
Lechfelder

Rinn inne Pann #4

Ich muss gestehen, das ist das 1. **Rinn inne Pann**, dass ich besitze und ich bereue ehrlich gesagt, dass ich davor noch keins gekauft hab! Sehr punkig aufgemacht (Cover und Hefgestaltung) und vor Allem SEHR witzig geschrieben! Hat mir auf anhieb gefallen der Schreibstil! Schwerpunktmäßig tendiert es eher zur Trad-Musik. Interviewt werden hier *Freiboiter, Aggronauts, Heros & Zeros* und *General Rudie*; außerdem gibt's eine Story über *Bud Spencer*! Sowie über *Futura*; diverse Texte zum Zeitgeschehen - und für mich der absolute Hammer: Die Kolumnen „Menschen wie du und ich“!!!

Ich hätt mich beissen können vor lachen! Einfach genial diese Geschichten aus dem Leben und mehr als lustig geschrieben! Über *Slackers* gibt's auch noch was zu berichten, sowie Konzertberichte, wobei hier auch mal die geballte Ladung EROTIK auf einen zukommt! Reviews von Platten und Fanzines gibt's hier auch mehr als genug und für 1,00€ bzw. 1,50 € inkl. Porto kann man hier nix falsch machen! Sehr gut gefällt mir auch, dass hier Politik in Form von sozialkritischen Texten miteinbezogen wird.

Der Opa Lechfelder verteilt hier 7 von 7 onanierende Fahrgäste auf den Inhalt, sowie 5 von 7 verscheuchte Friseurkunden aufs Layout! Kontakt: r-i-p-zine@web.de
Lechfelder



Lebesskranker täuscht
Entführung vor

MOUS-Journal

Die große Terror-Show

Erster BSE-Fall in USA bestätigt

Munichzine #4

Nicht nur das Rinn inne Pann hat die 4. Ausgabe rausgebracht, sondern auch das Munichzine aus...na? Richtig: München!

Cooler Frontcover muss man gleich mal anmerken: Die wohl bekannteste Clockwork-Orange-Szene im Futurama-Style! Zum Inhalt: Auch hier gibt's (wie im RIP) massig Reviews, von Fanzines, Platten usw..., aber auch einige Interviews mit Markus vom „Bezirk 7“, „Toxpack“, „Stomper98“, „Brigade S.“, „G.V.O.S.“ und „Overpressure“! Neben mehreren Konzertberichten, Reiseberichten und Kolumnen gibt's auch noch ne „Ska-History“ sowie eine MUNICHZINE-CD! Auf der CD mit dem Titel „Fight the popstars“ sind Bands wie „Toxpack“, „Warfare223“, „Soifass“, „Jesus Skins“, und und und... Ihr seht also, die 4. Ausgabe des Munichzines ist eigtl. ein absoluter Pflichtkauf, also bestellt euch das Heft, sonst KNALLTS;) !

Der Cousin 3. Grades Lechfelder gibt hierauf n haufen Punkte von n haufen Punkte!

Kontakt: www.munichzine.com

Lechfelder

Melodies of War #1

Es ist zwar schon ewig her, dass das Melodies of Wat Number 1 rauskam, aber die Meinung des „Jetzt knallt's“-Fanzine ist nun mal so wichtig, dass wir sie niemanden vorenthalten wollen. Also nun zum Heft. Beim MoW handelt es sich um ein Fanzine, welches sich vornämlich um die traditionelle Seite des Kult kümmert, das heißt um Reggae, Ska, Soul und natürlich um Fußball, aber auch Oil, in Form eines Banda Bassotti-Berichts und eines Brigada Flores Magon-Reviews, wird nicht außen vorgelassen. Zentraler Artikel ist der Bericht über Skinhead Reggae, unserer aller Lieblings-Musik. Er ist sehr informativ geschrieben und bietet Anfängern in der Materien einen sehr guten Einstieg. Interessant ist auch der Nachruf zu den Soulsteppers, die ja nun leider viel zu schnell verschwanden. Obwohl er vom Entdecker der Soulsteppers geschrieben wurde, scheint der Bericht sehr objektiv zu sein. Also keine Meinungsmache oder abgekartetes Spiel. Aber auch die Ultras Augsburg kommen zu Wort. Und ich muss sagen, dass solche Initiativen ein gutes Gegengewicht zur Totalvermarktung des Sports sind. Mit Stuard Home wird ein sehr interessanter Szene-Schriftsteller vorgestellt. Er hat anscheinend eine schönen Schreibstil und Buchtitel wie „Blowjob“ und „Stellungskrieg“ machen echt Lust aufs Lesen. Wie wir den Herausgeber des MoW kennen, kommt auch die Politik, in Form eines Anti-Globalisierer-Interviews, nicht zu kurz. Die Statement des Herrn sind interessant und es bleibt zu hoffen, dass diese Leute erfolg haben werden. Zu guter Letzt kommt noch ein Nachruf auf Edwin Starr, der leider verstorbenen Soullegende.

Alles in allem ein sehr gelungenes Erstlingswerk. Ich kann die Lektüre nur empfehlen.

Es müsste fast ausverkauft sein, aber fragt am besten mal bei: bavaria69@web.de nach.

Der Mob

Computer-Asse helfen Fahndern

89

Kind missbraucht
Täter läuft frei rum!

Über 2000 Kinder pornos
auf dem PC und auf CD

!AUSKOTZECKE!

Mitschüler gequält
Hildesheim (ap). Die Staatsanwaltschaft



Hilflose Polizei, ratlose Justiz

Leute, hier möchte die Redaktion mal rauslassen, was sie so ankotzt! Es gibt nen haufen Scheiß, der einen ankotzt, angefangen beim Alkoholverbot auf Öffentlichen Plätzen, über die Sperrstunde, bis hin zu Videorecordern, die den Lieblingsporno vernichten...

Was wir hier allerdings loswerden wollen, sind größtenteils Sachen, die einem WIRKLICH auf den Sack gehen! Lest es und denkt drüber nach, bzw. regt euch mit auf, oder lest es nicht und *** euch!!!

Ich möchte mal anfangen und mich hier über Gerichtsurteile auslassen, die in keiner Relation zu dem stehen, was die Angeklagten gemacht haben!

Heut in der früh schlag ich die Zeitung auf und was muss ich da lesen: „Langjährige Haft für Mord an einem Schüler“ Ich möchte mal kurz erklären, worum es in dem Fall ging: Drei junge Männer haben einen Bekannten in eine Scheune gelockt und ihn dort aus „rechtsextremen“ Gründen eine GANZE Nacht gefoltert um ihn dann in der Früh mit dem „Randsteinkick“ (laut SPIEGEL) umzubringen... Die Leiche haben die Wixer dann in ein Jauchegrube geworfen... Jetzt die „langjährigen Haftstrafen“: 2 bis 15 Jahren! Ja sagt mal ham die den Arsch offen?!? Ich mein, der 16-jährige musste Stundenlang Folter aushalten, immer in Todesangst und am Schluss wird er auf bestialische Weise ins Jenseits befördert und was kriegt da so ein Bastard? 2 Jahre! Das Opfer hatte noch sein ganzes Leben vor sich! Leute ich verstehe es nicht, ich mein normaler Mord ist schon eine Abartigkeit, aber dann das Opfer noch so zu demütigen, zu foltern, dass ist Krank! Die meisten Leute für'n sich das nicht vor Augen, aber stellt ihr euch mal vor, dass ihr wehrlos drei psychopathisch veranlagten Nazis ausgeliefert seit, denen anscheinend noch einer „abgeht“, wenn sie euch Schmerzen zufügen... Sorry, aber bei solchen Gerichtsurteilen kommts einem doch hoch! Nur: leider ist das ja kein Einzelfall! Egal ob Vergewaltigung, Missbrauch, Todschatz usw... die Strafen sind häufig eine Verhöhnung des Opfers und seines Umfeldes! Also bei aller Vernunft, ich kanns keinem verübeln, der bei so was zur Selbstjustiz greift ***ACHTUNG ACHTUNG – DIES IST KEINE AUFFORDERUNG ZU STRAFTATEN – ACHTUNG ACHTUNG*** <-Tut mir leid leute, aber das muss ich hier wohl angeben, sonst kommt noch irgend so ein engagierter Staatsanwalt an und will mich verknacken, ich mein, die ham ja anscheinend nix besseres zu tun...

drohen weitere Prozesse
Heckenschützen

30

Rekordtief bei Lehrstellen

Deutscher in Somalia entführt

Ehrlich, wenn ich das hör „der Täter wurde schon einmal zu einer Bewährungsstrafe Verurteilt, weil er sich an Kindern vergangen hat“... Huhu machts klick??? Was soll der Scheiß, wer so was macht ist für mich einfach nur eine tickende Zeitbombe und so was muss weg! Tz... Bewährungsstrafe, da lacht sich doch jeder dieser Bastarde den Arsch ab und jeder, der nach 'ner Demo oder sonstigen Aktion seit Tagen in U-Haft hockt, kann sich da in Arsch beisen... ARGH!!!

Worüber ich mich noch auslassen möchte, sind Kerle, die meinen, dass Frauen freiwild sind, bzw. Sie behandeln, als wären sie der letzte Dreck! Nein, ich bin keine Schwuppe oder irgend so ein Hippie, der sich gern von der Frau unterdrücken lässt, aber irgendwo hört's auf! Mich kotzt es an, wenn Kerle ihre Freundin besteigen, obwohl diese keinen Bock hat und das auch sagt! Mich kotzt es an, wenn irgendwelche Assis im besoffenen(im nüchternen kotzt es noch mehr an) Zustand Frauen massiv bedrängen usw... Mich kotzen diese ganzen Penner so was von dermaßen an! Leute IHR seit der letzte DRECK!!! Und dann kommt nicht damit „wenn sie nein sagt, meint sie eigentlich ja“... NEIN heißt NEIN und man kann um jede Frau froh sein, die sagt, was Sache ist! Ich kann in so einer Situation nur jeder Frau raten, dem Kerl in die Eier zu treten, egal ob er euer Freund ist oder irgend ein Bekannter! Bei so was hört der Spaß bzw. evtl. die Liebe zu einander auf!!!

Lechfelder

Was mich sehr oft ankotzt, ist diese ständige Arroganz der Politiker im Reichstag. Bringen ungerechte Gesetze und „Reformen“ zustande, die nur die sozial schwachen treffen und die Reiche immer reicher. Und dann jubeln sie noch, was sie großartiges für Deutschland geleistet haben. Doch was leisten sie? Stecken sich die Taschen mit Diäten und Schmiergeldern voll und labern irgendwas von Demokratie. Aber wenn das hier eine Demokratie ist, wieso muss das Volk das Maul halten und die da oben bestimmen alles? Es ist einfach eine riesige Ungerechtigkeit und die da Oben lachen nur. Die gesetzlichen Krankenkassen sind im Arsch, das gesamte System bricht zusammen. Aber die Politiker sind ja Beamte und privat versichert, haben also nichts zu befürchten. Wir müssen's ausbaden. Aber zum Glück kommt alles was man tut irgendwann auf einen zurück.

Mob

Tja, aber nicht nur die Redakteure kotzt so einiges an, sondern natürlich auch den (vermeintlich) „kleinen Mann von der Straße“! Wir haben einen vom „einfachen“ Volk gefragt, was ihn so ankotzt! Der junge Mann heißt „Kübel“ und kommt aus Bayern. Hier sein Statement:

„Was mich so richtig ankotzt is die ganze PC kacke die hier zur zeit abgeht, über alles wird gemekert und egal was man hört/trägt/sagt wird von jedem dieser spinner recherchiert und sofort mit einem völlig versemmelten Historischen hintergrund in verbindung gebracht. Weiterhin Kotzt mich die Spalterei und die Hetzt auf, die von allen seiten betrieben wird, jeder will DER Skinhead überhaupt sein, jeder denkt er kennt sich am besten aus und lebt seiner meinung nach genau wie die 69 obwohl das nix zur sache tut, bin kein SKIN aber so kann man einen Kult ruinieren! Saubere Schickimicki Ärsche die lieber Bonzenkarren fahren teure Klamotten tragen die sie wie die karre von Papi bekommen, wollen den anderen, die hart arbeitenden was von Working Class und Skinhead sein erzählen?!? Kann doch nich angehn!!!!“

Iman gab Tipps,
wie man
Frauen prügelt

Drogencocktail tötet
41-jährigen Mann

91

Was heilt die Abzesse
bei Hündin Lena?

Halbe Mehrwertsteuer im Osten

Das Web für den Depp!

Haben unsere Beamten nichts Wichtigeres zu tun.

JA Leute, hier gibt's kostenlose „Erotik“-Seiten! Und jetzt erzählt mir nicht, dass ihr die nicht anschaut, denn diese Aussage steht allein MIR zu!!!
Ein Kumpel hat mir folgende Seiten zukommen lassen und SEINER Meinung nach sollen die alle gut sein;)... Ich hab da keine Ahnung davon, weil ich es nicht toll finde, wenn man Menschen auf den sexuellen Aspekt reduziert! Bei Frauen ok, aber bei Männer... Wir ham noch viel mehr auf dem Kasten, als nur gut auszusehen!

<http://www.wetcircle.com/>

Mein.. ich mein: Der bisherige Favorit von meinem Kumpel!

<http://www.ultrapasswords.com/>

Umständliche Seite, aber man kann es sich antun... sagt mein Kumpel

<http://www.thehun.net/>

Unübersichtlich und hässliche Hintergrundfarbe!

<http://www.pornstargals.com/>

Der Name is Programm, aber bei der Hintergrundfarbe kommt man sich angeblich vor, wie auf der Homepage von „Barby“

<http://www.searchbiglits.com/>

Neben eben dem Hauptthema sind die anderen Kategorien Alphabetisch geordnet... und es sollen VIELE Kategorien sein;)

<http://www.uniformgals.com/>

Auch in Galerien untergeteilt, aber meiner, äh seiner Meinung nach nichts so prall

<http://www.tommys-bookmarks.com/>

Ihhh... da soll nen Bereich für Frauen sein!!! Also Mädels, da kommt ihr zum Zug, den Jungs rat ich ab, außer sie sind Schwul;)

<http://www.bsnuude.com/>

Oh man, wer auf nackte Stars steht, die eigtl. gar nicht nackt sind, der wird hier angeblich auf seine Kosten kommen! PS: der Webmaster scheint nen starken Hang zu Britney Spears zu haben!

<http://www.worldsex.com/>

Mit „the biggest and the best“ wird hier geworben.. umfangreich is es schon, aber mein Kumpel meint, es wär trotzdem nicht soo der hit!

<http://www.al4a.com/links.html>

ähnlich aufgebaut wie „thehun.net“

<http://www.free6.com/>

Sehr Edel! Man kann hier auch aus verschiedenen Sprachen wählen!! Top!

<http://www.searchgals.com/>

RIESIGE Galerieauswahl!!!

<http://www.madthumbs.com/>

Hier werden die Einzelnen Bilder/Filme mit einem Foto vorgestellt, nicht unbedingt schlecht, aber mein Kumpel meinte es kann manchmal etwas a-sexuell wirken

<http://www.chickfinder.net/BasicSearchPage.aspx>

Schaut drauf! Sehr zu empfehlen!!! Hier kann man von der Haarfarbe bis zu der Körpchengröße eingeben, was man sucht und: MAN FINDET ES!!!

Mein Kumpel (anm.v. Lechfelder)

92

Wegen Schachspiels
sozialhilfe beantragt

Queen trauert um ihren Hund

Corgi wurde von Prinzessin Annes Bullterrier tot gebissen

Foto: RTL

Maut-Chaos
Kanzler droht mit Donnerwetter

Kunstprofessor lebt
trotz Todesanzeige

Schweiß lockt die
Malaria-Mücken an

WIE ICH ZUM MÖRDER WURDE!

Leute, eins vorneweg: Das hier ist ein Lückenfüller! Mir ist, als ich die Seitenzahl des Hefts berechnet hab (wegen kleben usw.) ein Fehler unterlaufen, darum gibt es jetzt diesen Artikel! Wenn ihr Lückenfüller hast -> Lest NICHT weiter!

So, alle Anderen brennen garantiert schon darauf, die Beichte meines Lebens zu hören! Und verdammt noch mal: IHR SOLLT SIE HÖREN!!!

Es war im Sommer meines Lebens (bitte stellt euch so ne Filmmusik dazu vor!), als ein paar Kumpels und ich beschlossen, an den Ammersee zum Sauf-Urlaub zu fahren. Der erste Tag stand schon unter einem schlechten Zeichen, da ich schon nach der Zugfahrt ziemlich Hacke war! Angekommen machten wir es uns erst mal im Strandrestaurant bei der Marina (schönen Gruß an dieser Stelle - du liest das hier eh nie☺) breit, um auf die Anderen zu warten! Hier hab ich dann n Freibier gekriegt... Warum ich das alles erzähle??? Weil ich erklären will, wie es zu „dieser“ Tat kam!

Den Abend über wurde noch gesoffen, beinahe ne Schlägerei mit nem Hund angefangen usw... Am nächsten Tag, es war so gegen 12 Uhr mittags, saßen wir rum und schauten den Kindern zu, wie sie aufm Zeltplatz die Vögel fütterten... da war n riesen Haufen von diesen kackenden Spatzen, nebedran die kleinen Balge, die ihr Frühstück den Vögeln zu warfen und irgendwo davor war... ICH!

Auf dem Zeltplatz waren neben den üblichen Dauer-Campers, welche sich von uns abgrenzten auch noch ne Gruppe schwer erziehbarer Jugendlicher mit ihren Betreuern, die uns neidisch zuschauten, wie wir uns das Bier die staubige Kehle runterlaufen liesen... Sie durften ja nix trinken, sie sind ja „schwererziehbar“...hehe!

Dann plötzlich überkam es mich! Zielsicher steuerte ich mit einer LEEREN Coladose auf den Haufen Spatzen zu, den Teufel im Nacken und nichts zu verlieren!!! Der Abstand wurde immer geringer, Schweiß lief mir über meine Stirn, während ich mit der rechten Hand nervös die Dose kleiner drückte.... „Du oder ich“, dachte ich mir, als ich das Rote in dem Vöglein seinen Augen sah!

„DEN SCHEISS SPATZ KNALL ICH AB!!!“ vernahm wohl der gesamte Campingplatz aus meinem Mund, als ich ausholte und mit einer heftigen, hassgeladenen Bewegung die Dose richtung Tiere schleuderte! Wer hätte ahnen könne, dass ne LEERE 0,33L Dose aus 5 Meter Entfernung trifft??? Sie hat es auf jedenfall!

Vor Schock gefroren meine Glieder (nein, ich hab nur einen Schwanz, ich meine tatsächlich meine GLIEDER!), als ich den hilflosen Spatz am Boden sah!

„Vielleicht kriegts keiner mit“, war mein erster Gedanke, aber da war mein Kumpel schneller! „Er hat den Spatz abgeknallt! ER HAT DEN SPATZ ABGEKNALLT!“ gröhnte er, als er über den halben Campingplatz rannte um den Campers die neueste Nachricht kundzutun! Die schwererziehbaren Heimkinder standen kopfschüttelnd neben dem Tatort, die kleinen Kinder warn ganz verschwunden und ich war bemüht, den Spatzen aufzuheben und zu versuchen, ihm zu helfen! Auf einmal hat mir diese Tier, EIN GESCHÖPF GOTTES, tierisch leid getan! Ich meinte dann noch „des wird schon wieder leute, der is n bisschen angekratzt...“ aber nichts da! Als ich ihn auf den Zaun gesetzt hab, warn meine letzten Worte zu ihm „flieg, bitte flieg verdammt noch mal!“, aber das einzige was von ihm kam war, dass er auf der anderen Seite nach unten plumste:(:(

Seitdem bin ich gekreuzigt! Gebranntmarkt und in aller Öffentlichkeit an den Pranger gestellt!

Lechfelder(JA, JETZT WEISS JEDER, WAS ICH „LETZEN SOMMER GETAN HAB“)

93

Nachwort

Herzlichen Glückwunsch, lieber Leser, du hast dich durch unser Machwerk gequält. Du hast die dämlichsten Witze ertragen, die man vertragen kann. Du hast Artikel gelesen von Leuten, die ohne Rechtschreibkorrektur keinen Satz schreiben könnten. Und du lebst noch. Danke für dein Geld ;-)

Es hat uns viel Spaß gemacht dieses Heft rauszubringen, und ich glaube ich spreche damit im Namen der gesamten Redaktion, dass ihr geile Leser seid. Die Frauen unter euch sind die schönsten der Welt, und die Herren haben die längsten Pimmel und vertragen den meisten Alk (die Frauen auch J).

Wir planen schon am neuen Heft. Es wird sicher wieder lustig. Und vielleicht landet unser Heft endlich mal auf dem Index, dann werden wir nämlich berühmt ;-)

Vielen Dank noch mal an alle Gastschreiber, ihr ward geil. An alle unsere Ex-Partner ;-), einen schönen Gruß. An den Bundeskanzler auch. Deine Alte kann bestimmt gut blasen bei den Zähnen :-D! An all die Bullen, die uns immer böse Angucken. An alle gutaussehenden Handballerinnen, wir lieben auch!

Ein großer Dank auch an das BIER. Du hast uns immer wieder super Ideen beschert. Wir können und wollen nicht ohne dich.

Auch an alle Bands die wir interviewen durften, eine Dank. Schön das ihr selbst die dümsten Fragen beantwortet habt.

So genug des Dankes.

Es bleibt nur noch eins zu sagen:

FICKÖÖN, Oi! und ALKOHOL!!!!

Der Mob

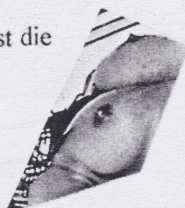
Noch ein Witz, vom Flo... Merci!

**Die Mutter beschwert sich beim Lehrer ihres Sohnes:
"Wie können Sie meinem Sohn eine Rechenaufgabe
stellen, in der eine Flasche Bier 30 Pfennig kostet? Mein
Mann hat vor Aufregung die ganze Nacht nicht
geschlafen..."**

JA, hier wird mit Absicht PFENNIG geschrieben!

JK

Ende ...



WE'LL KEEP ON FIGHTING - FOR OUR PRIDE

WE'LL KEEP ON FIGHTING - FOR OUR LIVES

WE'LL KEEP ON FIGHTING - FOR WHAT WE BELIEVE IN

NO MATTER WHAT - WE'LL NEVER GIVE IN!!



KONTAKT: JETZTKNALLTS@GMX.DE